

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 04

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und
Chancen**

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
04 01	Ministerium	9
04 02	Fördermittel	29
04 03	Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich	55
04 52	Staatliche Schulaufsicht	67
04 59	Schulen	94
04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	149
	Abschluss des EP 04 für das Jahr 2025	190
	Stellenpläne, Stellenübersichten	193

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen erstrecken sich auf folgende Gebiete:

1. Das gesamte öffentliche und private Schulwesen einschließlich der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte (Grundschulen, Hauptschulen, Förderschulen, Realschulen, Mittelstufenschulen, Gymnasien, Hessenkollegs, Gesamtschulen, Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, Studien- und Fachseminare)
2. Erwachsenenbildung
3. Kirchliche Angelegenheiten

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

die Staatlichen Schulämter

die Hessische Lehrkräfteakademie

die Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung - Dr.-Frank-Niethammer-Institut

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen übt die Staatsaufsicht aus bei:

Kirchlichen Stiftungen,

dem Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf,

dem Nassauischen Zentralstudienfonds.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Die absehbaren Mehrbedarfe infolge der Tarif- und Besoldungserhöhungen führen in den personalführenden Kapiteln und Produkten zu entsprechenden Steigerungen bei den Personalaufwendungen und -ausgaben gegenüber dem Haushaltsjahr 2024.

Darüber hinaus steigt in diesem Bereich auch die zu entrichtende laufbahnspezifische Vorsorgeprämie für jeden aktiven Beamten gegenüber dem Vorjahr.

C. Personalsoll

Bezeichnung	2025	Stellen		
		davon Leerstellen	2024 davon Leerstellen	
Beamte und Richter	65.891,5	4.231,0	63.758,0	4.256,0
Beamte auf Widerruf	5.279,0	–	5.276,0	–
Tarifbeschäftigte	2.000,0	23,5	1.991,0	20,5
davon Auszubildende	65,0	–	66,0	–
Zusammen	73.170,5	4.254,5	71.025,0	4.276,5

D. Oberziele

Die Erfüllung des staatlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität. Das Bildungsangebot in Hessen soll - basierend auf der Schaffung möglichst gleicher Startchancen für alle - im Sinne eines begabungsorientierten, lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend selbstverantwortlichen Einrichtungen mit weiter zunehmender Ganztagsbetreuung, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
311		Schulische Allgemeinbildung	11.699,5	5.177.827,1	-5.166.127,6
	04 59	Schulen	11.699,5	5.177.827,1	-5.166.127,6
312		Berufliche Bildung	1.735,2	1.345.245,9	-1.343.510,7
	04 59	Schulen	1.735,2	1.345.245,9	-1.343.510,7
313		Sonstiges Bildungswesen	230,0	36.170,3	-35.940,3
	04 01	Ministerium	104,0	15.619,2	-15.515,2
	04 02	Fördermittel	–	19.883,0	-19.883,0
	04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	126,0	668,1	-542,1
314		Übergreifende Bildungsaufgaben	201.311,0	1.075.947,7	-874.636,7
	04 01	Ministerium	258,6	55.422,1	-55.163,5
	04 02	Fördermittel	–	7.699,2	-7.699,2
	04 03	Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich	144.508,0	163.908,0	-19.400,0
	04 52	Staatliche Schulaufsicht	768,5	93.469,4	-92.700,9
	04 59	Schulen	14.478,4	386.601,9	-372.123,5
	04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	41.297,5	368.847,1	-327.549,6
334		Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften	2,0	82.911,8	-82.909,8
	04 02	Fördermittel	2,0	82.911,8	-82.909,8
999		Allgemeine Verwaltung	96.496,9	229.216,8	-132.719,9
	04 01	Ministerium	357,5	12.195,0	-11.837,5
	04 52	Staatliche Schulaufsicht	588,0	25.915,9	-25.327,9
	04 59	Schulen	95.458,4	169.918,3	-74.459,9
	04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	93,0	21.187,6	-21.094,6
		Summe Produkte	311.474,6	7.947.319,6	-7.635.845,0

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	149.260.800	61.285.000	5.167.499
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	9.232.400	5.177.400	18.801.454
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	3.809.600	3.525.200	10.060.918
6a	Erträge aus Verrechnungen	148.863.200	147.755.600	136.248.271
7	Summe Erträge	311.166.000	217.743.200	170.278.142
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	209.328.400	191.928.000	175.483.809
9	Personalaufwand	4.871.093.300	4.325.888.800	4.249.720.333
10	Abschreibungen	2.101.100	2.434.000	2.668.727
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	880.383.500	785.337.700	608.127.101
13	Sonstige Aufwendungen	12.219.100	309.906.100	10.696.169
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.932.879.200	1.682.968.800	1.682.789.812
14	Summe Aufwendungen	7.908.004.600	7.298.463.400	6.729.485.950
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-7.596.838.600	-7.080.720.200	-6.559.207.809
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	308.600	19.700	61.768.531
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	21.362
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.311.700	34.496.000	37.437.393
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-39.003.100	-34.476.300	24.309.776
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-7.635.841.700	-7.115.196.500	-6.534.898.032
24	Steuern	3.300	4.900	2.988
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-7.635.845.000	-7.115.201.400	-6.534.901.020

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt- nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
04 01		Ministerium	185.100
	030	Digitalisierung von Schulen und Bildungsverwaltung	26.100
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.100
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.000
	999	Allgemeine Verwaltung	159.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	113.400
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	45.600
04 52		Staatliche Schulaufsicht	254.700
	999	Allgemeine Verwaltung	254.700
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	254.700
04 59		Schulen	502.400
	107	Studienqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe	184.200
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	184.200
	108	Berufsqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe	318.200
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	261.100
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.800
		Technische Anlagen und Maschinen	41.300
04 71		Hessische Lehrkräfteakademie	340.000
	999	Allgemeine Verwaltung	340.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	340.000
Summe der Investitionen			1.282.200

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.311.900	5.236.900	14.396.561
2	Übertragungseinnahmen	102.183.200	46.108.200	4.598.510
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	169.916.400	157.755.600	177.854.232
Gesamteinnahmen		275.411.500	209.100.700	196.849.303
4	Personalausgaben	4.784.702.500	4.545.149.500	4.058.843.536
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	194.860.800	189.308.500	168.351.300
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	700.501.600	683.040.000	608.984.676
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	123.058.600	63.261.600	7.790.333
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.932.879.200	1.657.018.800	1.691.323.921
Gesamtausgaben		7.736.002.700	7.137.778.400	6.535.293.766
Zuschuss (-) / Überschuss (+)		-7.460.591.200	-6.928.677.700	-6.338.444.463

Kapitel 04 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen hat seinen Sitz in Wiesbaden. Die Aufgaben des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen, die im Vorwort des Einzelplans dargestellt sind, werden von fünf Abteilungen mit jeweils fünf bis zehn Referaten bearbeitet.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Produkt 997 Dezentrale Globalposition ist entfallen.

C. Bewirtschaftungsvermerke

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Die geplanten Aufwendungen enthalten 8.000 Euro zur Verfügung des Ministers und des Staatssekretärs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.

Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 19.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Diese Ansätze sind verbindlich.

D. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

Der Minister/ die Ministerin erhält eine Dienstaufwandentschädigung von jährlich 4.800 Euro.

E. Kamerale Rücklagen

Die kamerale Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Allgemeine Rücklage (nicht investiv)	350.000 Euro
--------------------------------------	--------------

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
313	Sonstiges Bildungswesen	104,0	15.619,2	-15.515,2	-14.889,7
010	Ministerielle Steuerung von Schulen	104,0	15.619,2	-15.515,2	-14.889,7
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	258,6	55.422,1	-55.163,5	-54.094,7
020	Ministerielle Steuerung der Bildungsverwaltung, Religionsangelegenheiten	258,6	18.099,3	-17.840,7	-17.035,2
030	Digitalisierung von Schulen und Bildungsverwaltung	–	37.322,8	-37.322,8	-37.059,5
992	Globale Positionen	–	–	–	–
997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999	Allgemeine Verwaltung	357,5	12.195,0	-11.837,5	-11.828,9
999	Allgemeine Verwaltung	357,5	12.195,0	-11.837,5	-11.828,9
Summe Produkte		720,1	83.236,3	-82.516,2	-80.813,3

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
108,7	13.125,9	-13.017,2	-12.599,9	268,4	13.163,3	-12.894,9	-12.523,9
108,7	13.125,9	-13.017,2	-12.599,9	268,4	13.163,3	-12.894,9	-12.523,9
247,8	53.986,6	-53.738,8	-52.830,2	1.615,7	46.039,2	-44.423,5	-42.101,7
247,8	15.677,7	-15.429,9	-15.009,1	1.405,9	16.530,7	-15.124,7	-14.734,9
–	38.308,9	-38.308,9	-37.821,1	209,8	29.508,5	-29.298,7	-27.366,8
–	297.130,0	-297.130,0	-297.130,0	–	–	–	–
–	297.130,0	-297.130,0	-297.130,0	–	–	–	–
357,5	10.566,1	-10.208,6	-10.365,6	812,4	11.072,0	-10.259,6	-9.636,3
357,5	10.566,1	-10.208,6	-10.365,6	812,4	11.072,0	-10.259,6	-9.636,3
714,0	374.808,6	-374.094,6	-372.925,7	2.696,5	70.274,5	-67.578,0	-64.261,8

Kapitel 04 01 Ministerium**Produkt 010 Ministerielle Steuerung von Schulen****PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen****Zweckbestimmung**

Ministerielle Fachaufgaben der Dienst- und Fachaufsicht über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, sowie die Erwachsenenbildung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Durchführung der schulfachlichen Aufsicht, Schulentwicklung und fachliche Vorgaben für die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, sowie die Erwachsenenbildung**
- 2. Führungs-, Koordinations- und Verwaltungstätigkeiten sowie Dienstaufsicht über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen und die Erwachsenenbildung**
- 3. Lehrerstellenzuweisung und ministerielle Steuerung der Lehrkräfteeinstellungen für die Schulen**
- 4. Ministerielle Steuerung der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern sowie Qualitätsentwicklung von Unterricht und Schulen**
- 5. Koordination von nationalen und internationalen Bildungsangelegenheiten**
- 6. Ministerielle Steuerung der Schulen in freier Trägerschaft**

Das Produkt beinhaltet die Leistungen für die ministeriellen Fachaufgaben der Dienst- und Fachaufsicht über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, sowie die Erwachsenenbildung. Zudem beinhaltet das Produkt die beratende und unterstützende konzeptionelle Begleitung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele, mit Bezug zu Schulen und der Erwachsenenbildung. Darüber hinaus enthält es die Erstellung von Gesetzesentwürfen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, sowie die Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-, Bundes- und Landesebene für die Schulen und die Erwachsenenbildung. Des Weiteren umfasst es die Mitwirkung bei der Beantwortung von/ und Stellungnahmen zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzesentwürfen und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen im Zusammenhang mit Schulen und der Erwachsenenbildung. Ferner beinhaltet das Produkt die Bereitstellung von Infrastruktur, Arbeitskapazität sowie Sach- und Fachkompetenz zur Erfüllung/ Einbringung des hessischen Anteils zur Wahrnehmung von deutschen und hessischen Kulturinteressen im Ausland.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	9.749
6	Sonstige Erträge	–	–	59.223
6a	Erträge aus Verrechnungen	104.000	108.700	108.764
7	Summe Erträge	104.000	108.700	177.736
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	250.500	250.500	291.672
9	Personalaufwand	11.326.900	9.473.300	8.278.922
10	Abschreibungen	800	–	1.063
13	Sonstige Aufwendungen	61.600	61.600	24.862
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.913.200	3.269.300	4.503.786
14	Summe Aufwendungen	15.553.000	13.054.700	13.100.305
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-15.449.000	-12.946.000	-12.922.569
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	90.636
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66.200	71.200	63.008
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-66.200	-71.200	27.628
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-15.515.200	-13.017.200	-12.894.941
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-15.515.200	-13.017.200	-12.894.941

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus Personalüberlassung	104.000
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information und Reisen	135.500
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	91.400
9	Bezüge	8.858.500
9	Entgelte	1.974.700
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	493.700
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	61.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.081.200
13a	Aufwendungen für Personalüberlassung	1.832.000
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	66.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	104.000	108.700	94.733
Ausgaben	14.993.700	12.708.600	12.618.603
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-14.889.700	-12.599.900	-12.523.870

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	24.767	24.195	24.195	–	–
		Ist	–	–	24.089	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetenzen und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen							
2.1.1 Anzahl Schüler in allgemeinbildenden Schulen	Schüler	Soll	653.150	640.108	634.507	610.231	607.778
		Ist	–	–	622.674	597.725	606.847
2.1.2 Anzahl allgemeinbildende Schulen	Schulen	Soll	1.691	1.700	1.700	1.697	1.709
		Ist	–	–	1.687	1.686	1.688
2.1.3 Anzahl Schüler beruflicher Schulen und Erwachsenenbildung	Schüler	Soll	158.755	165.199	165.105	168.583	172.082
		Ist	–	–	159.319	163.856	167.967
2.1.4 Anzahl berufliche Schulen und Schulen für Erwachsene	Schulen	Soll	119	120	120	120	121
		Ist	–	–	119	119	120

Kapitel 04 01 Ministerium**Produkt 020 Ministerielle Steuerung der Bildungsverwaltung, Religionsangelegenheiten****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Ministerielle Steuerung der nachgeordneten Bildungsverwaltung einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht sowie von schulformübergreifenden Maßnahmen und Religionsangelegenheiten.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Dienst- und Fachaufsicht über die nachgeordneten Bereiche der Bildungsverwaltung**
- 2. Führungs-, Koordinations- und Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der Bildungsverwaltung**
- 3. Ministerielle Steuerung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie vom Bürgerbüro und Veröffentlichung von Publikationen**
- 4. Bearbeitung von Religionsangelegenheiten und von Aufgaben im Rahmen der kulturellen und politischen Bildung**
- 5. Rechtliche Beratung, Gesetzgebung und Bearbeitung von Rechtsfällen inkl. Datenschutz**
- 6. KMK Koordination, Bildungsmonitoring und Statistik**
- 7. Qualitätssicherung und -entwicklung von Stiftungsprogrammen und Wettbewerben sowie pädagogische und psychologische Unterstützungsleistungen**

Das Produkt beinhaltet die ministeriellen Fachaufgaben der Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen (Hessische Lehrkräfteakademie und Staatliche Schulaufsicht) einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht über die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen. Zudem enthält es die Ministerielle Steuerung schulformübergreifender Maßnahmen. Darüber hinaus umfasst es eine beratende und unterstützende konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung für die Bildungsverwaltung. Des Weiteren schließt es die Anerkennung und Kontrolle von religiösen Gemeinschaften als Körperschaften des öffentlichen Rechts, Baulastverpflichtungen, Staatskirchenleistungen sowie Vollzug der Staatskirchenverträge ein. Ferner beinhaltet es die Mitwirkung bei der Beantwortung von/ und Stellungnahme zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzentwürfen und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	50.516
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	49.185
6	Sonstige Erträge	–	–	216.519
6a	Erträge aus Verrechnungen	258.600	247.800	979.766
7	Summe Erträge	258.600	247.800	1.295.986
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.452.300	2.452.300	2.556.854
9	Personalaufwand	11.941.700	10.395.900	10.157.460
10	Abschreibungen	56.400	–	409.677
13	Sonstige Aufwendungen	37.200	37.200	71.163
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.531.400	2.720.500	3.259.077
14	Summe Aufwendungen	18.019.000	15.605.900	16.454.231
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-17.760.400	-15.358.100	-15.158.245
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	109.947
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	80.300	71.800	76.432
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-80.300	-71.800	33.515
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-17.840.700	-15.429.900	-15.124.731
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-17.840.700	-15.429.900	-15.124.731

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus Personalüberlassungen	258.600
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information und Reisen	360.800
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	2.083.200
9	Bezüge	8.826.900
9	Entgelte	2.395.700
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	719.100
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	32.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.381.100
13a	Pressespiegel	24.500
13a	Aufwendungen für Personalüberlassungen	1.125.800
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	80.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	258.600	247.800	1.126.610
Ausgaben	17.293.800	15.256.900	15.861.469
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-17.035.200	-15.009.100	-14.734.860

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	25.514	26.632	26.632	–	–
		Ist	–	–	24.772	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen							
2.1.1 Anzahl Schüler in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	Schüler	Soll	809.521	805.307	799.612	778.814	779.860
		Ist	–	–	779.462	758.738	774.814
2.1.2 Anzahl allgemeinbildende und berufliche Schulen	Schulen	Soll	1.810	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.805	1.808

Kapitel 04 01 Ministerium**Produkt 030 Digitalisierung von Schulen und Bildungsverwaltung****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Angelegenheiten der Digitalisierung von Schulen und der Bildungsverwaltung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. IT-Leistungen für den nachgeordneten Bereich**
- 2. Führungs-, Koordinations- und Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Digitalisierung von Schulen und der Bildungsverwaltung**
- 3. Betrieb und Weiterentwicklung der Lehrer/innen und Schüler/innen Datenbank (LUSD)**
- 4. Ministerielle Steuerungsleistungen zu digitalen Bildungsmedien und Lernmittel**
- 5. Betrieb und Weiterentwicklung des Schulportals**
- 6. Konzeption und Durchführung von weiteren IT-Maßnahmen für Schulen und die Bildungsverwaltung**

Das Produkt beinhaltet die Steuerungsleistungen im Rahmen der Digitalisierung, sowie die Personalressourcen für die Entwicklung und den Betrieb der großen Fachverfahren im Schulbereich. Zudem umfasst es die Projekt-, Betriebs- und Verfahrenskosten für landesweite IT-Maßnahmen der Schulen und der Bildungsverwaltung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	107.540
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	54.832
7	Summe Erträge	–	–	162.372
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	28.357.300	29.535.200	19.719.046
9	Personalaufwand	5.028.100	5.277.100	4.422.946
10	Abschreibungen	73.500	343.200	143.708
13	Sonstige Aufwendungen	26.600	26.600	178.681
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.802.700	3.097.600	5.011.171
14	Summe Aufwendungen	37.288.200	38.279.700	29.475.553
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-37.288.200	-38.279.700	-29.313.181
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	47.396
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34.600	29.200	32.949
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-34.600	-29.200	14.448
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-37.322.800	-38.308.900	-29.298.733
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-37.322.800	-38.308.900	-29.298.733

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	IT-Dienstleistungen	25.986.400
8	Übrige Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	2.370.900
9	Bezüge	2.333.600
9	Entgelte	2.155.500
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	539.000
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	26.600
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	924.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	621.900
13a	Aufwendungen für Personalüberlassung	2.256.300
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	34.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	118.719
Ausgaben	37.059.500	37.821.100	27.485.515
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-37.059.500	-37.821.100	-27.366.796

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffungen	26.100

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	15.364	14.484	14.484	–	–
		Ist	–	–	14.175	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetenzen und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen							
2.1.1 Am Schulportal angebundene Schulen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	90,0	–	–
2.1.2 Aufwendungen IT-Projektmittel	Mio. Euro	Soll	9,4	9,6	14,4	–	–
		Ist	–	–	8,1	–	–
2.1.3 Aufwendungen IT-Betriebsmittel	Mio. Euro	Soll	16,6	18,4	25,7	–	–
		Ist	–	–	10,5	–	–

Kapitel 04 01 Ministerium
Produkt 999 Allgemeine Verwaltung
PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben, wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Ausbildung**
- 2. Personalwirtschaft**
- 3. Management und Führung**
- 4. Finanzen**
- 5. Organisation und Recht**
- 6. Kommunikation und Information (ohne IT)**
- 7. IT-Service Standard**
- 8. Transport und Sicherheit**
- 9. Liegenschaften**
- 10. Interessenvertretung**
- 11. Abordnungen Personal an andere Dienststellen**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.000	6.000	86.319
6	Sonstige Erträge	351.500	351.500	418.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	266.057
7	Summe Erträge	357.500	357.500	770.876
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.762.400	5.090.100	4.701.516
9	Personalaufwand	4.242.300	3.553.000	4.021.058
10	Abschreibungen	297.400	220.500	532.661
13	Sonstige Aufwendungen	609.500	609.500	545.229
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.252.300	1.079.100	1.242.484
14	Summe Aufwendungen	12.163.900	10.552.200	11.042.948
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-11.806.400	-10.194.700	-10.272.072
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	41.547
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	29.700	12.500	28.273
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-29.700	-12.500	13.273
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-11.836.100	-10.207.200	-10.258.799
24	Steuern	1.400	1.400	786
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-11.837.500	-10.208.600	-10.259.585

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Mieterträge Hausmeisterwohnung	6.000
6	Mieterträge Parkplatzvermietung	60.000
6	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	291.500
8	Aufwendungen für Material und bezogene Waren	111.800
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information und Reisen	193.600
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	3.528.500
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	1.385.800
8	Übrige Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	542.700
9	Bezüge	1.748.700
9	Entgelte	1.994.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	498.800
13	Aufwendungen für Fahrt-, Umzug und Trennungsgeld	154.500
13	Aufwendungen für Betriebs- und Arbeitssicherheit	300.000
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	155.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	572.500
13a	Zentrale Dienste Lehrkräfteakademie	40.000
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	99.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	489.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.200

Kapitel 04 01 Ministerium
Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Unfallkasse	48.700
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	29.700
24	KFZ-Steuer	1.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	66.000	66.000	319.467
Ausgaben	11.894.900	10.431.600	9.955.721
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-11.828.900	-10.365.600	-9.636.254

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffungen	159.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	218	188	195
1.2 Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	113	131	121
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
2.1.1 Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	61,3	51,3	73,1
2.1.2 Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	52,2	45,8	19,9
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
2.2.1 Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,4	7,0	8,6
2.2.2 Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	18,8	17,6	18,7
2.2.3 Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27,1	27,6	30,3
2.2.4 Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,5	34,9	32,3
2.2.5 Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10,3	12,9	10,1
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
2.3.1 Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.165,0	1.673,0	2.100,0

Kapitel 04 01 Ministerium**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	50.516
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.000	6.000	145.253
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	351.500	351.500	801.781
6a	Erträge aus Verrechnungen	362.600	356.500	1.409.419
7	Summe Erträge	720.100	714.000	2.406.969
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	36.822.500	37.328.100	27.269.088
9	Personalaufwand	32.539.000	28.699.300	26.880.386
10	Abschreibungen	428.100	563.700	1.087.108
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	734.900	297.864.900	819.935
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.499.600	10.166.500	14.016.518
14	Summe Aufwendungen	83.024.100	374.622.500	70.073.036
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-82.304.000	-373.908.500	-67.666.067
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	289.526
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	210.800	184.700	200.662
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-210.800	-184.700	88.864
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-82.514.800	-374.093.200	-67.577.204
24	Steuern	1.400	1.400	786
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-82.516.200	-374.094.600	-67.577.990

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 01	Ministerium			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011 Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	9.753
119	011 Sonstige Verwaltungseinnahmen	60.000	60.000	261.649
124	011 Mieten und Pachten	6.000	6.000	6.744
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129 Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	50.516
281	011 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	38.784
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	362.600	356.500	1.292.083
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 01	428.600	422.500	1.659.528

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
421	011 Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	198.300	191.400	191.717
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	20.028.800	17.228.500	14.909.791
427	011 Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.100	2.000	443.922
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.651.300	10.282.300	9.929.738
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	423.000	403.000	427.127
453	011 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	154.500	154.500	90.026
461	880 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	323.080.000	–
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	485.400	485.400	918.995
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	56.700	56.700	38.437
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7.000	7.000	5.344
518	011 Mieten und Pachten	3.662.200	3.456.100	3.614.845
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	16.200	16.200	–
525	011 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	277.200	277.200	457.293
526	011 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	69.000	69.000	13.821
527	011 Dienstreisen	306.500	306.500	307.072
529	011 Verfügungsmittel	27.000	27.000	24.893
531	011 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	246.100	246.100	1.370.853
537	011 Beförderungsausgaben	25.000	25.000	2.732
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	32.062.100	32.740.000	20.235.739
542	011 Steuern und Abgaben	–	–	36.601
547	011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.200	4.200	519
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632	011 Sonstige Zuweisungen an Länder	9.700	43.600	4.585
681	011 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.000	1.000	–
685	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	–	40.685
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812	011 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	29.000	29.000	468.473
Besondere Finanzierungsausgaben				
972	880 Globale Minderausgaben	–	-25.950.000	–
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	12.499.600	10.166.500	12.388.100
Gesamtausgaben Kapitel 04 01		81.241.900	373.348.200	65.921.309

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	66.000	66.000	278.146
2 Übertragungseinnahmen	–	–	89.299
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	362.600	356.500	1.292.083
Gesamteinnahmen	428.600	422.500	1.659.528
4 Personalausgaben	31.458.000	351.341.700	25.992.322
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	37.244.600	37.716.400	27.027.144
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	10.700	44.600	45.270
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	29.000	29.000	468.473
9 Besondere Finanzierungsausgaben	12.499.600	-15.783.500	12.388.100
Gesamtausgaben	81.241.900	373.348.200	65.921.309
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-80.813.300	-372.925.700	-64.261.780

Kapitel 04 02 Fördermittel**A. Vorbemerkungen**

In Kap. 04 02 sind die sonstigen Fördermittel des Kultusressorts veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das bislang im Kapitel 04 02 veranschlagte Förderprodukt 009, welches das Investitionsprogramm des Bundes zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter beinhaltet, wird in das Kapitel 04 03 als neues Förderprodukt 002 umgesetzt, da dort künftig die Förder- und Investitionsmaßnahmen im schulischen Bereich veranschlagt werden.

C. Kamerale Rücklagen

Die kamerale Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden	2.941.176,45 Euro
Errichtung der Jüdischen Akademie Frankfurt am Main	4.969.839,02 Euro
Pakt für Weiterbildung - Projektförderungen	832.282,57 Euro
Baumaßnahmen Burg Fürsteneck	429.000 Euro
Haus der Frankfurter Jugendkirchenmusik	1.500.000 Euro
Summe	10.672.298,04 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
313	Sonstiges Bildungswesen	–	19.883,0	-19.883,0	-16.107,2
007	Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens	–	19.883,0	-19.883,0	-16.107,2
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	–	7.699,2	-7.699,2	-7.699,2
001	Länderübergreifende politische und fachliche Koordination	–	4.280,0	-4.280,0	-4.280,0
004	Förderung von Kultureinrichtungen	–	206,2	-206,2	-206,2
005	Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern	–	1.340,6	-1.340,6	-1.340,6
006	Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg	–	1.822,2	-1.822,2	-1.822,2
008	Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht	–	50,2	-50,2	-50,2
009	weg Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter	–	–	–	–
334	Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften	2,0	82.911,8	-82.909,8	-79.277,8
002	Förderung von Religionsgemeinschaften	2,0	82.911,8	-82.909,8	-79.277,8
Summe Produkte		2,0	110.494,0	-110.492,0	-103.084,2

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
–	14.181,6	-14.181,6	-14.595,1	834,8	14.783,2	-13.948,4	-14.278,9
–	14.181,6	-14.181,6	-14.595,1	834,8	14.783,2	-13.948,4	-14.278,9
57.265,6	78.156,5	-20.890,9	-7.370,9	1.512,2	6.742,9	-5.230,7	-5.683,7
–	3.951,7	-3.951,7	-3.951,7	11,9	3.457,8	-3.445,9	-3.445,9
–	206,2	-206,2	-206,2	4,1	205,6	-201,5	-201,5
–	1.340,6	-1.340,6	-1.340,6	1,7	1.025,3	-1.023,6	-1.023,6
–	1.822,2	-1.822,2	-1.822,2	–	1.822,2	-1.822,2	-1.822,2
–	50,2	-50,2	-50,2	–	43,0	-43,0	-43,0
57.265,6	70.785,6	-13.520,0	–	1.494,5	188,9	1.305,5	852,6
1.257,0	90.276,1	-89.019,1	-78.215,1	1.356,3	67.497,5	-66.141,2	-68.949,5
1.257,0	90.276,1	-89.019,1	-78.215,1	1.356,3	67.497,5	-66.141,2	-68.949,5
58.522,6	182.614,2	-124.091,6	-100.181,1	3.703,2	89.023,5	-85.320,3	-88.912,1

Kapitel 04 02 Fördermittel**Produkt 001 Länderübergreifende politische und fachliche Koordination****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Beteiligung des Landes Hessen an gemeinsam finanzierten Einrichtungen der Länder im Bildungsbereich

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Anteilige Finanzierung der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) in der Bundesrepublik Deutschland sowie der Kulturstiftung der Länder und des Instituts für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

Die KMK ist eine gemeinsam finanzierte Einrichtung der Länder und behandelt Angelegenheiten der Kulturpolitik von überregionaler Bedeutung mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen im Interesse der Einheitlichkeit des Bildungswesens und der Mobilität. Zur Erledigung der laufenden Geschäfte der Ständigen Konferenz der Kultusminister und der in ihrem Rahmen verwalteten gemeinsamen Einrichtungen stellt das Land Berlin eine Dienststelle als Sekretariat zur Verfügung.

2. Anteilige Finanzierung der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)

Seit dem Inkrafttreten des Gesetzes zum Schutze der Teilnehmer am Fernunterricht (Fernunterrichtsschutzgesetz - Fern-USG) am 01. Januar 1977 unterliegen alle Fernlehrgänge der Zulassungspflicht. Alle Fernlehrgänge innerhalb der Bundesrepublik Deutschland müssen staatlich zugelassen sein und den Anforderungen des Fern-USG genügen. Die Entscheidung über die Zulassung trifft die ZFU, die aufgrund eines von den Ländern geschlossenen Staatsvertrags tätig wird.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	11.908
7	Summe Erträge	–	–	11.908
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.280.000	3.951.700	3.457.801
14	Summe Aufwendungen	4.280.000	3.951.700	3.457.801
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.280.000	-3.951.700	-3.445.892
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.280.000	-3.951.700	-3.445.892
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.280.000	-3.951.700	-3.445.892

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	11.908
Ausgaben	4.280.000	3.951.700	3.457.801
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	4.280.000	3.951.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.280.000	-3.951.700	-3.445.892

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	4	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Finanzierung von Einrichtungen mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung im Interesse der Einheitlichkeit des Bildungswesens							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	Soll	245.900	232.500	228.300	211.100	178.800
		Ist	–	–	203.400	191.000	179.754
2.2 Optimierung der Ressourcenallokation							
Anzahl der Letztempfänger	Anzahl	Soll	17	17	17	17	17
		Ist	–	–	17	17	17

Kapitel 04 02 Fördermittel**Produkt 002 Förderung von Religionsgemeinschaften****PR-H 334 – Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften****Zweckbestimmung**

Förderung von Religionsgemeinschaften

Haushaltsvermerke

Tilgungszahlungen der Jüdischen Gemeinde in Frankfurt am Main im Rahmen des gewährten Darlehens für die „bauliche Erweiterung der IE (Isaak Emil) Lichtigfeld-Schule zu einer Schule mit Primarstufe, Sekundarstufe I und Sekundarstufe II“ erhöhen nicht die Aufwands- und Ausgabeermächtigungen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen in Hessen

Unbefristete Leistung aufgrund des Vertrages des Landes Hessen mit den Evangelischen Landeskirchen in Hessen vom 18. Februar 1960 in Verbindung mit dem Vertragsgesetz vom 10. Juni 1960 (GVBl. S. 54).

2. Staatsleistungen an die Katholischen Bistümer in Hessen

Unbefristete Leistung aufgrund des Vertrages des Landes Hessen mit den Katholischen Bistümern in Hessen vom 9. März 1963 in Verbindung mit dem Vertragsgesetz vom 4. Juli 1963 (GVBl. I S. 102).

3. Staatsleistungen an die Alt-Katholische Kirche

Unbefristete Leistung aufgrund des Reichsdeputationshauptschlusses vom 28. Februar 1803 in Verbindung mit der Urkunde Ludwigs III., Großherzog von Hessen und bei Rhein etc., über die Anerkennung des alt-katholischen Bischofs Dr. Joseph Hubert Reinkens vom 15. Dezember 1873, Art. 52 der Verfassung des Landes Hessen sowie Art. 140 Grundgesetz in Verbindung mit Art. 138 Abs. 1 Satz 1 Weimarer Reichsverfassung.

4. Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden

Landesleistung zur Erfüllung der Bauunterhaltungsverpflichtungen des Landes an der Elisabethkirche und der Universitätskirche in Marburg/Lahn sowie den beiden Domen zu Fulda und Limburg aufgrund der Verträgen des Landes Hessen mit dem Evangelischen Landeskirchen und den Katholischen Bistümern in Hessen in Verbindung mit dem jeweiligen Vertragsgesetz.

5. Leistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen

Landesleistung nach dem Staatsvertrag und Sonderzahlung aufgrund einer separaten Vereinbarung.

6. Leistungen an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main

Das Land und die Stadt Frankfurt am Main fördern gemeinsam einen mit jährlich 4 v. H. zu dynamisierenden Beitrag als Verlustausgleich. Daneben gewährt das Land der Gemeinde eine Sonderzahlung aufgrund einer separaten Vereinbarung.

7. Förderung der Stiftung „Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf“

Es handelt sich um eine jährliche Zuwendung, um die laufenden dem Stiftungszweck entsprechenden Aufgaben (z. B. Bauunterhaltung, Dotationen usw.), die durch die Stiftungserträge nicht mehr in voller Höhe gedeckt werden können, realisieren zu können.

8. Förderung „Synagogen-Gedenkbuch Hessen“

Als Kooperationspartner fördert das Land Hessen die Erinnerung und pädagogische Vermittlung durch die Erstellung eines Synagogen-Gedenkbuchs in den Jahren 2022 bis 2026.

9. Zuschuss an den Zentralrat der Juden in Deutschland für die Errichtung der Jüdischen Akademie Frankfurt am Main

Das Land Hessen beteiligt sich neben dem Bund als weiterer Zuwendungsgeber.

10. Förderung des Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V. für die Errichtung des „Haus der Frankfurter Jugendkirchenmusik“

Das Land Hessen beteiligt sich, neben weiteren Zuwendungsgebern, an der Errichtung des „Hauses der Frankfurter Jugendkirchenmusik“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.000	2.000	2.045
6	Sonstige Erträge	–	–	99.241
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	1.255.000	1.255.000
7	Summe Erträge	2.000	1.257.000	1.356.286
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	82.911.800	90.276.100	67.497.487
14	Summe Aufwendungen	82.911.800	90.276.100	67.497.487
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-82.909.800	-89.019.100	-66.141.201
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-82.909.800	-89.019.100	-66.141.201
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-82.909.800	-89.019.100	-66.141.201

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen (in Euro):

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen	48.503.500
	davon Evangelische Kirche in Hessen und Nassau	10.981.900
	davon Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck	35.996.300
	davon Evangelische Kirche im Rheinland	1.525.300
2	Staatsleistungen an die Katholischen Bistümer	19.671.100
	davon Bistum Fulda	11.744.000
	davon Bistum Limburg	3.097.500
	davon Bistum Mainz	4.688.700
	davon Erzbistum Paderborn	140.900
3	Staatsleistungen an die Alt-Katholische Kirche	40.000
	davon Katholisches Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland	11.560
	davon Landessynodalrat der Alt-Katholischen Kirche in Hessen	28.440
4	Erfüllung staatl. Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden	4.430.300
5	Leistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen	4.750.000
6	Leistungen an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main	2.008.900
7	Stiftung „Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf“	8.000
8	Zuschüsse für „Synagogen-Gedenkbuch Hessen“ *	200.000
9	Zuschuss an den Zentralrat der Juden in Deutschland für die Errichtung der jüdischen Akademie Frankfurt am Main	2.000.000
10	Zuschuss für Haus der Frankfurter Jugendkirchenmusik	1.500.000

*nachrichtlich (Abfinanzierung aus Vorjahren)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.502.000	1.257.000	2.052.072
Ausgaben	80.779.800	79.472.100	71.001.572
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>2.868.000</i>	<i>200.000</i>	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>77.911.800</i>	<i>79.272.100</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-79.277.800	-78.215.100	-68.949.500

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität des Förderprodukts 002 stellt sich im Vergleich zu den Aufwendungen des Erfolgsplans um die Verpflichtungsermächtigungen gemindert und um die Abfinanzierung von in Vorjahren in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen erhöht dar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Bauverpflichtungen an Kirchen	3.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	–
Jüdische Akademie	2.000.000	2.000.000	–	–	–
Summe	5.000.000	3.000.000	1.000.000	1.000.000	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Verpflichtungsermächtigungen beinhalten Mittel für jeweils drei Folgejahre, um mehrjährig geplante Baumaßnahmen an der Elisabethkirche Marburg, Universitätskirche Marburg, Dom zu Limburg sowie am Dom zu Fulda durchführen zu können.

Für die Errichtung der Jüdischen Akademie werden infolge von Baupreissteigerungen weitere 2 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	22	20	20	19	21
		Ist	–	–	22	21	20
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	Soll	5.743.700	6.944.300	5.786.500	5.581.300	5.338.000
		Ist	–	–	5.071.500	4.603.100	5.097.034
2.2 Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen							
Anzahl der Letztempfänger	Anzahl	Soll	14	13	14	13	14
		Ist	–	–	14	14	14
Zahlung ohne Rechtsverpflichtung	Euro	Soll	6.266.900	4.622.400	2.471.800	2.327.000	2.284.000
		Ist	–	–	2.471.800	2.327.000	2.283.976

Kapitel 04 02 Fördermittel**Produkt 004 Förderung von Kultureinrichtungen****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Förderung von Kultureinrichtungen im Bereich des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Haushaltsvermerke

Im Zuge des Neubaus der Europäischen Schule in Frankfurt a. M. können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zusätzliche Aufwendungen verursacht, Ausgaben geleistet, weitere Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen, neue Leistungen ausgebracht und aus der allgemeinen Rücklage bei Kapitel 17 01 Produkt Nr. 12 gedeckt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung des Martin-Buber-Hauses

Mit der Leistung wird das Martin-Buber-Haus als Hauptsitz des Internationalen Rats der Christen und Juden (ICCJ) e.V. in Heppenheim gefördert.

2. Förderung der Gesellschaften für christlich-jüdischen Zusammenarbeit

Die geförderten 16 Institutionen leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufklärung und zum Verständnis zwischen Christen und Juden in Hessen, der sich in lokalen Informations- und Bildungsangeboten, aber auch durch eine intensive Arbeit in Schulen zeigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4.076
7	Summe Erträge	–	–	4.076
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	206.200	206.200	205.618
14	Summe Aufwendungen	206.200	206.200	205.618
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-206.200	-206.200	-201.542
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-206.200	-206.200	-201.542
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-206.200	-206.200	-201.542

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	4.076
Ausgaben	206.200	206.200	205.618
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	206.200	206.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-206.200	-206.200	-201.542

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	17	17	17	16	16
		Ist	–	–	17	17	16
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der Aufklärung und des Verständnisses zwischen Christen und Juden							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	Soll	12.100	12.100	12.100	12.900	12.900
		Ist	–	–	12.100	12.000	13.066
Mitglieder der Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit	Anzahl	Soll	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
		Ist	–	–	1.533	1.612	1.621
Veranstaltungen zu einem Jahresschwerpunktthema	Anzahl	Soll	15	10	10	10	15
		Ist	–	–	16	17	8
2.2 Förderung der Aufklärung und des Verständnisses zwischen Christen und Juden							
Anzahl der Letztempfänger	Anzahl	Soll	17	17	17	16	16
		Ist	–	–	17	17	16

Kapitel 04 02 Fördermittel**Produkt 005 Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Förderung von Unterhaltsträgern privater heim- und internatsgebundener Förderschulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung privater heim- und internatsgebundener Förderschulen

Es handelt sich um Projektförderungen in Form von Zuschüssen an Unterhaltsträger privater heim- und internatsgebundener Förderschulen, die die dort untergebrachten schulpflichtigen Kinder freiwillig unterrichten und pädagogisch besonders betreuen. Die Zuwendungen sind ausschließlich bestimmt für die Beschaffung von besonderen Lehr-, Lern- und Hilfsmitteln zur Erleichterung des Übergangs vom Lernen im schulischen Kontext zum Lernen im Heim bzw. Internat für die Heim-, Internatsschülerinnen und -schüler mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und den Schülerinnen und Schülern pädagogisch unmittelbar zugutekommen, soweit sie nicht aus anderen Mitteln finanziert werden. Den betreffenden Förderschulen können nach Vorlage eines Antrags im Rahmen der vorhandenen Mittel Zuschüsse zu den anfallenden Sachkosten gewährt werden.

2. Förderung von Internats- und Fahrtkosten für Auszubildende in Splitterberufen

Die Mittel sind bestimmt zur Ausführung einer KMK-Regelung und einer Landesregelung, wonach Berufsschüler aus Splitterberufen in verstärktem Maße in überörtlichen (länderübergreifenden und schulträgerübergreifenden) Fachklassen zusammengefasst werden. Der Zuschuss beträgt pauschal 20 Euro für Unterkunfts- und Verpflegungskosten je notwendigem Aufenthaltstag.

Ab der Fachstufe können je Schuljahr Zuschüsse für die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln unter den im Erlass genannten Voraussetzungen gewährt werden. Zudem können Auszubildende einen Zuschuss zu den Fahrtkosten beantragen, sofern sie aufgrund von Vorgaben des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen die Berufsschule in einem anderen Bundesland besuchen müssen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	554
6	Sonstige Erträge	–	–	1.140
7	Summe Erträge	–	–	1.694
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.340.600	1.340.600	1.025.342
14	Summe Aufwendungen	1.340.600	1.340.600	1.025.342
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.340.600	-1.340.600	-1.023.647
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.340.600	-1.340.600	-1.023.647
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.340.600	-1.340.600	-1.023.647

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.694
Ausgaben	1.340.600	1.340.600	1.025.342
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	1.340.600	1.340.600	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.340.600	-1.340.600	-1.023.647

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	2.776	2.776	2.776	2.776	2.776
		Ist	–	–	1.769	1.481	1.322
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht sowie Sicherstellung der freien Berufswahl							
Anzahl der Schüler an privaten heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Schüler	Soll	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
		Ist	–	–	1.285	1.276	1.501
Anzahl der geförderten privaten heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Schulen	Soll	16	16	16	16	16
		Ist	–	–	13	13	15
Anzahl der geförderten Maßnahmen im Rahmen der Internatskostenzuschüsse	Anzahl	Soll	2.760	2.760	2.760	2.760	2.760
		Ist	–	–	1.756	1.468	1.322
2.2 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht sowie Sicherstellung der freien Berufswahl							
Fördersumme insgesamt	Euro	Soll	1.340.000	1.340.000	1.340.000	1.340.000	1.340.600
		Ist	–	–	1.025.341	950.827	569.755
Fördersumme der Träger der heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Euro	Soll	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
		Ist	–	–	80.600	80.600	71.790
durchschnittliche Fördersumme pro heim- und internatsgebundener Förderschule	Euro	Soll	5.038	5.038	5.038	5.038	5.038
		Ist	–	–	6.200	6.200	4.786
durchschnittliche Förderung pro Schüler an heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Euro	Soll	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	63	63	48
Fördersumme für Internatskostenzuschüsse	Euro	Soll	1.260.000	1.260.000	1.260.000	1.260.000	1.260.000
		Ist	–	–	944.741	870.227	497.965
durchschnittliche Förderung der Maßnahmen im Rahmen der Internatskostenzuschüsse	Euro	Soll	456	419	419	419	419
		Ist	–	–	538	592	377

Kapitel 04 02 Fördermittel**Produkt 006 Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg

Die Förderung dient der Unterstützung des Medienbereiches der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg. Die von dem gemeinnützigen Verein "Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende" getragene Deutsche Blindenstudienanstalt vermittelt blinden und hochgradig sehbehinderten jungen Menschen mit Hilfe ihrer weiterführenden Schulen und Kurse den Aufstieg in qualifizierte Berufe und dient ihnen während des Hochschulstudiums und im späteren Berufsleben sowohl mit ihrem Fundus an wissenschaftlichem und fremdsprachlichem Blindenbücherei-, Archiv- und Tonträgermaterial als auch mit Blindendruckzeugnissen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.822.200	1.822.200	1.822.190
14	Summe Aufwendungen	1.822.200	1.822.200	1.822.190
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.822.200	-1.822.200	-1.822.190
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.822.200	-1.822.200	-1.822.190
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.822.200	-1.822.200	-1.822.190

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.822.200	1.822.200	1.822.190
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	1.822.200	1.822.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.822.200	-1.822.200	-1.822.190

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht und des Bildungsauftrages							
Anzahl der Benutzer	Anzahl	Soll	14.000	14.000	14.000	14.000	13.000
		Ist	–	–	13.649	15.314	13.890
2.2 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht und des Bildungsauftrages							
Anteil des Landes Hessen an der Gesamtförderung	Prozent	Soll	85	85	85	85	70
		Ist	–	–	80	87	72
durchschnittliche Förderung pro Benutzer	Euro	Soll	130	130	130	130	112
		Ist	–	–	134	119	105

Kapitel 04 02 Fördermittel**Produkt 007 Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens****PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen****Zweckbestimmung**

Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Die Förderungen dienen dem Zweck des lebenslangen Lernens durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz und erfüllt insbesondere den Anspruch auf Bezuschussung von Volkshochschulen und Weiterbildungseinrichtungen der ihnen im Rahmen des Pflichtangebots entstehenden Kosten für Unterrichtsstunden. Zudem werden hier Projekte, ESF – Co-finanzierte Programme und Sonderförderung der anerkannten freien Träger, abgebildet.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung der öffentlichen Träger von Weiterbildungseinrichtungen (Gemeinden und Gemeindeverbände)

Bezuschussung der Gebietskörperschaften größer 50 Tsd. Einwohnern für die verpflichtenden Einrichtungen der Weiterbildung (Volkshochschulen) nach Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG).

2. Förderung der sonstigen Träger von Weiterbildungseinrichtungen (Vereine, Hessischer Volkshochschulverband, Landesarbeitsgemeinschaften)

Bezuschussung von Volkshochschulen als Personen des privaten Rechts (Vereine) nach HWBG, institutionelle Förderung des Hessischen Volkshochschulverbandes e.V. und der Landesarbeitsgemeinschaften ("Arbeit und Leben" und "Erwachsenenbildung im Justizvollzug")

3. Förderung der Hessischen Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck

Beteiligung an den entstehenden Kosten für max. 50.000 Teilnehmerstunden im Bereich des Pflichtangebots nach HWBG.

4. Förderung der anerkannten freien Träger von Weiterbildungseinrichtungen

Beteiligung an den entstehenden Kosten für max. 90.000 Teilnehmerstunden im Bereich des Pflichtangebots nach HWBG.

Förderung der landesweiten Organisationen von Weiterbildungseinrichtungen in freier Trägerschaft nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG) zur Eingliederung in die Strukturen von HESSENCAMPUS sowie des Ausbaus eines Systems Lebensbegleitendes Lernen in Hessen. Der Regelbetrieb der Einrichtungen HESSENCAMPUS wird in Kap. 04 59 abgewickelt.

5. Förderung von Grundbildungszentren

Förderung regionaler Grundbildungszentren im Rahmen der Umsetzung des Europäischen Sozialfonds in Hessen (ESF)

6. Förderung der Träger von Weiterbildungseinrichtungen, der Hessischen Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck, der anerkannten freien Träger sowie der rechtlich selbstständigen beruflichen Schulen (RSBS)

Im Rahmen des Weiterbildungspakts für die Jahre 2021 bis 2025 erfolgt eine Förderung als Projektförderung nach Antragsstellung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	627.960
6	Sonstige Erträge	–	–	206.802
7	Summe Erträge	–	–	834.762
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	19.883.000	14.181.600	14.783.169
14	Summe Aufwendungen	19.883.000	14.181.600	14.783.169
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-19.883.000	-14.181.600	-13.948.407
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-19.883.000	-14.181.600	-13.948.407
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-19.883.000	-14.181.600	-13.948.407

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für 2025 wurde der Investitionszuschuss für die Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck in Höhe von insgesamt 5,625 Mio. Euro neu geplant, nachdem sich das ursprüngliche Vorhaben zum geplanten Beginn 2023 verzögert hat. Es werden zwei Baumaßnahmen gefördert, die zur Aufrechterhaltung des Bildungsbetriebs nach § 12 HWBG mit jährlich 50.000 Teilnehmerstunden zwingend erforderlich sind.

Das ESF geförderte Programm „Alphabetisierung und Grundbildung gering literarisierter Erwachsener“ startete ab 2023 in ein neues, fünfjähriges Förderprogramm mit leicht erhöhten ESF- und Landesanteilen im Vergleich zum vorrausgegangenen Programm bis 2022 und wird im Zeitraum 2023 bis 2027 mit jährlich bis zu 549.400 Euro bezuschusst.

Die Aufwendungen und Erträge gegenüber der EU werden im Jahr der Bewilligung 2023 (1. Antrags- und Bewilligungsrunde) und 2026 (2. Antrags- und Bewilligungsrunde) jeweils in voller Höhe realisiert.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	305.200	305.200	842.540
Ausgaben	16.412.400	14.900.300	15.121.462
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>1.299.400</i>	<i>1.468.700</i>	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>15.113.000</i>	<i>13.431.600</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-16.107.200	-14.595.100	-14.278.922

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Baumaßnahmen Burg Fürsteneck (2025-27)	4.770.000	2.385.000	2.385.000	–	–
Summe	4.770.000	2.385.000	2.385.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	61	60	60	60	60
		Ist	–	–	60	60	60
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen							
Anzahl der geförderten Unterrichtseinheiten für Volkshochschulen und VHS e.V. (§ 11 HWBG)	Unterrichts-stunden	Soll	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
		Ist	–	–	200.000	200.000	200.000
Anzahl der geförderten Teilnehmerstunden der Heimvolkshochschulen (§ 12 HWBG)	Teilnehmer-stunden	Soll	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
		Ist	–	–	50.000	50.000	50.000
Anzahl der geförderten Unterrichtseinheiten bei Freien Trägern von Weiterbildungseinrichtungen (§ 17 Abs. 3 HWBG)	Unterrichts-stunden	Soll	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
		Ist	–	–	90.000	90.000	90.000
2.2 Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener							
Anzahl der durchgeführten Beratungen	Anzahl	Soll	100	150	150	450	450
		Ist	–	–	83	493	333
Teilnehmende in Projekten	Personen	Soll	400	–	–	–	–
		Ist	–	–	336	–	–
2.3 Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger (45)	Euro	Soll	325.662	329.900	322.900	289.950	302.000
		Ist	–	–	317.688	306.652	298.645
Förderung pro Unterrichtseinheit für Volkshochschulen, VHS e.V. und freie Träger	Euro	Soll	36	34	33	32	31
		Ist	–	–	33	32	31
Förderung pro Teilnehmerstunde der Heimvolkshochschulen	Euro	Soll	18	17	17	16	16
		Ist	–	–	17	16	16
2.4 Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger (5)	Euro	Soll	80.000	80.000	80.000	83.000	83.000
		Ist	–	–	41.000	124.500	73.033

Kapitel 04 02 Fördermittel**Produkt 008 Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald

Das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht - gemeinnützige GmbH - ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehrmittel für alle Schulen zu fördern. Dazu gehören auch die Distribution von Bildungsmedien und die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile erhalten. Sie sind verpflichtet, durch Zuwendungen die Verwaltungs- und Produktionskosten der Gesellschaft zu decken, soweit diese nicht aus anderen Erträgen bestritten werden können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.200	50.200	42.994
14	Summe Aufwendungen	50.200	50.200	42.994
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-50.200	-50.200	-42.994
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-50.200	-50.200	-42.994
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-50.200	-50.200	-42.994

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	50.200	50.200	42.994
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	50.200	50.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-50.200	-50.200	-42.994

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung vertraglicher Vereinbarungen und Förderung der Arbeit der Schülervertretungen nach dem Hessischen Schulgesetz							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	Soll	50.200	50.200	50.200	50.200	50.200
		Ist	–	–	42.994	42.495	44.512
2.2 Erfüllung vertraglicher Vereinbarungen und Förderung der Arbeit der Schülervertretungen nach dem Hessischen Schulgesetz							
Anteil des Landes Hessen an der Gesamtförderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht	Prozent	Soll	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
		Ist	–	–	7,5	7,5	7,5

Kapitel 04 02 Fördermittel**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.000	57.267.600	2.101.108
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	319.091
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	1.255.000	1.255.000
7	Summe Erträge	2.000	58.522.600	3.675.199
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	1.200.000	331.116
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	110.494.000	181.414.200	88.692.430
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	110.494.000	182.614.200	89.023.546
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-110.492.000	-124.091.600	-85.348.346
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	28.008
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	28.008
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-110.492.000	-124.091.600	-85.320.339
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-110.492.000	-124.091.600	-85.320.339

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	FKZ			
04 02	Fördermittel			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	860 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	2.630.665
181	199 Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	–	–	120.000
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129 Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	40.904.000	–
272	860 Sonstige Zuschüsse von der EU	305.200	305.200	254.002
282	199 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	2.000	2.000	2.045
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	1.500.000	10.000.000	895.785
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	1.255.000	1.255.000
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 02	1.807.200	52.466.200	5.157.497

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ		Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
A U S G A B E N					
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst					
538	125	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	1.200.000	331.116
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	4.280.000	3.951.700	3.457.801
633	152	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.304.400	5.682.600	5.753.023
681	141	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	128.331
683	125	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	8.600	8.600	24.825
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	86.088.000	84.600.300	73.657.644
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.276.000	1.276.000	832.000
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	5.626.200	5.798.100	6.011.883
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
883	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.308.200	47.793.900	1.052.678
893	152	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	–	2.336.100	8.831
Besondere Finanzierungsausgaben					
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	2.811.470
Gesamtausgaben Kapitel 04 02			104.891.400	152.647.300	94.069.603

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	–	–	2.750.665
2 Übertragungseinnahmen	307.200	41.211.200	256.047
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.500.000	11.255.000	2.150.785
Gesamteinnahmen	1.807.200	52.466.200	5.157.497
4 Personalausgaben	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	–	1.200.000	331.116
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	103.583.200	101.317.300	89.865.507
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	1.308.200	50.130.000	1.061.509
9 Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	2.811.470
Gesamtausgaben	104.891.400	152.647.300	94.069.603
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-103.084.200	-100.181.100	-88.912.106

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich**A. Vorbemerkungen**

In Kap. 04 03 sind besondere Fördermaßnahmen des Kultusressorts im schulischen Bereich veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Kapitel 04 03 wurde im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 neu geschaffen.

Während im Kapitel 04 02 viele unterschiedliche und kleine Fördertatbestände mit verschiedenen Förderempfängern veranschlagt sind, werden im Kapitel 04 03 künftig die Förder- und Investitionsmaßnahmen im schulischen Bereich veranschlagt.

Vor diesem Hintergrund wird das bislang im Kapitel 04 02 veranschlagte Förderprodukt 009, welches das Investitionsprogramm des Bundes zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter beinhaltet, in das Kapitel 04 03 als neues Förderprodukt 002 umgesetzt.

C. Kamerale Rücklagen

Die kamerale Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Investitionsprogramm Ganztagsausbau	48.402.213,51 Euro
-------------------------------------	--------------------

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	144.508,0	163.908,0	-19.400,0	-600,0
001	Startchancen-Programm Säule I	62.700,0	63.300,0	-600,0	-600,0
002	neu Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter	81.808,0	100.608,0	-18.800,0	-
Summe Produkte		144.508,0	163.908,0	-19.400,0	-600,0

Erträge	Ansatz 2024			Liquidität	Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität			Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
-	33.000,0	-33.000,0	-	-	-	-	-	-
-	33.000,0	-33.000,0	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	33.000,0	-33.000,0	-	-	-	-	-	-

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich

Produkt 001 Startchancen-Programm Säule I

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Umsetzung der Säule I des Startchancen-Programms zur Förderung einer besseren Ausstattung von Schulen mit einem hohen Anteil von sozioökonomisch benachteiligten Schülerinnen und Schülern

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Startchancen-Programm soll dazu beitragen, die Bildungs- und Chancengerechtigkeit zu erhöhen und den Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg aufzubrechen. Das Programm soll im Schuljahr 2024/25 starten und mit einer Laufzeit von zehn Jahren Planungssicherheit gewähren sowie der Langfristigkeit von Veränderungsprozessen im Bildungswesen Rechnung tragen.

In Hessen sollen ausgewählte allgemeinbildende und berufliche Schulen mit einem hohen Anteil sozioökonomisch benachteiligter Schülerinnen und Schüler unterstützt werden. An diesen Startchancen-Schulen sollen unter anderem die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass sich Prozesse der Unterrichts- und Schulentwicklung signifikant und messbar verbessern und Maßnahmen zur Beruflichen Orientierung in der schulischen Bildung durchgeführt werden. Zugleich soll die Kultur des Zusammenwirkens zwischen den verschiedenen Ebenen, Institutionen und Professionen sowohl an den Schulen als auch im Unterstützungssystem weiterentwickelt werden.

Das Startchancen-Programm beinhaltet insgesamt drei Programmsäulen:

- Säule I: Investitionsprogramm für eine zeitgemäße und förderliche Lernumgebung
- Säule II: Chancenbudget für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Säule III: Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams

Die Säulen II und III sind im Kapitel 04 59, Produkt 114, veranschlagt und somit nicht Bestandteil dieses Produkts.

Die Abwicklung der Säule I erfolgt über die WIBank.

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung von Investitionen für eine zeitgemäße und förderliche Lernumgebung an den Startchancen-Schulen

Durch die Förderung soll eine moderne, klimagerechte und barrierefreie Bildungsinfrastruktur mit hoher Aufenthaltsqualität geschaffen werden.

Gefördert werden Investitionen, die zu einer förderlichen Lernumgebung an den Startchancen-Schulen mit einer zeitgemäßen Infrastruktur und einer hochwertigen Ausstattung beitragen.

Ziel ist es, durch die Investitionen innovative, vielseitig nutzbare Lernumgebungen zu schaffen, die räumlichen Rahmenbedingungen für die Arbeit der pädagogischen Fach- und Lehrkräfte sowie die Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams zu verbessern und die Vernetzung der Schulen in den Sozialraum zu fördern.

Maßnahmen, die ausschließlich der Instandhaltung und dem reinen Werterhalt der Bausubstanz dienen, ohne einen Beitrag zur Verbesserung der pädagogischen Qualität der Lernumgebung zu leisten, entsprechen nicht der Zielsetzung des Investitionsprogramms.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	62.700.000	–	–
7	Summe Erträge	62.700.000	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	600.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	62.700.000	33.000.000	–
14	Summe Aufwendungen	63.300.000	33.000.000	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-600.000	-33.000.000	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-600.000	-33.000.000	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-600.000	-33.000.000	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für die Jahre 2025 bis 2034 ist die Fördersumme in Höhe der 70% Bundesmittel von rd. 330,4 Mio. Euro linear auf die Laufzeit des Programms verteilt.

Die Empfänger der Bundesmittel sind die öffentlichen und freien Schulträger.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	33.000.000	–	–
Ausgaben	33.600.000	–	–
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	33.600.000	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-600.000	–	–

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Startchancen-Programm Säule I	29.700.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000	19.800.000
Summe	29.700.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000	19.800.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Startchancen-Schulen	Schulen	Soll	321	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der geförderten Maßnahmen	Anzahl	Soll	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich**Produkt 002 neu Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter

Haushaltsvermerke

Aus den Landesmitteln können die im Rahmen der Programmabwicklung entstehenden Dienstleistungskosten für Dritte finanziert werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter

Die Leistung dient der Umsetzung der Investitionsprogramme des Bundes zur Unterstützung der öffentlichen und privaten Schulträger sowie der öffentlichen Jugendhilfeträger beim quantitativen oder qualitativen Ausbau von ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten für Kinder im Grundschulalter.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	81.808.000	–	–
7	Summe Erträge	81.808.000	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.200.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	99.408.000	–	–
14	Summe Aufwendungen	100.608.000	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-18.800.000	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-18.800.000	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-18.800.000	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für das Haushaltsjahr 2025 wurden die Mittel aus dem Haushaltsjahr 2023 anteilig zusätzlich eingeplant, da aufgrund der verspäteten Unterzeichnung der Bund-Länder-Vereinbarung in 2023 entgegen der ursprünglichen Planung keinerlei Bewilligungen im Rahmen des Basisprogramms zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter ausgesprochen und ausgezahlt werden konnten.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	70.785.600	–	–
Ausgaben	70.785.600	–	–
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>9.940.800</i>	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>60.844.800</i>	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	–

Erläuterungen zur Liquidität

Die Einnahmen beinhalten den Anteil der Bundesmittel sowie die geplante Rücklagenentnahmen für den Anteil der Landesmittel.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Investitionsprogramm Bund Ausbau Ganzttag	39.763.200	19.881.600	19.881.600	–	–
Summe	39.763.200	19.881.600	19.881.600	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Es wird auf die Erläuterungen zum Produkt-Erfolgsplan verwiesen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Maßnahmen	Anzahl	Soll	436	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der geförderten Träger	Anzahl	Soll	150	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Quantitativer Ausbau von ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten für Kinder im Grundschulalter							
Anzahl der neu geschaffenen Ganztagsplätze für Kinder im Grundschulalter	Anzahl	Soll	8.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Abdeckungsquote Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter	Prozent	Soll	63	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 qualitativer und quantitativer Ausbau von Ganztagsplätzen für Kinder im Grundschulalter							
Durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	Soll	1.360.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich
Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	144.508.000	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	144.508.000	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.800.000	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	162.108.000	33.000.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	163.908.000	33.000.000	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-19.400.000	-33.000.000	–
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-19.400.000	-33.000.000	–
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-19.400.000	-33.000.000	–

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 03	Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich			
	E I N N A H M E N			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129 Sonstige Zuweisungen vom Bund	90.265.600	–	–
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	129 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	13.520.000	–	–
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 03	103.785.600	–	–

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ		Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
A U S G A B E N					
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst					
538	129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.800.000	–	–
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
883	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	99.315.100	–	–
893	129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	3.270.500	–	–
Gesamtausgaben Kapitel 04 03			104.385.600	–	–

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	–	–	–
2 Übertragungseinnahmen	90.265.600	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	13.520.000	–	–
Gesamteinnahmen	103.785.600	–	–
4 Personalausgaben	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	1.800.000	–	–
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	–	–	–
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	102.585.600	–	–
9 Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben	104.385.600	–	–
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-600.000	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

A. Vorbemerkungen

Die Leistungen der Staatlichen Schulämter leiten sich aus dem HSchG ab.

Die Schulaufsichtsbehörden haben gemäß § 92 Abs. 2 HSchG die Aufgabe, die Qualität der schulischen Arbeit, insbesondere die Erfüllung der Standards und die Vergleichbarkeit der Abschlüsse auch durch Verfahren der Evaluation (§ 98 HSchG) und die Durchlässigkeit der Bildungsgänge zu gewährleisten. Sie beraten und unterstützen die Schulen bei der selbstständigen Wahrnehmung ihrer Aufgaben und treffen mit ihnen Zielvereinbarungen, in denen auch die jeweiligen Ergebnisse der internen und externen Evaluation berücksichtigt werden. Die Schulen legen auf der Basis der Zielvereinbarungen Rechenschaft gegenüber der zuständigen Schulaufsichtsbehörde ab.

Der Staatlichen Schulaufsicht gehören - über Hessen verteilt - fünfzehn Staatliche Schulämter an. Das Produkt „Anerkennung von Bildungsnachweisen“ wird zentral im Staatlichen Schulamt Darmstadt erbracht.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Die geplanten Aufwendungen unter Position 8 des Erfolgsplans auf dem Produkt Nummer 999 enthalten Verfügungsmittel in Höhe von 5.000 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Der Ansatz ist verbindlich.

C. Kamerale Rücklagen

Die kamerale Rücklage weist zum 31.12.2023 folgenden Bestand auf:

Allgemeine Rücklage (nicht investiv)

56.600,00 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	768,5	93.469,4	-92.700,9	-90.825,2
001	Anerkennung von Bildungsnachweisen	350,0	1.176,1	-826,1	-793,4
003	Schulentwicklung	–	18.412,6	-18.412,6	-18.005,7
005	Personalführung und -entwicklung	–	8.444,3	-8.444,3	-8.226,6
006	Rechtsangelegenheiten	418,5	12.654,8	-12.236,3	-11.937,2
007	Verwaltungsleistungen für Schulen	–	17.192,8	-17.192,8	-16.747,5
009	Pädagogische Unterstützung	–	20.511,0	-20.511,0	-20.462,6
010	Psychologische Unterstützung	–	15.077,8	-15.077,8	-14.652,2
999	Allgemeine Verwaltung	588,0	25.915,9	-25.327,9	-24.969,6
999	Allgemeine Verwaltung	588,0	25.915,9	-25.327,9	-24.969,6
Summe Produkte		1.356,5	119.385,3	-118.028,8	-115.794,8

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
1.009,0	78.463,6	-77.454,6	-77.454,6	4.809,6	80.429,0	-75.619,4	-73.781,7
304,3	966,4	-662,1	-662,1	430,9	902,2	-471,3	-452,2
103,9	16.601,6	-16.497,7	-16.497,7	172,2	15.789,3	-15.617,1	-15.220,7
55,5	7.517,7	-7.462,2	-7.462,2	89,8	7.261,3	-7.171,5	-6.936,9
378,7	11.393,3	-11.014,6	-11.014,6	1.096,1	12.054,9	-10.958,8	-10.488,9
73,2	14.833,7	-14.760,5	-14.760,5	1.094,7	15.898,8	-14.804,1	-14.459,4
11,5	16.170,5	-16.159,0	-16.159,0	62,8	16.077,5	-16.014,8	-15.974,7
81,9	10.980,4	-10.898,5	-10.898,5	1.863,1	12.444,8	-10.581,7	-10.249,0
1.397,1	26.294,3	-24.897,2	-23.395,4	2.920,2	24.342,4	-21.422,2	-21.787,0
1.397,1	26.294,3	-24.897,2	-23.395,4	2.920,2	24.342,4	-21.422,2	-21.787,0
2.406,1	104.757,9	-102.351,8	-100.850,0	7.729,7	104.771,4	-97.041,6	-95.568,7

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Produkt 001 Anerkennung von Bildungsnachweisen
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Anerkennung von Bildungsnachweisen anderer Staaten und Länder

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Prüfung, Beratung und Anerkennung von Bildungsnachweisen

Die Leistung wird zentral im Staatlichen Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt für das Land Hessen erbracht. Sie umfasst die Beratung, die Prüfung von Bildungsnachweisen inklusive dem Abgleich mit den Schulsystemen anderer Staaten und anderer Länder sowie die Entscheidung mit Kostenfestsetzung und ggf. die Durchführung von Widerspruchs- und Klageverfahren.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	350.000	290.700	415.242
6	Sonstige Erträge	–	–	7.501
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	13.600	–
7	Summe Erträge	350.000	304.300	422.743
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	147
9	Personalaufwand	979.000	795.800	754.739
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	6.841
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	197.000	170.600	140.507
14	Summe Aufwendungen	1.176.000	966.400	902.234
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-826.000	-662.100	-479.492
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.165
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-100	–	8.165
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-826.100	-662.100	-471.326
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-826.100	-662.100	-471.326

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Gebühren	350.000
9	Bezüge	610.200
9	Entgelte	296.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	72.000
13 a	Beiträge Unfallkasse	3.000
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	194.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	350.000	304.300	405.932
Ausgaben	1.143.400	966.400	858.131
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-793.400	-662.100	-452.199

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungsfälle	Fälle	Soll	40.000	36.000	36.000	36.000	33.000
		Ist	–	–	43.559	34.428	30.881
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anerkennung von Bildungsnachweisen sicherstellen							
Quote der anerkannten Bildungsnachweise	Prozent	Soll	93,0	95,0	95,0	95,0	95,0
		Ist	–	–	90,5	92,0	94,1
2.2 Ressourceneinsatz optimieren							
Beratungseinheiten je Beratungsfall	Stunden	Soll	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
		Ist	–	–	0,6	0,6	0,6
2.3 Kostendeckungsgrad optimieren							
Quote der unentgeltlichen Beratungsfälle	Prozent	Soll	85,0	85,0	85,0	85,0	85,0
		Ist	–	–	83,0	83,0	85,6
Ertrag je Beratungsfall	Euro	Soll	8,8	8,5	8,4	8,6	9,3
		Ist	–	–	9,7	10,6	12,9

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht**Produkt 003 Schulentwicklung****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Umsetzung der Schulentwicklung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Regionale Schulentwicklung – Sicherstellung eines angemessenen Schulangebots in der Region**
- 2. Schulentwicklung – Koordination und Umsetzung bildungspolitischer Zielvorgaben**

Die Staatlichen Schulämter koordinieren mit weiteren Akteuren im Bildungsbereich die schulische Qualitätsentwicklung und die Schwerpunktsetzung in der Region.

Die Schulentwicklungsplanung erfolgt in der Zusammenarbeit mit den Schulträgern.

Mit den Schulen werden Ziel- und Leistungsvereinbarungen nach datengestützten Schulentwicklungsgesprächen abgeschlossen, deren Umsetzung begleitet und die Ergebnisse evaluiert.

Die Staatlichen Schulämter stellen zudem die Ressourcenausstattung der Schulen sicher und übernehmen die Budget, Stellen- und Leistungsüberwachung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-187
6	Sonstige Erträge	–	–	82.073
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	103.900	911
7	Summe Erträge	–	103.900	82.797
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	3.501
9	Personalaufwand	9.425.000	8.639.800	8.348.093
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.914
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.986.000	7.961.800	7.435.821
14	Summe Aufwendungen	18.411.000	16.601.600	15.789.329
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-18.411.000	-16.497.700	-15.706.532
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	89.414
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.600	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-1.600	–	89.414
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-18.412.600	-16.497.700	-15.617.118
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-18.412.600	-16.497.700	-15.617.118

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	8.026.900
9	Entgelte	1.123.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	274.200
13 a	Beiträge zur Unfallkasse	9.500
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.019.800
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	5.956.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	103.900	1.250
Ausgaben	18.005.700	16.601.600	15.221.935
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-18.005.700	-16.497.700	-15.220.685

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	30.550	30.550	30.550	30.550	30.550
		Ist	–	–	30.092	28.607	29.988
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	602,7	530,6	525,6	–	–
		Ist	–	–	524,7	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Produkt 005 Personalführung und -entwicklung
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Personalführung und Personalentwicklung von Funktionsstellenträgern mit Leitungsfunktion

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Personalführung der Schulleiterinnen und Schulleiter**
- 2. Führungskräftegewinnung durch geeignete Personalentwicklung**

Die Staatlichen Schulämter begleiten die Schulleiterinnen und Schulleiter bei ihren Aufgaben. Die schulfachlichen Aufsichtsbeamtinnen und Aufsichtsbeamten führen die Jahresgespräche mit den Schulleiterinnen und Schulleitern.

Darüber hinaus besetzen die Staatlichen Schulämter die schulischen Funktionsstellen und wirken bei der regionalen Personal- und Führungskräftegewinnung mit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-27
6	Sonstige Erträge	–	–	42.950
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	55.500	55
7	Summe Erträge	–	55.500	42.978
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	11.264
9	Personalaufwand	4.746.800	4.106.700	4.202.742
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	7.020
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.697.000	3.411.000	3.040.276
14	Summe Aufwendungen	8.443.800	7.517.700	7.261.302
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.443.800	-7.462.200	-7.218.324
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	46.792
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-500	–	46.792
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-8.444.300	-7.462.200	-7.171.532
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-8.444.300	-7.462.200	-7.171.532

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	4.482.100
9	Entgelte	212.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	51.800
13 a	Beiträge Unfallkasse	2.300
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.709.100
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	1.985.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	55.500	523
Ausgaben	8.226.600	7.517.700	6.937.426
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-8.226.600	-7.462.200	-6.936.903

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Produkt 005 Personalführung und -entwicklung

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	12.050	12.050	12.050	12.050	12.050
		Ist	–	–	11.759	11.794	11.855
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	700,7	623,9	617,5	–	–
		Ist	–	–	617,5	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Produkt 006 Rechtsangelegenheiten
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Rechtsangelegenheiten von Schulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Durchführung von Rechtsangelegenheiten

Die Staatlichen Schulämter unterstützen Schulen bei der Umsetzung von rechtlichen Regelungen, geben Hilfestellungen in schwierigen Einzelfällen und schulischen Krisensituationen, entscheiden über Fach- und Dienstaufsichtsbeschwerden und führen Disziplinarverfahren durch.

Neben der Entscheidung über unterschiedliche Schülerangelegenheiten sind die Staatlichen Schulämter mit der Durchführung von Nichtschülerprüfungen befasst.

Sie führen zudem die Genehmigungs- und Anerkennungsverfahren für die Schulen in freier Trägerschaft durch.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	8
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	418.500	302.400	794.371
6	Sonstige Erträge	–	–	73.105
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	76.300	148.987
7	Summe Erträge	418.500	378.700	1.016.471
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	577.000	652.000	675.278
9	Personalaufwand	8.068.400	7.071.400	7.738.766
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	199.785
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.008.200	3.669.900	3.441.077
14	Summe Aufwendungen	12.653.600	11.393.300	12.054.907
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-12.235.100	-11.014.600	-11.038.437
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	79.627
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.200	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-1.200	–	79.627
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-12.236.300	-11.014.600	-10.958.809
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-12.236.300	-11.014.600	-10.958.809

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Gebühren aus Nichtschülerprüfungen	198.500
4	Geldstrafen / -bußen	220.000
8	Gerichts- und Verfahrenskosten sowie Prüfungsvergütungen	577.000
9	Bezüge	5.413.800
9	Entgelte	2.133.500
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	521.100
13 a	Beiträge Unfallkasse	18.400
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.004.200
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	1.985.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	418.500	378.700	667.914
Ausgaben	12.355.700	11.393.300	11.156.765
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-11.937.200	-11.014.600	-10.488.851

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	20.500	20.500	20.500	20.500	20.100
		Ist	–	–	23.523	20.602	19.697
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	617,3	552,4	546,1	–	–
		Ist	–	–	512,5	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 007 Verwaltungsleistungen für Schulen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Verwaltungsleistungen für Schulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Personalverwaltung für Schulen
2. Budgetverwaltung für Schulen

Die Staatlichen Schulämter übernehmen vielfältige Verwaltungsaufgaben für die Schulen im Bereich der Personal- und Budgetverwaltung. Darunter fallen insbesondere die Abwicklung aller Personalmaßnahmen inkl. der Erfassung und Pflege der Personaldaten in SAP. Darüber hinaus unterstützen die Staatlichen Schulämter bei der administrativen Abwicklung der finanziellen Transaktionen der Schulen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	92.965
6	Sonstige Erträge	–	–	127.999
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	73.200	734.282
7	Summe Erträge	–	73.200	955.246
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	39.085
9	Personalaufwand	14.861.700	12.837.800	13.688.580
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	96.466
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.329.700	1.995.900	2.074.693
14	Summe Aufwendungen	17.191.400	14.833.700	15.898.824
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-17.191.400	-14.760.500	-14.943.578
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	139.449
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.400	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-1.400	–	139.449
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-17.192.800	-14.760.500	-14.804.129
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-17.192.800	-14.760.500	-14.804.129

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	6.666.900
9	Entgelte	6.586.000
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.608.800
13 a	Beiträge Unfallkasse	56.600
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.273.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	73.200	832.355
Ausgaben	16.747.500	14.833.700	15.291.744
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-16.747.500	-14.760.500	-14.459.389

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	40.900	40.900	40.900	40.900	40.900
		Ist	–	–	43.619	40.883	39.625
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	420,3	361,0	355,4	–	–
		Ist	–	–	364,5	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Produkt 009 Pädagogische Unterstützung
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Pädagogische Unterstützung für Schulleitungen und Lehrkräfte an Schulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Pädagogische Unterstützung für Schulleitungen und Lehrkräfte an Schulen

Die regionale Bereitstellung und Qualitätssicherung der Unterstützungsleistungen wird durch die Staatlichen Schulämter gewährleistet.

Schulen mit Unterstützungsbedarf im Bereich Fortbildung, Beratung und Evaluation können sich hierzu an die Leitung des Bereichs pädagogische Unterstützung des zuständigen Staatlichen Schulamts wenden.

Im Mittelpunkt der pädagogischen Unterstützung stehen neben der Vermittlung von regionalen und zentralen Fortbildungsangeboten vor allem die systembezogene Beratung von Schulleitungen und schulischen Steuergruppen, die fachbezogene Beratung von Lehrkräften und Fachschaften sowie die fachliche Beratung von Schulleitungen und Lehrkräften zu schulischen Arbeitsfeldern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-4
6	Sonstige Erträge	–	–	27.066
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	11.500	22.579
7	Summe Erträge	–	11.500	49.641
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	345.500	–	35.156
9	Personalaufwand	1.419.000	1.549.900	1.343.085
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.132
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	18.746.400	14.620.600	14.698.176
14	Summe Aufwendungen	20.510.900	16.170.500	16.077.550
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-20.510.900	-16.159.000	-16.027.908
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.146
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-100	–	13.146
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-20.511.000	-16.159.000	-16.014.762
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-20.511.000	-16.159.000	-16.014.762

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	806.300
9	Entgelte	492.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	120.600
13 a	Beiträge Unfallkasse	4.800
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	296.100
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	18.445.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	11.500	37.781
Ausgaben	20.462.600	16.170.500	16.012.470
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-20.462.600	-16.159.000	-15.974.689

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	35.250	35.250	35.250	35.250	35.950
		Ist	–	–	35.388	32.823	33.781
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	581,9	450,8	450,1	–	–
		Ist	–	–	454,3	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Produkt 010 Psychologische Unterstützung
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Unterstützungsleistung durch psychologische und systembezogene Beratung für alle an Schulen mitwirkende Personen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Unterstützungsleistung durch psychologische und systembezogene Beratung für alle an Schulen mitwirkenden Personen

Die Schulpsychologie steht den Schulen für präventive und systembezogene Beratung sowie Schulleitungen, Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften, Eltern, Schülerinnen und Schülern für anlassbezogene psychologische Beratung, Unterstützung und Intervention zur Verfügung. Darüber hinaus beinhaltet dieses Produkt die regionale und überregionale Beratung und Fortbildung in schulpsychologischen Schwerpunktthemen, die Übernahme regionaler und überregionaler Aufgaben sowie die Koordination und die notwendige Kooperation mit beteiligten Institutionen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-225
6	Sonstige Erträge	–	–	95.255
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	81.900	1.664.281
7	Summe Erträge	–	81.900	1.759.312
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	126.895
9	Personalaufwand	12.278.800	8.497.100	9.809.389
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	400.000	400.000	400.000
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	13.085
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.397.200	2.083.300	2.095.462
14	Summe Aufwendungen	15.076.000	10.980.400	12.444.830
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-15.076.000	-10.898.500	-10.685.519
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	103.776
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-1.800	–	103.776
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-15.077.800	-10.898.500	-10.581.742
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-15.077.800	-10.898.500	-10.581.742

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	9.127.400
9	Entgelte	2.533.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	618.100
12	Zuschuss zum Kompetenzzentrum Schulpsychologie Hessen	400.000
13 a	Beiträge Unfallkasse	29.200
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.368.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	81.900	1.664.965
Ausgaben	14.652.200	10.980.400	11.913.919
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-14.652.200	-10.898.500	-10.248.954

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	25.950	22.950	22.950	22.950	21.750
		Ist	–	–	28.320	24.213	20.529
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	581,0	478,5	471,6	–	–
		Ist	–	–	439,4	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht**Produkt 999 Allgemeine Verwaltung****PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung****Zweckbestimmung**

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Ausbildung**
- 2. Personalwirtschaft**
- 3. Management und Führung**
- 4. Finanzen**
- 5. Organisation und Recht**
- 6. Kommunikation und Information (ohne IT)**
- 7. IT-Service Standard**
- 8. Transport und Sicherheit**
- 9. Liegenschaften**
- 10. Interessenvertretung**
- 11. Abordnungen von Personal an andere Dienststellen**
- 12. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.266
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	1.060.200	194.896
6	Sonstige Erträge	82.700	82.700	1.071.575
6a	Erträge aus Verrechnungen	505.300	254.200	1.511.812
7	Summe Erträge	588.000	1.397.100	2.805.548
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.566.000	11.337.500	9.872.970
9	Personalaufwand	9.133.400	11.032.800	8.934.493
10	Abschreibungen	350.000	371.000	337.836
13	Sonstige Aufwendungen	373.500	170.800	290.876
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.492.800	3.015.200	4.482.748
14	Summe Aufwendungen	25.915.700	25.927.300	23.918.923
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-25.327.700	-24.530.200	-21.113.374
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	114.635
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	367.000	423.453
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-200	-367.000	-308.818
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-25.327.900	-24.897.200	-21.422.192
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-25.327.900	-24.897.200	-21.422.192

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Sonstige Verwaltungseinnahmen	82.700
6a	Erträge aus dem Integrationsfonds	279.200
6a	Erträge aus Personalüberlassung	226.100
8	Miete und Nebenkosten für Liegenschaften	10.143.600
8	HZD-Dienstleistungsentgelte	932.000
8	Reisekosten	211.000
8	Sonstiger Geschäftsbedarf	1.279.400
9	Bezüge	4.895.600
9	Entgelte	3.403.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	834.600
10	Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände	350.000
13	Sonstige Personalaufwendungen (Fortbildung, Trennungsgeld)	373.500
13 a	Beiträge Unfallkasse	25.100
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.575.100
13 a	Miete Raum-/Gebäude	30.000
13 a	HCC Dienstleistungsentgelte	1.169.100
13 a	HBS Dienstleistungsentgelte	305.900
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	332.400
13 a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	3.600
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	588.000	1.397.100	1.795.057
Ausgaben	25.557.600	24.792.500	23.582.040
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-24.969.600	-23.395.400	-21.786.983

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen von Büro- und Geschäftsausstattung	254.700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	634	594	583
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	228	234	228
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	69,6	68,5	69,8
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	58,3	58,6	57,1
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	19,1	18,0	18,0
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	23,1	22,5	20,9
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	17,6	17,4	18,4
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	30,2	31,7	32,3
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	10,1	10,3	10,3
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	1.071,9	1.056,7	1.071,8

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	119.796
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	768.500	1.653.300	1.404.508
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	82.700	82.700	1.527.525
6a	Erträge aus Verrechnungen	505.300	670.100	4.082.906
7	Summe Erträge	1.356.500	2.406.100	7.134.735
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	13.488.500	11.989.500	10.764.296
9	Personalaufwand	60.912.100	54.531.300	54.819.888
10	Abschreibungen	350.000	371.000	337.836
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	400.000	400.000	400.000
13	Sonstige Aufwendungen	373.500	170.800	617.119
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	43.854.300	36.928.300	37.408.760
14	Summe Aufwendungen	119.378.400	104.390.900	104.347.899
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-118.021.900	-101.984.800	-97.213.164
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	595.005
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.900	367.000	423.453
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-6.900	-367.000	171.553
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-118.028.800	-102.351.800	-97.041.611
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-118.028.800	-102.351.800	-97.041.611

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	FKZ	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 52	Staatliche Schulaufsicht				
	E I N N A H M E N				
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	111 Gebühren, sonstige Entgelte		548.500	489.200	579.418
112	111 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)		220.000	103.900	347.314
119	111 Sonstige Verwaltungseinnahmen		82.700	82.700	137.762
124	111 Mieten und Pachten		–	1.060.200	1.060.200
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
236	111 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit		–	–	26.406
272	253 Sonstige Zuschüsse von der EU		–	–	94.125
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln		505.300	670.100	3.160.551
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 52		1.356.500	2.406.100	5.405.775

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422	111 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	36.626.800	30.005.000	29.778.907
427	111 Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.164.400	2.089.400	3.511.747
428	111 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.505.500	19.795.200	18.905.325
443	111 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	–	–	7.477
453	111 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	77.700	75.000	32.553
459	111 Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	10.266
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	111 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.178.500	2.992.400	1.117.676
514	111 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	10.700	11.000	21.909
518	111 Mieten und Pachten	10.271.400	9.005.800	9.083.771
519	111 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	–	1.566
525	111 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	305.100	105.100	316.145
526	111 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	60.600	135.600	69.204
527	111 Dienstreisen	211.000	24.900	256.811
529	111 Verfügungsmittel	5.000	5.000	4.462
537	111 Beförderungsausgaben	4.800	149.800	6.727
538	111 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.377.800	1.435.900	706.603
542	111 Steuern und Abgaben	–	–	101.695
547	111 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	94.129
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685	111 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	400.000	400.000	400.000
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812	111 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	97.700	97.700	221.745
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	43.854.300	36.928.300	36.325.709
Gesamtausgaben Kapitel 04 52		117.151.300	103.256.100	100.974.429

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	851.200	1.736.000	2.124.694
2 Übertragungseinnahmen	–	–	120.531
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	505.300	670.100	3.160.551
Gesamteinnahmen	1.356.500	2.406.100	5.405.775
4 Personalausgaben	59.374.400	51.964.600	52.246.276
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	13.424.900	13.865.500	11.780.699
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	400.000	400.000	400.000
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	97.700	97.700	221.745
9 Besondere Finanzierungsausgaben	43.854.300	36.928.300	36.325.709
Gesamtausgaben	117.151.300	103.256.100	100.974.429
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-115.794.800	-100.850.000	-95.568.654

Kapitel 04 59 Schulen

A. Vorbemerkungen

Mit den im Kapitel 04 59 derzeit abgebildeten 1.691 allgemeinbildenden Schulen, 102 beruflichen Schulen, 3 Staatlichen Fachschulen und 203 Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) wird der in Art. 56 der Hessischen Verfassung erteilte Bildungsauftrag in verschiedenen Schulstufen und Schulformen erfüllt. Der gesetzliche Auftrag für die 14 Schulen für Erwachsene, 4 Hessenkollegs und 10 Abendschulen leitet sich aus §§ 45ff. HSchG ab. Hier werden die Schulen für Erwachsene als eigenständige Schulform innerhalb des Schulaufbaus des Landes Hessen beschrieben und ihr Auftrag bestimmt. Die nähere Ausgestaltung ist in der Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene vorgegeben. Das Bildungsangebot der Schulen für Erwachsene, früher auch Zweiter Bildungsweg genannt, ermöglicht Erwachsenen schulische Abschlüsse nachzuholen. Die Staatlichen Fachschulen sind Institute der beruflichen Weiterbildung und der beruflichen Erstausbildung. Auch die Aufgaben des Landes Hessen, die sich aus dem Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG) ergeben, sind hier abgebildet. Zu nennen sind insbesondere die Koordinationsstelle Weiterbildung und die Unterstützung der Arbeit der Zentren Lebensbegleitenden Lernens (Hessencampus). Es handelt sich dabei um ein Regelangebot des Landes Hessen in Kooperation mit Gebietskörperschaften und Bildungsträgern in den Regionen des Landes.

Träger der öffentlichen Schulen (allgemeinbildende Schulen, berufliche Schulen, Abendschulen) sind regelmäßig die kreisfreien Städte und Landkreise (kommunale Träger). Sie haben die Aufwendungen für die äußere Schulverwaltung gemäß § 155 HSchG, insbesondere für das Verwaltungspersonal (Sekretariat, Hausmeister), für die Gebäudebewirtschaftung und Lehrmittel sowie für Gebäudeinvestitionen zu tragen (sog. Sachaufwendungen). Eine Ausnahme hiervon bilden die Hessenkollegs, die Staatlichen Fachschulen und die Internatsschule Schloss Hansenberg, deren Träger das Land Hessen ist.

Für die öffentlichen Schulen übernimmt das Land Hessen die Personalaufwendungen für die Lehrkräfte, des sonstigen unterrichtenden Personals und die Aufwendungen für die Lernmittel zu übernehmen (Kosten der inneren Schulverwaltung gemäß §§ 151 bis 154 HSchG). Aufgrund der dualen Trägerschaft werden im Landeshaushalt im Wesentlichen die Personalaufwendungen für den Unterricht an den Schulen abgebildet; die Sachaufwendungen sind hingegen in den Haushalten der kommunalen Träger ausgewiesen.

Öffentliche Schulen sind in der Regel nicht rechtsfähige öffentliche Anstalten (§ 127a HSchG) und führen nur partiell administrative Aufgaben aus. Die Mehrzahl dieser Aufgaben erledigen die 15 Staatlichen Schulämter im Rahmen der Aufsichtsführung und andere Dienststellen innerhalb oder außerhalb des Kultusressorts, wie z. B. Regierungspräsidien.

Gemessen an der Anzahl der abgebildeten 1.810 Dienststellen und den 61.338,5 geplanten Stellen für 2025 gemäß dem Stellenplan und der Stellenübersicht ist der Schulbereich der größte operative Buchungskreis in der hessischen Landesverwaltung.

Die Entwicklung der Schülerzahlen bezogen auf Schulformen und -stufen steht in enger Abhängigkeit zu sich schnell verändernden ökonomischen und gesellschaftlichen Faktoren, so dass ihre Planung risikobehaftet ist. Daher können prognostizierte Schülerzahlen zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung - insbesondere für die Sekundarstufe II (Oberstufe) oder für die beruflichen Schulen - später im Ist von den geplanten Mengen abweichen. Die Planungsunsicherheit wird durch die bestehende Divergenz von Haushaltsjahr zu Schuljahr weiter verstärkt.

Unter Berücksichtigung der festgelegten Fachziele und definierten Produkte basieren die Angaben in den Produktblättern auf den für das Schuljahr 2024/2025 prognostizierten Schüler- und Studierendenzahlen sowie Lehrerstellen.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Schulgirokonten

Schulen können auf Guthabenbasis Girokonten bei einem Kreditinstitut eröffnen und führen. Über die Girokonten können sowohl Fremd- als auch Landesmittel verwaltet und bewirtschaftet werden. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt nach den Richtlinien zur Führung von Girokonten durch die öffentlichen Schulen (Schulgirokonten) in der jeweils aktuellen Fassung, außerhalb des Rechnungswesens des Landes.

Das Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen bestimmt jährlich Art, Umfang und Höhe der zu bewirtschaftenden Landesmittel der Schulen. Wenn die Schule sich für die Bewirtschaftung der Landesmittel über das Schulgirokonto entscheidet, so sind diese vollständig im festgelegten Umfang darüber abzuwickeln.

Mit Abfluss der Mittel aus dem Landeshaushalt auf die Girokonten der Schulen erhalten sie die vollständige wirtschaftliche Verfügungsmacht unter Beachtung der geltenden Bestimmungen zur eigenständigen Bewirtschaftung der Mittel. Sie gelten zum Zeitpunkt der Auszahlung als verausgabt.

Die zur eigenständigen Bewirtschaftung zugewiesenen Mittel sind in vollem Umfang gegenseitig deckungsfähig. Die auf den Girokonten bestehenden Guthabenanteile aus Landesmitteln sind am Jahresende in voller Höhe auf Folgejahre übertragbar und verbleiben den Schulen zur Deckung von Ausgaben, die aus dem Landeshaushalt zu tragen sind.

Landesschülerrat (LSR)

Für den Landesschülerrat, den Landesstudierendenrat der Schulen für Erwachsene und den Landesstudierendenrat der Fachschulen steht insgesamt ein Sachmittel-Budget von bis zu 107.900 Euro pro Haushaltsjahr zur Verfügung.

Landeselternbeirat (LEB)

Für den Landeselternbeirat steht ein Sachmittel-Budget von bis zu 72.800 Euro pro HH-Jahr zur Verfügung.

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

1. Ausländische Lehrkräfte können außertariflich bezahlt werden.
2. Für die Durchführung von schulbezogenen Projekten und Maßnahmen im Bereich der Europaschulen können im Rahmen der verfügbaren Budgets Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 705.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 an die Schulträger und an die Fördervereine bewilligt werden.
3. Die Ansätze beim Personalaufwand können auch für die Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden.
4. Aus den Ansätzen beim Personalaufwand können auch die Personalaufwendungen für Kräfte, die an privaten beschützenden Werkstätten Unterricht erteilen, finanziert werden.

D. Kamerale Rücklagen

Die kamerale Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Rücklage Schulbudget	46.826.914,24 Euro
Rücklage nicht Schulbudget	10.128.710,11 Euro
Zusammen	56.955.624,35 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
311	Schulische Allgemeinbildung	11.699,5	5.177.827,1	-5.166.127,6	-5.060.622,1
101	Grundschule	67,9	1.226.123,4	-1.226.055,5	-1.202.581,3
102	Gymnasialer Bildungsgang der Mittelstufe	39,1	798.256,6	-798.217,5	-782.903,0
103	Hauptschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene	3.316,1	195.049,0	-191.732,9	-182.655,2
104	Realschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene	18,1	374.770,1	-374.752,0	-367.542,4
105	Bildungsgangübergreifende Schulformen der Mittelstufe	29,4	596.182,0	-596.152,6	-584.703,7
106	Sonderpädagogische Förderung	30,1	647.218,3	-647.188,2	-635.032,0
109	Ganztagsangebote	2.673,8	451.689,7	-449.015,9	-431.546,7
110	Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund	5.523,8	352.157,7	-346.633,9	-337.803,1
111	Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft	1,2	490.907,1	-490.905,9	-490.381,5
113	Pandemiebedingte Maßnahmen	–	–	–	–
114	Startchancen-Programm Säule II und III	–	45.473,2	-45.473,2	-45.473,2
312	Berufliche Bildung	1.735,2	1.345.245,9	-1.343.510,7	-1.318.051,0
107	Studienqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe	913,9	769.091,1	-768.177,2	-753.889,5
108	Berufsqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe	821,3	576.154,8	-575.333,5	-564.161,5
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	14.478,4	386.601,9	-372.123,5	-361.631,2
112	Produktübergreifende Maßnahmen	14.478,4	386.601,9	-372.123,5	-361.631,2
999	Allgemeine Verwaltung	95.458,4	169.918,3	-74.459,9	-74.234,0
999	Allgemeine Verwaltung	95.458,4	169.918,3	-74.459,9	-74.234,0
Summe Produkte		123.371,5	7.079.593,2	-6.956.221,7	-6.814.538,3

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
10.470,9	4.476.682,6	-4.466.211,7	-4.372.899,3	53.744,3	4.431.333,1	-4.377.588,8	-4.224.256,3
35,4	1.035.884,2	-1.035.848,8	-1.011.171,4	11.321,7	1.024.573,0	-1.013.251,2	-984.055,0
21,9	712.658,1	-712.636,2	-695.330,9	7.735,2	704.693,9	-696.958,7	-676.755,4
2.577,8	157.861,9	-155.284,1	-151.598,2	2.155,7	174.339,6	-172.183,9	-162.295,2
6,6	333.787,5	-333.780,9	-325.775,5	3.688,9	342.594,6	-338.905,7	-329.105,1
14,8	503.875,8	-503.861,0	-491.564,7	5.729,3	516.601,0	-510.871,7	-495.927,3
12,9	545.463,4	-545.450,5	-532.564,9	6.140,7	565.111,3	-558.970,6	-542.829,1
2.290,5	368.541,6	-366.251,1	-359.221,4	8.278,8	335.928,7	-327.649,9	-313.500,6
5.510,3	326.874,2	-321.363,9	-315.143,7	6.909,3	295.401,1	-288.491,8	-281.828,0
0,7	468.999,3	-468.998,6	-467.792,0	237,8	417.249,4	-417.011,6	-416.590,8
–	–	–	–	1.546,9	54.840,7	-53.293,8	-21.369,9
–	22.736,6	-22.736,6	-22.736,6	–	–	–	–
1.706,8	1.290.518,2	-1.288.811,4	-1.258.069,6	15.409,3	1.233.166,1	-1.217.756,8	-1.182.443,3
958,6	731.447,3	-730.488,7	-713.232,4	8.705,9	696.356,6	-687.650,7	-667.253,6
748,2	559.070,9	-558.322,7	-544.837,2	6.703,4	536.809,5	-530.106,1	-515.189,6
12.872,5	372.585,4	-359.712,9	-354.930,3	10.125,9	342.090,8	-331.964,9	-326.937,6
12.872,5	372.585,4	-359.712,9	-354.930,3	10.125,9	342.090,8	-331.964,9	-326.937,6
73.663,7	133.785,0	-60.121,3	-59.392,1	75.268,0	142.572,2	-67.304,1	-69.197,9
73.663,7	133.785,0	-60.121,3	-59.392,1	75.268,0	142.572,2	-67.304,1	-69.197,9
98.713,9	6.273.571,2	-6.174.857,3	-6.045.291,3	154.547,6	6.149.162,2	-5.994.614,7	-5.802.835,0

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 101 Grundschule****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in der Grundschule

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Bildung und Erziehung in der Grundschule (1.-4. Klasse auch mit flexiblem Schulanfang, Eingangsstufen)**
- 2. Bildung und Erziehung in der Grundschule (Vorklasse)**

Das Produkt „Grundschule“ soll Schülerinnen und Schülern in der ersten bis vierten Jahrgangsstufe grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und die verschiedenen Fähigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler werden auf die Fortsetzung ihres Bildungsweges in weiterführenden Bildungsgängen vorbereitet. Zu diesem Produkt gehört weiterhin der Unterricht in den Vorklassen, welcher der ersten Jahrgangsstufe vorgeschaltet ist.

Grundschulen mit flexiblem Schulanfang betrachten die Jahrgangsstufen 1 und 2 curricular und unterrichtsorganisatorisch als pädagogische Einheit und ermöglichen Schülerinnen und Schülern damit, diese nach ihrem jeweiligen Leistungs- und Entwicklungsstand auch in einem oder in drei Schuljahren zu durchlaufen. Das dritte Jahr wird nicht auf die Dauer der Schulbesuchsjahre angerechnet (§ 20 HSchG). In Grundschulen mit flexiblem Schulanfang entfällt die Möglichkeit der Zurückstellung nach § 58 Abs. 3 HSchG.

In Eingangsstufen können Kinder, die bis zum 30. Juni das fünfte Lebensjahr vollenden, aufgenommen und innerhalb von zwei Schuljahren kontinuierlich an die unterrichtlichen Lern- und Arbeitsformen der Grundschule herangeführt werden. Die Eingangsstufe ist Bestandteil der Grundschule; sie ersetzt die Jahrgangsstufe 1. Bestehende Eingangsstufen können fortgeführt, neue aber nicht eingerichtet werden.

In Vorklassen können Kinder aufgenommen werden, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind, da die Entwicklung der Kinder nicht erwarten lässt, dass sie erfolgreich am Unterricht teilnehmen können (§§ 18 Abs. 2 und 58 HSchG).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	24.500	–
7	Summe Erträge	–	24.500	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-2.953
9	Personalaufwand	904.274.600	762.511.700	754.380.644
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	314.237.300	267.111.000	265.119.647
14	Summe Aufwendungen	1.218.511.900	1.029.622.700	1.019.497.339
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.218.511.900	-1.029.598.200	-1.019.497.339
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	67.900	10.900	11.326.056
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	2.659
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.611.500	6.261.500	6.812.615
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-7.543.600	-6.250.600	4.510.781
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.226.055.500	-1.035.848.800	-1.014.986.558
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.226.055.500	-1.035.848.800	-1.014.986.558

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	804.429.800
9	Entgelte	80.538.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	19.306.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	314.237.300
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	7.611.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	24.500	–
Ausgaben	1.202.581.300	1.011.195.900	984.054.989
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.202.581.300	-1.011.171.400	-984.054.989

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	242.950	228.969	224.401	228.147	221.651
		Ist	–	–	229.736	222.898	218.665
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Quote der Schülerinnen und Schüler, die am Ende der Klasse 4 das Klassenziel nicht erreicht haben	Prozent	Soll	0,8	0,8	0,8	0,7	0,6
		Ist	–	–	0,6	0,8	0,8

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 102 Gymnasialer Bildungsgang der Mittelstufe****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in der Mittelstufe des Gymnasiums und des gymnasialen Zweiges der schulformbezogenen (kooperativen) Gesamtschule (KGS)

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Bildung und Erziehung im Gymnasium, 9-jährige Form (5.-10. Klasse)**
- 2. Bildung und Erziehung im Gymnasium, 8-jährige Form (5.-9. Klasse)**
- 3. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Gymnasialzweig: 5.-10. Klasse)**
- 4. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 8-jährige Form (Gymnasialzweig: 5.- 9. Klasse)**

Das Produkt „Gymnasialer Bildungsgang der Mittelstufe“ soll Schülerinnen und Schülern in der Mittelstufe des Gymnasiums und des gymnasialen Zweiges der schulformbezogenen (kooperativen) Gesamtschule (KGS) eine allgemeine Grundbildung vermitteln und ihnen entsprechend ihren Leistungen und Neigungen eine Schwerpunktbildung ermöglichen, die sie befähigt, ihren Bildungsweg an einer gymnasialen Oberstufe, dem beruflichen Gymnasium, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	19.500	–
7	Summe Erträge	–	19.500	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-2.030
9	Personalaufwand	579.810.100	519.138.400	516.808.310
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	213.433.200	189.117.200	184.449.192
14	Summe Aufwendungen	793.243.300	708.255.600	701.255.472
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-793.243.300	-708.236.100	-701.255.472
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	39.100	2.400	7.738.150
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.854
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.013.300	4.402.500	4.655.031
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-4.974.200	-4.400.100	3.081.265
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-798.217.500	-712.636.200	-698.174.207
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-798.217.500	-712.636.200	-698.174.207

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	528.390.700
9	Entgelte	41.486.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	9.933.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	213.433.200
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	5.013.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	19.500	–
Ausgaben	782.903.000	695.350.400	676.755.415
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-782.903.000	-695.330.900	-676.755.415

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	136.450	136.361	133.520	131.644	–
		Ist	–	–	132.174	131.179	130.256
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife führen bzw. die berufliche Einstiegskompetenz gewährleisten							
2.1.1 Übergangsquote der Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe an Gymnasien in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe	Prozent	Soll	75,0	75,0	75,0	72,0	75,0
		Ist	–	–	80,3	81,0	81,7
2.2 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.2.1 Übergangsquote der Absolventen des gymnasialen Bildungsganges KGS in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe	Prozent	Soll	72,0	72,0	72,0	75,0	75,0
		Ist	–	–	74,9	76,9	76,2

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 103 Hauptschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Hauptschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

Haushaltsvermerke

Für die Durchführung von schulbezogenen Fördermaßnahmen nach dem ESF-geförderten Programm PUSCH (Praxis und Schule) an Schulen mit Hauptschulbildungsgang können für die unterrichtsbegleitende sozialpädagogische Förderung Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 13.000.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 und Zuwendungen für das Schuljahr 2026/2027 in Höhe von bis zu 13.000.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2027 an juristische Personen des öffentlichen Rechts (ausgenommen Land Hessen und Bund) sowie des privaten Rechts, die auf dem Gebiet der Berufsorientierung tätig sind und bei denen die sozialpädagogischen Fachkräfte beschäftigt sind (Träger) bewilligt werden. Die Abwicklung des ESF-Programms PUSCH erfolgt durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Bildung und Erziehung in der Hauptschule (5.- 9. Klasse)**
- 2. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Hauptschulzweig: 5. - 9. Klasse)**
- 3. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule (8. - 9. Klasse; Praxisorientierter Bildungsgang)**
- 4. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule kooperierender Unterricht an beruflichen Schulen**
- 5. Unterricht an der Abendhauptschule**
- 6. Umsetzung des ESF-Förderprogramms Praxis und Schule (PUSCH)**

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler in der Hauptschule (5. - 9. Klasse), dem praxisorientierten Bildungsgang der Mittelstufenschule (8. - 9. Klasse), dem Hauptschulzweig der schulformbezogenen (kooperative) Gesamtschule (KGS) (5. - 9. Klasse) sowie im ESF-Förderprogramm PUSCH entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei eine lebensbezogene und allgemeine Bildung vermitteln, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, ihnen die für ihr Erwachsenenleben nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und sie zum Hauptschulabschluss führen.

Die Ausbildung an der Abendhauptschule verfolgt das Ziel, erwachsenen Studierenden mit Berufserfahrung den Erwerb des Hauptschulabschlusses nachträglich zu ermöglichen.

In den PUSCH-Klassen (Praxis und Schule) haben die Schüler einen größeren Praxisanteil und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.308.400	2.575.000	347.385
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	2.800	–
7	Summe Erträge	3.308.400	2.577.800	347.385
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	858.100	858.100	1.176.527
9	Personalaufwand	132.006.800	112.090.600	120.200.754
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.522.600	2.575.000	8.172.551
13	Sonstige Aufwendungen	20.600	20.600	514
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	50.483.600	41.376.200	43.962.906
14	Summe Aufwendungen	193.891.700	156.920.500	173.513.252
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-190.583.300	-154.342.700	-173.165.867
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.700	–	1.808.992
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	432
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.157.300	941.400	1.088.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-1.149.600	-941.400	720.560
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-191.732.900	-155.284.100	-172.445.307
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-191.732.900	-155.284.100	-172.445.307

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Dienstleistungen der WiBank für die Maßnahme PUSCH	854.100
9	Bezüge	122.314.600
9	Entgelte	7.813.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.878.300
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (PUSCH)	10.522.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	50.483.600
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	1.157.300

Unter der lfd. Nr. 12 sind Aufwände für Zuweisungen und Zuschüsse i.H.v. 10,5226 Mio. Euro für die Maßnahme PUSCH geplant, die nach Vorlage von Anträgen an gemeinnützige Zuwendungsempfänger nach §§ 23, 44 LHO für Projektförderungen bewilligt werden. Die Kofinanzierung der Maßnahme erfolgt über Lehrerstellen. Der entsprechende Personalaufwand ist unter Pos. 9 geplant.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.308.400	2.577.800	347.385
Ausgaben	185.963.600	154.176.000	162.642.597
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-182.655.200	-151.598.200	-162.295.212

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	20.050	18.416	19.030	19.382	–
		Ist	–	–	19.984	19.875	20.020
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss (HS)	Prozent	Soll	23,0	23,0	24,0	24,5	26,0
		Ist	–	–	25,9	22,6	23,0
2.1.2 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss (HS)	Prozent	Soll	65,0	65,0	63,0	65,0	58,0
		Ist	–	–	60,0	61,5	59,2
2.1.3 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss (KGS)	Prozent	Soll	24,0	24,0	24,0	28,0	28,0
		Ist	–	–	24,7	23,4	24,7
2.1.4 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss (KGS)	Prozent	Soll	62,0	62,0	62,0	61,0	57,0
		Ist	–	–	60,4	60,1	62,0
2.2 In der Abendhauptschule zum Hauptschulabschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen							
2.2.1 Erfolgsquote Hauptschulabschluss bezogen auf das Eingangsjahr (AHS)	Prozent	Soll	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	41,1	50,2	47,5

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 104 Realschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Realschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Bildung und Erziehung in der Realschule (5. - 10. Klasse)**
- 2. Bildung und Erziehung in der Hauptschule (10. Klasse)**
- 3. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Realschulzweig: 5. - 10. Klasse)**
- 4. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Hauptschulzweig: 10. Klasse)**
- 5. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule (8. - 10. Klasse; Mittlerer Bildungsgang)**
- 6. Unterricht an der Abendrealschule**

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler in der Realschule, der Hauptschule (10. Klasse), dem mittleren Bildungsgang der Mittelstufenschule (8. - 10. Klasse), dem Realschulzweig der schulformbezogenen (kooperative) Gesamtschule (KGS) (5. - 10. Klasse), dem Hauptschulzweig der schulformbezogenen (kooperative) Gesamtschule (KGS) (10. Klasse) entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei eine lebensbezogene und eine allgemeine Bildung vermitteln, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, ihnen die für ihr Erwachsenenleben nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und sie zum Realschulabschluss führen.

Die Ausbildung an der Abendrealschule verfolgt das Ziel, erwachsenen Studierenden mit Berufserfahrung den Erwerb des mittleren Abschlusses in Form des einfachen oder qualifizierenden Realschulabschlusses in einem zweijährigen Bildungsgang nachträglich zu ermöglichen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	6.100	–
7	Summe Erträge	–	6.100	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-980
9	Personalaufwand	270.005.900	242.558.700	249.942.540
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	102.396.900	89.186.300	90.978.415
14	Summe Aufwendungen	372.402.800	331.745.000	340.919.975
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-372.402.800	-331.738.900	-340.919.975
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.100	500	3.690.306
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	955
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.367.300	2.042.500	2.220.489
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-2.349.200	-2.042.000	1.468.862
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-374.752.000	-333.780.900	-339.451.113
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-374.752.000	-333.780.900	-339.451.113

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	248.564.500
9	Entgelte	17.288.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	4.153.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	102.396.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.367.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	6.100	–
Ausgaben	367.542.400	325.781.600	329.105.059
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-367.542.400	-325.775.500	-329.105.059

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	62.450	61.940	62.422	63.050	–
		Ist	–	–	62.926	63.231	63.295
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Abschluss (Realschulabschluss) an RS	Prozent	Soll	94,0	94,0	92,0	94,5	94,0
		Ist	–	–	93,5	92,5	91,0
2.1.2 Anteil der Schülerinnen und Schüler Realschulzweig der KGS mit mittlerem Abschluss (KGS-RS)	Prozent	Soll	94,0	94,0	91,0	93,0	93,0
		Ist	–	–	92,3	90,4	90,3
2.2 In der Abendrealschule zum mittleren Abschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen							
2.2.1 Erfolgsquote mittlerer Abschluss bezogen auf das Eingangsjahr der Abendrealschule (ARS)	Prozent	Soll	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	46,2	45,7	54,2

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 105 Bildungsgangübergreifende Schulformen der Mittelstufe****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in bildungsgangübergreifenden Schulformen der Mittelstufe

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bildung und Erziehung in der integrierten Gesamtschule (5. - 10. Klasse)**2. Bildung und Erziehung in der Förderstufe (5. - 6. Klasse)****3. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule (5. - 7. Klasse; Aufbaustufe)**

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei eine allgemeine Bildung vermitteln. In der schulformübergreifenden (integrierte) Gesamtschule wird das Bildungsangebot der in ihr zusammengefassten Schulformen integriert und das Bildungsangebot der Mittelstufe (Sekundarstufe I) des gymnasialen Bildungsganges auf die Jahrgangsstufen 5 bis 10 umgesetzt. Die Förderstufe bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Jahrgangsstufe 7 der Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule, des Gymnasiums und der Gesamtschule vor und dient der Orientierung und Überprüfung der Wahlentscheidung für den weiteren Bildungsweg. In der Aufbaustufe der Mittelstufenschule können in den Jahrgangsstufen 5 und 6 die Bildungsgänge der Hauptschule und der Realschule schulformübergreifend unterrichtet werden, in Ausnahmefällen auch in der Jahrgangsstufe 7.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	13.700	–
7	Summe Erträge	–	13.700	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-1.488
9	Personalaufwand	434.365.600	368.683.700	379.691.764
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	158.072.200	132.073.000	134.425.014
14	Summe Aufwendungen	592.437.800	500.756.700	514.115.290
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-592.437.800	-500.743.000	-514.115.290
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29.400	1.100	5.731.505
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.145
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.744.200	3.119.100	3.447.230
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-3.714.800	-3.118.000	2.283.130
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-596.152.600	-503.861.000	-511.832.160
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-596.152.600	-503.861.000	-511.832.160

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	394.563.000
9	Entgelte	32.109.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	7.693.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	158.072.200
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	3.744.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	13.700	–
Ausgaben	584.703.700	491.578.400	495.927.308
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-584.703.700	-491.564.700	-495.927.308

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	87.400	84.535	83.930	83.858	–
		Ist	–	–	84.926	84.265	82.791
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Anteil der SchülerInnen mit einfachem HSA (IGS)	Prozent	Soll	9,0	9,0	9,0	9,0	12,0
		Ist	–	–	9,3	10,0	8,5
2.1.2 Anteil der SchülerInnen mit qualifizierendem HSA (IGS)	Prozent	Soll	46,0	42,0	42,0	42,0	38,0
		Ist	–	–	49,7	45,8	43,6
2.1.3 Anteil der SchülerInnen mit mittlerem Abschluss (IGS)	Prozent	Soll	61,0	59,0	59,0	59,0	59,5
		Ist	–	–	63,2	62,5	62,7
2.1.4 Übergangsquote der Absolventen der IGS in die Einführungsphase der GOS	Prozent	Soll	34,0	33,0	33,0	33,0	33,0
		Ist	–	–	35,0	36,4	36,9

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 106 Sonderpädagogische Förderung

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Bereich der sonderpädagogischen Förderung

Haushaltsvermerke

Es können Aufwendungen für Bundesfreiwilligendienstleistende an Förderschulen sowie Plätze nach den Bestimmungen des § 3 des Gesetzes zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten (freiwilliges soziales Jahr) geleistet werden. Die Zahl der Bundesfreiwilligendienstleistenden an Förderschulen beträgt bis zu 265.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Inklusive Beschulung (inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf in der allgemeinen Schule) und Prävention vor Anspruch auf sonderpädagogische Förderung**
- 2. Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler**
- 3. Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen**
- 4. Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung**
- 5. Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung**

Das Produkt „Sonderpädagogische Förderung“ beinhaltet den gemeinsamen Auftrag der allgemeinen Schulen und Förderschulen bei der Rehabilitation und Inklusion der Kinder und Jugendlichen mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung in die Gesellschaft mitzuwirken. Dazu dienen auch Maßnahmen der Prävention und Minderung von Beeinträchtigungen in der allgemeinen Schule. Inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und ohne diesen Förderbedarf, findet in der allgemeinen Schule in enger Zusammenarbeit mit der Förderschule statt. In der Schule mit Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler werden mit Zustimmung der behandelnden Ärzte in der Regel Schülerinnen und Schülern unterrichtet, die in ein Krankenhaus oder eine ähnliche Einrichtung aufgenommen werden und daher voraussichtlich länger als sechs Wochen am Besuch ihrer allgemeinen Schule gehindert sind. Das Land Hessen hat mit dem Hess. Städtetag und dem Hess. Landkreistag am 06.07.2018 eine Vereinbarung abgeschlossen, nach der das Land 12 Mio. € pro Jahr an die Kommunen zahlt. Die Zahlung erfolgt jährlich und entlastet die Kommunen im Bereich der inklusionsrelevanten Aufgaben.

In den Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen sollen Kinder und Jugendliche, die aufgrund einer erheblichen und lang andauernden Lernbeeinträchtigung sonderpädagogischer Förderung bedürfen, zum Berufsorientierten Abschluss geführt werden, soweit nicht der Übergang in eine allgemeine Schule möglich ist. In den Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ist bei geistig behinderten Kindern und Jugendlichen die kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe anzustreben, indem Schülerinnen und Schülern Kompetenzen und Kulturtechniken vermittelt werden, die sie befähigen,

selbstbestimmt soziale Bezüge mitzugestalten und zur eigenen Existenzsicherung beizutragen. Es führt zum Abschluss der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

Schülerinnen und Schüler an Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung sollen entsprechend ihrer Fähigkeiten und Neigungen gefördert werden und dabei Allgemeinbildung vermittelt, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereitet, für ihr Erwachsenenleben nötige Kenntnisse und Fertigkeiten gelehrt und der Abschluss einer allgemeinbildenden Schule ermöglicht werden. Die aufgeführten Leistungen zum Produkt sind je Förderschulform ausgeprägt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	12.200	–
7	Summe Erträge	–	12.200	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.731.500	2.731.500	1.856.846
9	Personalaufwand	460.238.500	386.735.600	403.512.170
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.317.400	13.067.400	12.927.059
13	Sonstige Aufwendungen	21.500	21.500	34.022
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	166.943.900	139.636.600	144.050.832
14	Summe Aufwendungen	643.252.800	542.192.600	562.380.930
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-643.252.800	-542.180.400	-562.380.930
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30.100	700	6.143.046
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.356
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.965.500	3.270.800	3.694.148
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-3.935.400	-3.270.100	2.447.542
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-647.188.200	-545.450.500	-559.933.388
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-647.188.200	-545.450.500	-559.933.388

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr an Förderschulen	2.458.000
9	Bezüge	414.760.100
9	Entgelte	36.843.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	8.635.200
12	Zuschuss für Inklusionsrelevante Aufgaben	12.000.000
12	Zuschuss für Therapeutische Zusatzversorgung	1.317.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	166.943.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	3.965.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	12.200	–
Ausgaben	635.032.000	532.577.100	542.829.053
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-635.032.000	-532.564.900	-542.829.053

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	29.300	28.775	28.375	28.043	–
		Ist	–	–	27.258	27.132	27.848
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Haltekraft der allgemeinen Schulen stärken durch individuelle, sonderpädagogisch präventive und ambulante Förderung							
2.1.1 Förderschulbesuchsquote	Prozent	Soll	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
		Ist	–	–	3,0	3,1	3,1
2.2 Bestmögliche Förderung mit dem Ziel der Rückführung an die allgemeine Schule (Hinführung zum Hauptschulabschluss)							
2.2.1 Förderschulbesuchsquote der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen	Prozent	Soll	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	1,3	1,3	1,3
2.3 Bestmögliche Abschlüsse ermöglichen							
2.3.1 Anteil der Schülerinnen und Schüler Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung mit Abschluss	Prozent	Soll	85,0	85,0	85,0	85,0	85,0
		Ist	–	–	96,1	96,5	96,4
2.3.2 Förderschulbesuchsquote der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	Prozent	Soll	1,1	0,8	0,8	0,6	0,6
		Ist	–	–	1,0	1,0	1,0

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 107 Studienqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in studienqualifizierenden Bildungsgängen der Oberstufe

Haushaltsvermerke

1. Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Stadt Geisenheim/Johannisberg das Gebäude in 65366 Geisenheim, Hansenbergallee 17, für die Nutzung durch die Freiwillige Feuerwehr zu einem Anerkennungsbeitrag von 1 Euro monatlich zu überlassen (Wert der Verbilligung pro Jahr: 8.500 Euro).
2. Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Stadt Wiesbaden Nutzflächen im Gebäude in 65187 Wiesbaden, Alexandrastraße 6 - 8, für die Nutzung durch das Abendgymnasium Wiesbaden ohne Erhebung eines Nutzungs- und Dienstleistungsentgelts zu überlassen. Die Stadt Wiesbaden trägt die jährlich anteiligen Betriebsaufwendungen für die genutzten Flächenanteile. Der Wert der Verbilligung beträgt 85.400 Euro.
3. Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Stadt Kassel Nutzflächen in der Liegenschaft Hessenkolleg Kassel, Witzenhäuser Str. 5, für die Nutzung durch das Abendgymnasium Kassel ohne Erhebung eines Nutzungs- und Dienstleistungsentgelts zu überlassen. Die Stadt Kassel trägt die jährlich anteiligen Betriebsaufwendungen für die genutzten Flächenanteile. Der Wert der Verbilligung beträgt 87.100 Euro.
4. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Unterricht im Gymnasium, 9-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.-13. Klasse)**
- 2. Unterricht im Gymnasium, 8-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 10.-12. Klasse)**
- 3. Unterricht in der integrierten Gesamtschule (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.- 13. Klasse)**
- 4. Unterricht in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.-13. Klasse)**
- 5. Unterricht in der kooperativen Gesamtschule, 8-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 10.-12. Klasse)**

6. Unterricht am beruflichen Gymnasium inkl. einjährigem Bildungsgang**7. Unterricht am zweijährigen Sonderlehrgang****8. Unterricht an der Fachoberschule, Organisationsform A****9. Unterricht an der Fachoberschule, Organisationsform B****10. Unterricht am Hessenkolleg****11. Unterricht am Abendgymnasium**

Das Produkt soll Schülerinnen und Schülern der Oberstufe des Gymnasiums, der gymnasialen Oberstufenschule sowie der gymnasialen Oberstufe der integrierten und kooperativen Gesamtschule eine allgemeine Bildung vermitteln und ihnen entsprechend ihren Leistungen und Neigungen eine Schwerpunktbildung ermöglichen, die sie befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. In dem Produkt sind die Aufwendungen der Internatsschule Schloss Hansenberg enthalten.

Das berufliche Gymnasium verbindet allgemeines und berufliches Lernen und vertieft die in der Sekundarstufe I erworbene allgemeine Grundbildung. Es vermittelt in verschiedenen Fachrichtungen Teile einer Berufsausbildung. Das Ziel des beruflichen Gymnasiums ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur), die zum Studium an allen Hochschulen und zur Aufnahme einer Berufsausbildung befähigt. An gymnasialen Oberstufen oder beruflichen Gymnasien kann ein doppeltqualifizierender Bildungsgang eingerichtet werden, der neben dem Abitur zu einem beruflichen Abschluss als staatlich geprüfter Assistent oder als staatlich geprüfte Assistentin führt.

Die Fachoberschule baut auf den Kenntnissen des mittleren Abschlusses auf. Sie führt in verschiedenen Fachrichtungen und Organisationsformen in Verbindung mit einer beruflichen Qualifikation zur Fachhochschulreife. Das Zeugnis der Fachoberschule berechtigt in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Es berechtigt in Hessen ebenso zum Studium eines gestuften Studiengangs an einer Universität oder zum Studium an der Hochschule Geisenheim. Die Fachoberschule bereitet außerdem auf die Übernahme von Aufgabenbereichen in mittleren und gehobenen Funktionen vor und schafft die Voraussetzungen für eine selbstständige Tätigkeit.

Zweijährige Sonderlehrgänge zum Erwerb der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung für Aussiedler führen zur allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung. Sie werden durch berufliche Fachrichtungen geprägt, die sich in Technik und Wirtschaft gliedern.

Die Ausbildung an Hessenkollegs und Abendgymnasien verfolgt das Ziel, erwachsenen Studierenden mit Berufserfahrung den nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife zu ermöglichen. Bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ist ein vorzeitiger Abgang von der Schule mit dem Zeugnis der allgemeinen Fachhochschulreife möglich.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	45.858
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	526.000	593.100	898.413
6	Sonstige Erträge	351.100	344.600	342.276
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	19.500	–
7	Summe Erträge	877.100	957.200	1.286.547
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.395.700	6.319.600	5.743.086
9	Personalaufwand	545.516.700	520.865.000	498.137.051
10	Abschreibungen	198.100	313.300	236.054
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.000
13	Sonstige Aufwendungen	2.900	2.800	1.918
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	212.233.300	199.524.900	189.049.543
14	Summe Aufwendungen	764.346.700	727.025.600	693.170.652
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-763.469.600	-726.068.400	-691.884.105
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.800	1.400	7.422.178
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.576
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.744.400	4.420.900	4.465.645
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-4.707.600	-4.419.500	2.954.957
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-768.177.200	-730.487.900	-688.929.148
24	Steuern	–	800	722
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-768.177.200	-730.488.700	-688.929.870

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge Kantinen und Wohnheime	526.000
6	Sonstige Erträge (Internatsschule Hansenberg)	351.100
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	5.202.000
8	Sonstiger Sachaufwand für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	1.193.700
9	Bezüge	518.088.300
9	Entgelte	22.115.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	5.313.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	212.231.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.200
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	4.744.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	877.100	957.200	1.263.179
Ausgaben	754.766.600	714.189.600	668.516.826
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-753.889.500	-713.232.400	-667.253.647

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffungen für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	184.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	89.800	97.090	92.059	87.832	–
		Ist	–	–	89.648	90.248	85.866
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife führen bzw. die berufliche Einstiegskompetenz gewährleisten							
2.1.1 Erfolgsquote Gym Oberstufe	Prozent	Soll	80,0	80,0	80,0	80,0	83,0
		Ist	–	–	88,7	88,2	86,7
2.2 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und Ausbildungsfähigkeit ermöglichen							
2.2.1 Erfolgsquote BeruflGym	Prozent	Soll	72,5	72,5	72,5	72,5	72,5
		Ist	–	–	71,2	71,4	73,3
2.3 In der Fachoberschule, Form A zum beruflichen Abschluss führen							
2.3.1 Erfolgsquote FOS A	Prozent	Soll	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0
		Ist	–	–	67,2	71,3	72,2
2.4 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und berufliche Weiterentwicklung ermöglichen							
2.4.1 Erfolgsquote Hessenkolleg	Prozent	Soll	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
		Ist	–	–	52,9	52,6	57,6
2.4.2 Erfolgsquote AbendGym	Prozent	Soll	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
		Ist	–	–	48,3	50,4	52,0

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 108 Berufsqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in berufsqualifizierenden Bildungsgängen der Oberstufe

Haushaltsvermerke

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Brüder-Grimm-Berufsakademie Hanau GmbH Nutzflächen in der Liegenschaft Staatliche Zeichenakademie, Akademiestraße 52, 63450 Hanau unter Erhebung eines reduzierten Nutzungs- und Dienstleistungsentgelts zu überlassen. Der Wert der Verbilligung beträgt bis zu 30.000 Euro.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Unterricht an der drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss**
- 2. Unterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung**
- 3. Unterricht im Rahmen des Berufsgrundbildungsjahres in kooperativer Form**
- 4. Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule**
- 5. Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule für Sozialassistenten**
- 6. Unterricht an der zweijährigen Berufsfachschule**
- 7. Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (Vollzeit, Teilzeit)**
- 8. Unterricht in der BÜA**
- 9. Unterricht an der einjährigen Fachschule (Vollzeit, Teilzeit)**
- 10. Unterricht an der zweijährigen Fachschule (Vollzeit, Teilzeit)**
- 11. Unterricht an der zweijährigen Fachschule an Staatlichen Fachschulen**
- 12. Unterricht an der Fachschule für Sozialwesen (Vollzeit, Teilzeit)**
- 13. Internationale Fortbildung an der Hessischen Landesstelle für Technologiefortbildung**
- 14. Leistungen der Koordinierungsstelle Weiterbildung (KOWB) u.a. zum Regelbetrieb von Zentren Lebens begleitenden Lernens (Hessencampus)**

Die Berufsschule vermittelt im Rahmen des für alle Schulen gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrages eine berufliche Grund- und Fachbildung und erweitert die allgemeine Bildung. Sie trägt zur Erfüllung der Aufgaben im Beruf und zur Mitgestaltung der Arbeitswelt und Gesellschaft in wirtschaftlicher, technischer, sozialer und ökologischer Verantwortung bei.

Das Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form ersetzt das erste Jahr der Ausbildung in der Berufsschule.

Die Ausbildung an der drei- bzw. dreieinhalbjährigen Berufsfachschule hat die Aufgabe, Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, die für die Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit erforderlich sind. Die Abschlusszeugnisse der Berufsfachschulen mit Berufsabschluss werden den Zeugnissen über das Bestehen der Abschlussprüfung in bestimmten Ausbildungsberufen gleichgestellt oder bei

fehlender Gleichstellung werden die Schülerinnen und Schüler von der zuständigen Stelle zur Abschlussprüfung zugelassen.

Die zweijährige höhere Berufsfachschule in ihren diversen Fachrichtungen führt zu einem schulischen Berufsabschluss und vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um im Assistentenberuf der gewählten Fachrichtung tätig zu sein.

Die zweijährige Berufsfachschule vermittelt eine breite berufsfeldbezogene Grundbildung oder bereitet fachrichtungsbezogen auf eine berufliche Ausbildung vor. Sie verbindet die Hinführung zur Berufs- und Arbeitswelt mit dem Erwerb eines dem mittleren Abschluss gleichwertigen Abschlusses. Eine Anrechnung des erfolgreichen Besuchs der zweijährigen Berufsfachschule auf die Berufsausbildung ist auf Grundlage des Berufsbildungsgesetzes geregelt.

Die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung richten sich an Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis mit dem Ziel, Schülerinnen und Schülern den Übergang in die Berufsausbildung, in weiterführende Bildungsgänge oder in Arbeitsverhältnisse zu erleichtern.

Die Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) führt die zwei bestehende Schulformen des Übergangssystems (Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, zweijährige Berufsfachschule) zusammen. Ziel der BÜA ist es, Schülerinnen und Schüler, die sich im Übergang Schule – Beruf befinden, optimal zu begleiten, individuell zu unterstützen und bereits nach dem ersten Jahr in eine duale Berufsausbildung zu bringen. Der Erwerb weiterführender Schulabschlüsse (Hauptschulabschluss, mittlerer Abschluss) ist möglich. Zielgruppe für die BÜA sind Schülerinnen und Schüler mit und ohne Hauptschulabschluss, die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben.

Die berufliche Weiterbildung an Fachschulen hat das Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen, Aufgaben in der mittleren Führungsebene zu übernehmen und die Bereitschaft zur beruflichen Selbstständigkeit zu fördern. Die Bildungsgänge an Fachschulen schließen an eine berufliche Erstausbildung und Berufserfahrungen an und führen in unterschiedlichen Organisationsformen des Unterrichts (Vollzeit- oder Teilzeitform) zu einem staatlichen postsekundären Berufsabschluss.

Die internationale Fortbildung findet im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit des Landes Hessen statt. Sie bildet im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen und in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Fach- und Führungskräfte (Multiplikatoren) der beruflichen Bildung aus Partnerländern in den Bereichen Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Umwelt- und Ressourcenschutz sowie Bildungsmanagement aus. *)

Mit der außerschulischen Weiterbildung erbringt das Land Hessen Leistungen, die mit der wachsenden Bedeutung des lebensbegleitenden Lernens in Zusammenhang stehen. In Zusammenarbeit mit Partnern in den hessischen Bildungsregionen setzt sich das Produkt aus Leistungen in folgenden Arbeitsbereichen zusammen:

- Umsetzung des HWBG
- Landeskuratorium für Weiterbildung und lebensbegleitendes Lernen
- Vorbereitung und Durchführung der Weiterbildungskonferenz
- Vorbereitung, Koordination und Herausgabe des Weiterbildungsberichts nach § 22 Abs. 1.3 HWBG
- Landessystem Hessencampus

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind die Teile der hessischen Lehrerfortbildung im beruflichen Bereich, die durch die Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung (HLfT) und nicht durch die Lehrkräfteakademie wahrgenommen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	94.489
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	795.300	728.200	812.624
6	Sonstige Erträge	–	6.500	18.432
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	12.400	–
7	Summe Erträge	795.300	747.100	925.545
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.771.100	6.283.800	5.452.642
9	Personalaufwand	414.094.900	403.524.900	391.392.475
10	Abschreibungen	374.900	418.500	507.242
13	Sonstige Aufwendungen	40.400	34.700	116.061
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	151.255.900	145.410.200	136.804.342
14	Summe Aufwendungen	572.537.200	555.672.100	534.272.761
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-571.741.900	-554.925.000	-533.347.216
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.000	1.100	5.780.082
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.219
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.617.600	3.398.000	3.477.629
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-3.591.600	-3.396.900	2.301.234
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-575.333.500	-558.321.900	-531.045.982
24	Steuern	–	800	786
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-575.333.500	-558.322.700	-531.046.768

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge Kantinen und Wohnheime	682.000
4	HLfT: Mieterträge Wohnheim	60.000
4	Erträge aus Gebühren	53.300
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien	4.528.700
8	HLfT: Wohnheimmiete Landesbetrieb Bau und Immobilien	395.000
8	Sonstiger Sachaufwand für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	1.486.500
8	HLfT: Sonstiger Sachaufwand Wohnheim und Studierendenverwaltung	81.400
9	Bezüge	369.861.400
9	Entgelte	35.664.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	8.569.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	151.255.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	3.617.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	795.300	747.100	1.055.726
Ausgaben	564.956.800	545.584.300	516.245.364
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-564.161.500	-544.837.200	-515.189.637

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffung für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	318.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen und Schüler bzw. Studierende	Personen	Soll	121.200	127.692	127.692	131.817	–
		Ist	–	–	122.191	127.383	131.652
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zum beruflichen Abschluss führen							
2.1.1 Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschulen mit Berufsabschluss (BFSB)	Prozent	Soll	68,0	68,0	68,0	75,0	70,0
		Ist	–	–	71,9	65,4	65,4
2.1.2 Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an Berufsschulen (BST/BSBT)	Prozent	Soll	84,0	84,0	84,0	82,0	82,0
		Ist	–	–	86,5	82,6	80,7
2.1.3 Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an zweijährigen höheren Berufsfachschulen (BFSM)	Prozent	Soll	65,0	65,0	65,0	68,0	66,0
		Ist	–	–	62,0	62,4	65,1
2.1.4 Erfolgsquote des Abschlusses an der zweijährigen Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr (BFS2)	Prozent	Soll	53,0	53,0	53,0	55,0	55,0
		Ist	–	–	53,0	59,1	57,8
2.1.5 Erfolgsquote des Abschlusses an der zweijährigen Fachschule (Vollzeit) bezogen auf das Eingangsjahr (FS2V)	Prozent	Soll	88,0	88,0	88,0	84,0	82,0
		Ist	–	–	92,7	88,0	93,6
2.1.6 Erfolgsquote des Abschlusses an der einjährigen höheren Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr (BFS1)	Prozent	Soll	–	–	–	–	70,0
		Ist	–	–	–	–	64,9
2.2 In den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung zum Abschluss führen							
2.2.1 Erfolgsquote des Abschlusses in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung bezogen auf das Eingangsjahr (BBGV)	Prozent	Soll	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
		Ist	–	–	52,5	49,5	53,9
2.3 Internationale Zusammenarbeit in der Berufsbildung fördern							
2.3.1 Anzahl Teilnehmertage HLFT international	Tage	Soll	3.500,0	3.500,0	3.500,0	3.500,0	3.500,0

Produkt 108 Berufsqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
		Ist	–	–	2.446,0	4.817,0	4.324,0
2.3.2 Intensionsquote HLfT international	Prozent	Soll	80,0	80,0	80,0	80,0	80,0
		Ist	–	–	100,0	98,0	97,0

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 109 Ganztagsangebote****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Ganztagsangebote in Schulen

Haushaltsvermerke

Für die Durchführung von schulbezogenen Projekten und Maßnahmen im Bereich Ganztagsangebote können im Rahmen der verfügbaren Budgets Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 86.660.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 an die Schulträger und an die Fördervereine bewilligt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Ganztagsangebote in Schulen

Das Produkt beinhaltet ergänzende und freiwillige Angebote der Schulen oder freier Träger, von Eltern oder qualifizierten Personen, die die kulturelle, soziale, praktische, sprachliche und kognitive Entwicklung der Schülerinnen und Schüler fördern. Mit dem Schuljahr 2015/16 begann ergänzend zu den Landesprofilen 1, 2 und 3, der „Pakt für den Ganzttag“, der zum Ziel hat, es nach und nach allen hessischen Grundschulen und den Grundstufen von Förderschulen auf freiwilliger Basis zu ermöglichen, in das Ganztagsprogramm des Landes aufgenommen zu werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.316.112
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.657.000	2.289.300	2.104.819
7	Summe Erträge	2.657.000	2.289.300	5.420.931
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.242.000	1.884.500	1.839.181
9	Personalaufwand	257.203.600	210.377.900	183.603.940
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	104.712.600	83.422.500	87.419.310
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	75.562
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	85.419.900	71.099.300	61.685.146
14	Summe Aufwendungen	449.578.100	366.784.200	334.623.139
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-446.921.100	-364.494.900	-329.202.208
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.800	1.200	2.858.944
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	704
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.111.600	1.757.400	1.718.299
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-2.094.800	-1.756.200	1.139.941
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-449.015.900	-366.251.100	-328.062.267
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-449.015.900	-366.251.100	-328.062.267

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus dem KFA für Paktschulen	2.657.000
8	Aufwendungen für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)	2.042.000
9	Bezüge	225.799.300
9	Entgelte	25.322.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	6.081.900
12	Zahlungen an Schulträger im Rahmen der Ganztagsbetreuung	104.712.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	85.419.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.111.600

In den unter der lfd. Nr. 12 geplanten Aufwänden für Zuweisungen und Zuschüsse sind 104.712.600 Euro im Haushaltsjahr 2025 für den Bereich ganztägige Angebote enthalten. Schulen legen jeweils im Frühjahr eines Jahres für das kommende Schuljahr im Benehmen mit dem jeweiligen kommunalen Schulträger fest, ob Mittel an den Schulträger, statt Beanspruchung von Lehrerstellen, gewählt werden ("Mittel statt Stelle"). Nach Abstimmung mit den kommunalen Schulträgern können jeweils im Jahr 2025 für die Projektförderung "Umsetzung ganztägiger Angebote der Profile 1 bis 3 und Pakt für den Ganzttag" zweckgebundene Zuwendungen bis zum vorstehend genannten Betrag bewilligt werden.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.657.000	2.289.300	5.420.931
Ausgaben	434.203.700	361.510.700	318.921.523
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-431.546.700	-359.221.400	-313.500.592

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	417.350	364.705	359.705	350.736	338.734
		Ist	–	–	381.612	363.073	342.922
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bildungschancen durch Ganztagsangebote in erreichbarer Nähe verbessern							
2.1.1 Schulabdeckungsquote Ganztagsangebote	Prozent	Soll	86,6	81,4	79,9	77,7	75,6
		Ist	–	–	80,8	77,7	75,6

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 110 Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund im Rahmen von Bildung und Erziehung an öffentlichen Schulen

Haushaltsvermerke

Für die Durchführung von schulbezogenen Fördermaßnahmen nach der Sprachfördermaßnahme InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) einschließlich PFIN (Pflege in Hessen integriert) an beruflichen Schulen können für die unterrichtsbegleitende sozialpädagogische Förderung Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 5.475.700 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 an freie Träger oder kommunale Schulträger bewilligt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Unterrichtsangebote für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund so fördern, dass sie befähigt werden, die deutsche Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen, damit sie entsprechend ihrer Eignung und Befähigung gleiche Bildungs- und Ausbildungschancen erhalten, um zu den gleichen Abschlüssen wie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler deutscher Sprache zu gelangen.

Das Produkt dient der Umsetzung des schulischen Gesamtsprachförderkonzepts, das seit dem Schuljahr 2015/16 auch die Intensivklassen für Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger ohne bzw. mit geringen Deutschkenntnissen an den beruflichen Schulen (InteA) beinhaltet. Die Zielgruppe dieser Intensivklassen wird durch eine vom HMSI finanzierte sozialpädagogische Unterstützung gefördert. Im Rahmen einer Pilotierung wurde seit dem 01.02.2018 das schulische Gesamtsprachförderkonzept um die Deutschförderung von ehemaligen Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern in der dualen Berufsausbildung im Rahmen des zweiten Berufsschultags erweitert. Ausgehend von dieser Pilotierungsphase wurde die Maßnahme beginnend in der Grundstufe nunmehr ausgeweitet. Seit dem Schuljahr 2021/22 sind Vorlaufkurse für alle Kinder, die bei der Anmeldung zur Einschulung noch nicht über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen, verpflichtend.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	103.383
6	Sonstige Erträge	–	–	7.522
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.505.000	5.509.900	3.248.320
7	Summe Erträge	5.505.000	5.509.900	3.359.225
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.191.300	3.191.300	1.427.855
9	Personalaufwand	277.235.300	267.548.700	236.878.373
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.261.700	6.541.700	4.851.803
13	Sonstige Aufwendungen	615.000	615.000	269.189
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	61.482.400	47.502.900	50.171.378
14	Summe Aufwendungen	349.785.700	325.399.600	293.598.597
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-344.280.700	-319.889.700	-290.239.372
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.800	400	3.551.405
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.041
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.372.000	1.474.600	2.134.663
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-2.353.200	-1.474.200	1.415.701
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-346.633.900	-321.363.900	-288.823.671
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-346.633.900	-321.363.900	-288.823.671

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge für InteA vom HMSI (inkl. Personalkostenerstattung)	5.505.000
8	Förderung von SuS mit Migrationshintergrund im allgemeinbildenden Schulbereich	3.041.000
9	Bezüge	165.265.600
9	Entgelte	90.313.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	21.656.300
12	Zuschüsse für Deutsch als Zweitsprache	996.000
12	InteA-Migrationsförderung Berufliche Schulen	6.195.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	61.482.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.372.000

In den geplanten Sachaufwendungen sind bis zu 7,3 Mio. Euro für den Bereich Migrationsförderung enthalten, die nach Vorlage der Anträge der gemeinnützigen und kommunalen Zuwendungsempfänger nach §§ 23, 44 Landeshaushaltordnung für Projektförderungen bewilligt werden.

Ein Anteil von voraussichtlich 6,2 Mio. Euro entfällt auf die Durchführung von schulbezogenen Fördermaßnahmen nach der Sprachfördermaßnahme InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) einschließlich PFIN an beruflichen Schulen für die unterrichtsbegleitende sozialpädagogische Betreuung für die jeweiligen Schuljahre.

Für den Bereich Hausaufgabenhilfe können bis zu 1 Mio. Euro an gemeinnützige und kommunale Träger bewilligt werden, um vorrangig Schülerinnen und Schülern mit Migrationsförderung bei der Erledigung von Hausaufgaben zu unterstützen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.505.000	5.509.900	3.359.225
Ausgaben	343.308.100	320.653.600	285.187.201
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-337.803.100	-315.143.700	-281.827.976

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Beratungseinheiten	Stunden	Soll	6.818.200	7.677.580	6.667.120	4.465.079	4.229.778
		Ist	–	–	5.845.510	5.583.306	4.355.050
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bildungsgerechtigkeit herstellen							
2.1.1 Schulabbrecherquote von Migrantinnen und Migranten	Prozent	Soll	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
		Ist	–	–	4,5	5,7	6,0

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 111 Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft zur Erfüllung ihrer Aufgaben in der Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Finanzielle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft**
- 2. Personelle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft**

Die Förderpflicht des Staates zu Gunsten der Privatschulen stellt einen Ausgleich für staatliche Eingriffe in deren Gründungsfreiheit, einen Ausgleich der strukturellen Erschwernisse der Wahrnehmbarkeit ihres Grundrechtes und einen Ausgleich der Wettbewerbsnachteile gegenüber dem staatlichen Schulwesen dar. Diese Förderungspflicht erfüllt das Land Hessen neben der Zahlung von Finanzhilfen auch durch personelle Förderung.

Schulen in freier Trägerschaft erhalten eine Förderung aus diesem Produkt, wenn sie als Ersatzschule genehmigt worden sind und der Schulträger die Voraussetzungen der steuerrechtlichen Gemeinnützigkeit nach § 52 der Abgabenordnung nachweist.

In den geplanten Aufwendungen sind Personalmittel im Umfang von 250 Stellen für Förderschullehrerinnen und Förderschullehrer an privaten Ersatzschulen enthalten. Die Lehrkräfte sind unter Fortzahlung der Bezüge an private Förderschulen beurlaubt und erhalten ihre Bezüge vom Land Hessen (§ 4 Abs. 1 ESchFG).

Darüber hinaus wird die personelle Förderung des Landes Hessen durch die Bereitstellung von 882 Leerstellen für die Beurlaubung von weiteren Bediensteten in den Privatschuldienst gewährleistet.

Zudem kann den Ersatzschulen auf Antrag für jede inklusiv beschulte Schülerin und jeden inklusiv beschulten Schüler mit festgestelltem Anspruch auf sonderpädagogische Förderung ein freiwilliger Ausgleich bis zur Differenz zwischen dem vom Schulträger für die jeweilige Schulform gezahlten Gastschulbeitrag und dem entsprechenden Gastschulbeitrag für Förderschulen gezahlt werden (§ 7 Abs. 2 ESchFG). Für diesen Zweck dürfen bis zu 450.000 Euro aus dem vorhandenen Ansatz verwendet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	16.846
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	700	–
7	Summe Erträge	–	700	16.846
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.907.000	1.700.000	1.741.387
9	Personalaufwand	20.468.100	18.477.300	15.180.030
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	441.717.800	441.117.200	377.320.879
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	26.637.400	7.400.700	22.911.665
14	Summe Aufwendungen	490.730.300	468.695.200	417.153.961
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-490.730.300	-468.694.500	-417.137.115
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.200	–	220.991
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	56
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	176.800	304.100	133.044
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-175.600	-304.100	87.890
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-490.905.900	-468.998.600	-417.049.225
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-490.905.900	-468.998.600	-417.049.225

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Lernmittelfreiheit Schulen in freier Trägerschaft	1.907.000
9	Bezüge	20.316.700
9	Entgelte	122.000
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	29.400
12	Zuschüsse an Träger freier Schulen nach dem Hessischen Ersatzschulfinanzierungsgesetz	441.717.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	26.637.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	176.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	700	16.191
Ausgaben	490.381.500	467.792.700	416.606.960
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-490.381.500	-467.792.000	-416.590.769

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	Soll	58.500	58.610	57.744	56.612	55.775
		Ist	–	–	57.595	56.283	55.750
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Existenz von Ersatzschulen ermöglichen							
2.1.1 Anzahl genehmigte hessische Ersatzschulen	Schulen	Soll	206	208	208	208	195
		Ist	–	–	203	201	201

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 112 Produktübergreifende Maßnahmen****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Produktübergreifende Maßnahmen, Projekte und Schulbudget zur übergreifenden Unterstützung von Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern.

Haushaltsvermerke

1. Allen Schulen wird ein Schulbudget zur selbstständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Sofern Schulen selbstständig nach den Bestimmungen des §§ 127d und e HSchG sind, dürfen auf Grundlage der Regelungen zum Schulbudget im Rahmen von Modellprojekten auch Gemeinsame Budgets mit dem Schulträger gebildet und von den Schulen selbstständig bewirtschaftet werden, deren Bestandteile gegenseitig deckungsfähig sind. Die rechtlich selbstständigen beruflichen Schulen nach § 127e ff HSchG (RSBS) erhalten ebenfalls ein Schulbudget zur selbstständigen Bewirtschaftung zur Verfügung (§ 127i Abs. 1 HSchG). Die Bestandteile des Schulbudgets sowie deren Zweckbindung werden durch das Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen festgelegt. Von den Schulen nicht verausgabte Mittel des Schulbudgets können - sofern das Gesamtbudget einschließlich überplanmäßig genehmigter Ausgaben nicht überschritten wird - in Höhe von 100 v.H. je Schule mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einer kamerale Rücklage zugeführt werden, die maximal jeweils innerhalb von drei Jahren nach ihrer Bildung von den Schulen zusätzlich verwendet werden dürfen. Nach drei Jahren fließen die nicht verwendeten Rücklagen an den Landshaushalt zurück. Sofern Stellen von selbstständigen Schulen nicht besetzt werden und zu freien Personalmitteln führen, so erhöhen diese Minderausgaben der bildungsgang- und abschlussbezogenen Fachprodukte die Ausgabeermächtigung entsprechend bei diesem Produkt.
2. Je Schule und Haushaltsjahr können aus Landes- oder Drittmitteln bewegliche Sachausstattungsgegenstände und Lizenzen für digitale Lernmittel im Wert von bis zu 10.000 Euro vom Schulträger auf Grundlage einer Vereinbarung zwischen der Schule und dem Schulträger angeschafft werden. Ausnahmen sind mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen möglich.
3. Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen Land und Schulträger können die Schulen Ausgaben bis zu einer Höhe von 5 v.H. ihres Lernmittelbudgets auch für die Beschaffung von Lehrmitteln verwenden, sofern die Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln gesichert bleibt. Umgekehrt können Schulen entsprechend den ihnen vom Schulträger eingeräumten Möglichkeiten einen Teil des ihnen zugewiesenen Budgets auch für die Beschaffung von Lernmitteln verwenden.
4. Mit Zustimmung der Landesregierung können an institutionelle Opfer sexuellen Missbrauchs der Elly-Heuss-Knapp-Schule in Darmstadt, deren Rechtsansprüche bereits verjährt sind, auf Basis des in Auftrag gegebenen Rechtsgutachtens freiwillig Schmerzensgeldzahlungen innerhalb des vorhandenen Budgets geleistet werden.
5. Im Rahmen der Durchführung schulischer Wettbewerbe, von Zertifizierungsmaßnahmen oder anderer motivationsfördernder Maßnahmen zur Erreichung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags können Sach- oder Geldpreise in Höhe von bis zu 20.000 Euro jährlich ausgelobt und an Schulklassen, Schülergruppen oder je Schülerin bzw. Schüler unentgeltlich abgegeben werden.

6. Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen Land und Schulträgern, die eine grundsätzliche abweichende Finanzierung im Sinne des § 157 HSchG regelt, können für die Umsetzung des Schulentwicklungsprogrammes Profilschulen in den Bereichen Musik, Darstellende Künste, Bildende Künste, Literatur und Kulturelle Bildung für die ausgewählten Schulen gemäß Ausschreibung vom 17. Mai 2021 (ABl. S. 309) Ausgaben für Sachausstattungen von bis zu 10.000 Euro je Schule verwendet werden. Weil das Schulprofil darüber hinaus spezifische Ausstattungen der Profilschulen bedingt, können hierfür weitere Mittel für bedarfsbezogene Finanzierungen für diese Schulen von insgesamt bis zu 125.000 Euro jährlich nach Entscheidung des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen bereitgestellt werden. Das Finanzierungsvolumen für die Sachausstattung des Schulentwicklungsprogramms darf jährlich 225.000 Euro nicht überschreiten.
7. Aus den Aufwendungen für schulübergreifende Projekte und Maßnahmen können im Rahmen von Projektförderungen Verpflichtungen in Höhe von bis zu 250.000 Euro für Folgejahre eingegangen werden.
8. Für internationale Begegnungen können für ausländische Schülerinnen und Schüler bis zu 10.000 Euro für die pädagogische Vermittlung kultureller, politischer und gesellschaftlicher Kenntnisse im Rahmen einer Seminarfahrt verausgabt werden. Die Ausgaben für Verpflegung und Unterkunft werden nicht zu Lasten des Landeshaushalts finanziert.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Erstattung von Beschulungskosten**
- 2. Umsetzung von schulübergreifenden Projekten und Maßnahmen**
- 3. Bereitstellung des Kleinen und Großen Schulbudgets**
- 4. Unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte**
- 5. Erstattung der Reisekosten für Lehrkräfte**
- 6. Abwicklung von Gestellungsverträgen für den Religionsunterricht**
- 7. Umsetzung des DigitalPakts Schule**
- 8. Spezifische Unterrichtsermächtigungen nach Pflichtstundenverordnung**
- 9. Erstattung der Unterrichtsleistungen von Ausbildenden und Referendaren**
- 10. Beschaffung digitaler Endgeräte für Lehrkräfte**

Das Produkt „Produktübergreifende Maßnahmen“ führt solche Sachverhalte zusammen, die nicht direkt einem Bildungsgang oder Abschluss zuzuordnen sind, aber pädagogisch unterstützenden Charakter über einzelne Produktgrenzen hinaus besitzen.

Die Finanzierung der gesetzlichen Leistung „Erstattung von Beschulungskosten“ (§ 164 HSchG) ist diesem Produkt zugeordnet. Im Rahmen der Förderung kommunaler Schulträger erstattet das Land Hessen den derzeit 32 Schulträgern für Schülerinnen und Schüler, die ihren Wohnsitz in einem anderen Bundesland haben, aber eine öffentliche allgemeinbildende oder berufliche Schule in Hessen besuchen, die Beschulungskosten in Höhe der Gastschulbeiträge. Dabei gilt für Schülerinnen und Schüler von beruflichen Schulen, dass sie in Hessen nicht berufsschulpflichtig sind.

Produkt- und schulübergreifende Maßnahmen und Projekte (PROSÜM) wie z.B. Digitalisierung oder Maßnahmen zur Optimierung der Berufsorientierung lassen sich nicht direkt einem Bildungsgang bezogenem Produkt alleine zuordnen, bzw. sind so weit gefächert, dass ein breites Spektrum von Produkten betroffen wäre. Es handelt sich dabei um zentrale Vorhaben unterschiedlichster

Konkretisierungsgrade die der Schulentwicklung dienen und noch nicht in den Regelbetrieb übergeleitet wurden bzw. diesen Übergang begleiten.

Das Produkt beinhaltet zudem die Budgetbestandteile des Kleinen und des Großen Schulbudgets. Die Budgetbestandteile des Kleinen Schulbudgets (Vertretungsmittel für die Verlässliche Schule gemäß § 15a HSchG, Vertretungsmittel für den pädagogischen IT-Support, Fortbildungsmittel und Mittel zur Gewährleistung der Lernmittelfreiheit) werden nach einem einheitlichen Modus zentral berechnet und den Schulen für das gesamte Haushaltsjahr zur Verfügung gestellt. Bei selbstständigen Schulen im Sinne des § 127d Hessisches Schulgesetz ergänzt das Teilbudget „Freie Personalmittel“ das Kleine Schulbudget zum Großen Schulbudget. Die Regelungen für selbstständige Schulen finden ebenfalls auf rechtlich selbstständige berufliche Schulen (RSBS) im Sinne des § 127e Hessisches Schulgesetz Anwendung.

Ebenfalls Bestandteil dieses Produktes sind die Mittel für UBUS-Fachkräfte (Unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte). Diese unterstützen die Schülerinnen und Schüler in ihrer allgemeinen und schulischen Entwicklung, in der Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen und fördern sie individuell. Weiterhin unterstützen sie Lehrkräfte im Unterricht und sind bei der Koordination mit außerschulischen Einrichtungen behilflich.

In den Schulen wird ein Teil des Unterrichts von Referendaren und Ausbildern der Hessischen Lehrkräfteakademie geleistet. Dafür erfolgt eine Erstattung an die Hessische Lehrkräfteakademie.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	722.191
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.710.981
6	Sonstige Erträge	–	–	979.314
6a	Erträge aus Verrechnungen	14.468.500	12.872.500	4.709.057
7	Summe Erträge	14.468.500	12.872.500	8.121.543
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	92.793.400	87.771.300	69.332.192
9	Personalaufwand	174.984.600	161.897.100	158.528.238
10	Abschreibungen	–	–	287
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.267.000	22.217.300	23.786.994
13	Sonstige Aufwendungen	7.271.800	8.071.400	5.755.599
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	81.996.400	91.548.000	83.652.392
14	Summe Aufwendungen	385.313.200	371.505.100	341.055.702
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-370.844.700	-358.632.600	-332.934.159
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.900	–	2.005.161
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	590
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.288.700	1.080.300	1.204.831
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-1.278.800	-1.080.300	799.740
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-372.123.500	-359.712.900	-332.134.419
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-372.123.500	-359.712.900	-332.134.419

In den unter der lfd. Nr. 12 geplanten Aufwänden für Zuweisungen und Zuschüsse sind bis zu 2,9 Mio. Euro für verschiedene Bereiche enthalten, die nach Vorlage der Anträge von Zuwendungsempfängern nach §§ 23, 44 Landeshaushaltsordnung für Projektförderungen zur Durchführung von entsprechenden Vorhaben an Schulen bewilligt werden. Nachstehend werden stellvertretend folgende Sachverhalte genannt.

- a) Europaschulen - bis zu 705.000 Euro an kommunale Träger und Fördervereine;
- b) Sportförderung - bis 1.096.500 Euro für das Landesprogramm „Talentsuche – Talentförderung“ um einen verantwortungsvollen Einstieg in leistungsorientiertes Training ermöglichen;
- c) Kinder beruflich Reisender - bis 211.000 Euro um schulpflichtige Kinder beruflich Reisender im Rahmen eines über die Ländergrenzen hinweg etablierten Systems aus Stammschulen und Stützpunktschulen unterstützen zu können.

Zusätzlich sind unter Nr. 12 folgende Vorhaben geplant:

Digitalisierung – DigitalPakt Schule: 18.987.600 Euro (gefördert in 2025 mit 14.240.700 Euro vom Bund (entspricht 75%)).

Erstattung von Beschulungskosten an Schulträger für Schülerinnen und Schüler aus einem anderen Bundesland, die eine Schule in Hessen besuchen in 2025 mit 5.134.700 Euro.

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus dem Integrationsfonds	185.800
6a	Erträge zur Gewaltprävention vom HMSI	42.000
6a	Erträge aus EP17 zur Digitalen Schule	14.240.700
8	Aufwendungen für Lernmittel	29.668.800
8	Gestellungsverträge	25.199.700
8	Maßnahmen zur Digitalisierung an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	2.490.300
8	Aufwendungen für Schulwanderfahrten, internationale Austausch- und Begegnungsfahren sowie sonstigen Reisekosten	11.563.300
8	HLfT: Sachaufwand Fortbildungen Technologiebereich	220.000
9	Bezüge	87.634.400
9	Entgelte	74.635.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	12.714.800
12	DigitalPakt Schule	18.987.600
12	Beschulungskosten (in Höhe der Gastschulbeiträge)	5.134.700
13	Sonstige Personalaufwendungen (im wesentlichen Fortbildungsmittel im Schulbudget, im Rahmen der Digitalisierung und von schulübergreifenden Projekten und Maßnahmen)	6.329.800
13a	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen (Personalüberlassungen)	311.000
13a	Hessische Lehrkräfteakademie (Unterrichtseinsatz von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und Ausbildenden)	37.997.500
13a	Verwaltungskräfte Schulsekretariat	12.500.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	31.087.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	1.288.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	20.501.700	12.872.500	17.776.399
Ausgaben	382.132.900	367.802.800	344.713.951
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-361.631.200	-354.930.300	-326.937.551

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl aktive öffentliche Schulen	Schulen	Soll	1.810	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.805	1.808
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Selbstverwaltung und Selbständigkeit der Schulen stärken							
2.1.1 Anteil Schulen Kleines Schulbudget	Prozent	Soll	91,5	91,5	91,6	91,6	91,8
		Ist	–	–	91,4	91,6	91,7
2.1.2 Anteil Schulen Großes Schulbudget	Prozent	Soll	8,1	8,1	8,0	7,9	7,8
		Ist	–	–	8,1	8,0	7,8
2.1.3 Budgetzuweisung Schulbudget	Euro	Soll	59.903.400	59.903.400	59.903.400	59.903.400	59.753.400
		Ist	–	–	60.659.203	61.038.670	57.721.901

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 113 Pandemiebedingte Maßnahmen****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****weggefallen****Zweckbestimmung**

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Zusammenhang mit der Corona-Virus-Pandemie bzw. im Zusammenhang mit der Bewältigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Maßnahmen zur Kompensation der Förderbedarfe von Schülerinnen und Schülern**
- 2. Umsetzung des Aktionsprogramms des Bundes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche**
- 3. Kinder und Jugendliche mit Freiwilligendienstleistenden und zusätzlicher Sozialarbeit an Schulen unterstützen und fördern**

Alle Aufwendungen und Erträge sowie Ausgaben und Einnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Virus-Pandemie sowie im Zusammenhang mit der Bewältigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie sind für den Schulbereich zentral zusammengefasst.

Mit dem Landesprogramm „Löwenstark – der BildungsKICK“ unterstützt die Landesregierung Kinder und Jugendliche, um die durch Corona entstandenen Lernrückstände aufzuholen und die sozialen, emotionalen und psychischen Auswirkungen der Krise zu bewältigen. Das Landesprogramm „Löwenstark – der BildungsKICK“ wird sowohl aus Mitteln des Aktionsprogramms des Bundes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ als auch aus für Kompensationsmaßnahmen genehmigten Landesmitteln gespeist.

Die Landes- und Bundesmittel wurden vollständig im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

Im Haushaltsplan 2023/24 sind keine Aufwendungen und Ausgaben für das Produkt eingeplant. Nicht verausgabte Mittel des Landes- und Bundesprogramms des Haushalts 2022 können einer kameraleen Rücklage zugeführt werden, um im Haushaltsvollzug 2023 zur Bewirtschaftung zur Verfügung zu stehen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	335.346
6	Sonstige Erträge	–	–	-115.684
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.327.244
7	Summe Erträge	–	–	1.546.906
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	33.023.508
9	Personalaufwand	–	–	14.610.005
10	Abschreibungen	–	–	244
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.153.428
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-73.619
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	4.127.166
14	Summe Aufwendungen	–	–	54.840.732
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	-53.293.825
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	-53.293.825
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	-53.293.825

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	34.434.045
Ausgaben	–	–	55.803.951
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	-21.369.906

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl aktive öffentliche Schulen	Schulen	Soll	–	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.805	1.808

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 114 Startchancen-Programm Säule II und III

IPR-Nr. 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Umsetzung der Säulen II und III des Startchancen-Programms zur Verbesserung der Chancengerechtigkeit in der schulischen Bildung in Schulen mit einem hohen Anteil von sozioökonomisch benachteiligten Schülerinnen und Schülern

Haushaltsvermerke

1. Die Haushaltsansätze des Produkts sind verbindlich, eine Deckungsfähigkeit mit anderen Produkten des Kapitels 04 59 ist ausgeschlossen. Einsparungen aus anderen Produkten können die Ansätze nicht verstärken.
2. Im Rahmen des Startchancen-Programms können nicht verausgabte Mittel mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer zweckgebundenen kameralen Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Bereitstellung eines Chancenbudgets für Startchancen-Schulen für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung**
- 2. Bereitstellung von zusätzlichem Personal für Startchancen-Schulen zur Stärkung multiprofessioneller Teams**

Das Startchancen-Programm soll dazu beitragen, die Bildungs- und Chancengerechtigkeit zu erhöhen und den Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg aufzubrechen. Das Programm soll im Schuljahr 2024/25 starten und mit einer Laufzeit von zehn Jahren Planungssicherheit gewähren sowie der Langfristigkeit von Veränderungsprozessen im Bildungswesen Rechnung tragen.

In Hessen sollen ausgewählte allgemeinbildende und berufliche Schulen mit einem hohen Anteil sozioökonomisch benachteiligter Schülerinnen und Schüler unterstützt werden. An diesen Startchancen-Schulen sollen unter anderem die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass sich Prozesse der Unterrichts- und Schulentwicklung signifikant und messbar verbessern und Maßnahmen zur Beruflichen Orientierung in der schulischen Bildung durchgeführt werden. Zugleich soll die Kultur des Zusammenwirkens zwischen den verschiedenen Ebenen, Institutionen und Professionen sowohl an den Schulen als auch im Unterstützungssystem weiterentwickelt werden.

Das Startchancen-Programm beinhaltet insgesamt drei Programmsäulen:

- Säule I: Investitionsprogramm für eine zeitgemäße und förderliche Lernumgebung
- Säule II: Chancenbudget für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Säule III: Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams

Die Säule I ist im Kapitel 04 03, Produkt 001, veranschlagt und somit nicht Bestandteil dieses Produkts.

Über Säule II wird ein Chancenbudget für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung gefördert. Das Chancenbudget soll Spielräume für diejenigen eröffnen, die vor Ort Verantwortung tragen und das Miteinander an der Schule jeden Tag aufs Neue gestalten.

Über Säule III wird Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams gefördert. Vor allem geht es hier um die Beratung und Unterstützung der Lernenden, eine lernförderliche Elternarbeit, die Entwicklung einer positiven Schulkultur sowie darum, Betroffene bei der Inanspruchnahme staatlicher Leistungen zu stärken.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.736.600	11.368.300	-
9	Personalaufwand	22.736.600	11.368.300	-
14	Summe Aufwendungen	45.473.200	22.736.600	-
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-45.473.200	-22.736.600	-
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-45.473.200	-22.736.600	-
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-45.473.200	-22.736.600	-

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	-	-	-
Ausgaben	45.473.200	22.736.600	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-45.473.200	-22.736.600	-

Erläuterungen zu Nr. 8 und 9:

Es werden jeweils 22,7366 Mio. Euro Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit in Säule II und Personalaufwand für Säule III veranschlagt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Startchancen-Schulen	Schulen	Soll	321	321	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-

Kapitel 04 59 Schulen**Produkt 999 Allgemeine Verwaltung****PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung****Zweckbestimmung**

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind die Aufwendungen und Erträge zugehörig, die nicht unmittelbar den Fachprodukten zugeordnet werden können. Es handelt sich dabei um Aufwendungen und Erträge für allgemeine Servicedienste und Querschnittsaufgaben. Dies sind u.a. Aufwendungen für nicht pädagogischen IT-Service, Interessenvertretungen, Ausbildung im Verwaltungsbereich, die haushaltstechnischen Verrechnungen für Abordnungen mit dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen, den Staatl. Schulämtern, der Lehrkräfteakademie und Externen, für Leistungen der Regierungspräsidien, der HBS und des HCC sowie für Bankspesen und Beiträgen zur Unfallkasse.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- 1. Ausbildung**
- 2. IT-Service Standard**
- 3. Interessenvertretung**
- 4. Haushaltstechnische Verrechnungen, insbesondere für Personalüberlassung, mit dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen, den Staatl. Schulämtern, der Lehrkräfteakademie und Externen**
- 5. Ärztliche Untersuchungen**
- 6. Beiträge Unfallkasse**
- 7. Dienstleistungen durch Regierungspräsidien**
- 8. Dienstleistung der Hess. Bezügestelle (HBS)**
- 9. Dienstleistung des Hess. Competence Centers für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.980.000	–	9.085.997
6	Sonstige Erträge	2.579.000	2.294.600	5.429.190
6a	Erträge aus Verrechnungen	86.892.600	71.369.100	68.390.912
7	Summe Erträge	95.451.600	73.663.700	82.906.099
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	394.200	617.100	109.645
9	Personalaufwand	101.941.900	83.064.100	85.639.623
10	Abschreibungen	–	–	22.958
13	Sonstige Aufwendungen	228.800	228.800	142.579
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	66.442.400	49.181.800	56.012.491
14	Summe Aufwendungen	169.007.300	133.091.800	141.927.297
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-73.555.700	-59.428.100	-59.021.198
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.800	–	1.425.977
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	274
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	911.000	693.200	856.153
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-904.200	-693.200	569.550
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-74.459.900	-60.121.300	-58.451.648
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-74.459.900	-60.121.300	-58.451.648

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Erträge aus der Auflösung personalbezogener Rückstellungen	2.579.000
6a	Erträge Abordnungen an das HKM	4.771.300
6a	Erträge Abordnungen an die Staatlichen Schulämter	28.705.800
6a	Erträge Abordnungen an die Lehrkräfteakademie	53.415.500
9	Bezüge	92.007.600
9	Entgelte	8.026.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.907.500
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	13.075.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	6.280.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	37.759.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	7.968.400
13a	Regierungspräsidien (Dienstunfälle, Legalzession und Ärztliche Gutachten)	1.359.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	911.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	92.872.600	71.369.100	68.497.626
Ausgaben	167.106.600	130.761.200	137.695.537
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-74.234.000	-59.392.100	-69.197.911

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	38.678	37.453	36.446
1.2 Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	17.537	17.281	17.091
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
2.1.1 Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	59,5	59,0	59,0
2.1.2 Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	62,9	62,9	62,7
2.2 Ziel Demografischer Wandel bewältigen							
2.2.1 Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	11,1	11,1	10,8
2.2.2 Anteil Beschäftigte 31 – 40 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	27,0	27,8	28,4
2.2.3 Anteil Beschäftigte 41 – 50 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	29,0	28,3	28,0
2.2.4 Anteil Beschäftigte 51 – 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	24,5	24,4	24,2
2.2.5 Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	8,3	8,4	8,6
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
2.3.1 Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	3.160	3.118	2.709

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen der Ziele 1 bis 2.2 betreffen nur pädagogisches Personal.

Kapitel 04 59 Schulen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.308.400	2.575.000	1.648.653
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.301.300	1.321.300	15.824.126
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	2.930.100	2.645.700	6.677.897
6a	Erträge aus Verrechnungen	109.523.100	92.152.200	79.780.352
7	Summe Erträge	123.062.900	98.694.200	103.931.027
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	140.020.900	122.725.500	121.695.419
9	Personalaufwand	4.594.883.200	4.068.842.000	4.008.505.915
10	Abschreibungen	573.000	731.800	766.785
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	605.799.100	568.941.100	517.635.025
13	Sonstige Aufwendungen	8.201.000	8.994.800	6.321.824
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.691.034.800	1.470.168.100	1.467.400.131
14	Summe Aufwendungen	7.040.512.000	6.240.403.300	6.122.325.098
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.917.449.100	-6.141.709.100	-6.018.394.071
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	308.600	19.700	59.702.792
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	13.862
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.081.200	33.166.300	35.907.778
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-38.772.600	-33.146.600	23.781.153
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-6.956.221.700	-6.174.855.700	-5.994.612.918
24	Steuern	–	1.600	1.508
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-6.956.221.700	-6.174.857.300	-5.994.614.426

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 59	Schulen			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	129 Gebühren, sonstige Entgelte	53.300	53.300	37.339
119	129 Sonstige Verwaltungseinnahmen	351.100	351.100	5.273.980
124	129 Mieten und Pachten	449.300	449.300	773.301
125	129 Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	818.700	818.700	887.678
129	129 Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	–	–	18.948
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129 Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	35.000
272	253 Sonstige Zuschüsse von der EU	3.308.400	2.575.000	347.385
281	129 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.980.000	–	1.521.759
282	129 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	345.605
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	6.033.200	–	42.749.253
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	109.523.100	92.152.200	80.180.459
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 59	126.517.100	96.399.600	132.170.707

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422	129 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.909.641.400	3.402.524.000	3.166.125.785
427	129 Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	285.283.100	273.036.900	374.455.825
428	129 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	317.772.700	295.019.400	284.427.088
429	129 Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	–	–	-440
443	840 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	207.500	200.000	260.577
453	129 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	199.600	192.100	182.659
459	129 Sonstige personalbezogene Ausgaben	25.000	25.000	17.738
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	129 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.375.700	1.375.700	1.905.282
514	129 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	881.300	881.300	767.572
517	129 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	–	–	1.509
518	129 Mieten und Pachten	10.133.300	9.612.500	9.605.035
525	129 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	43.813.000	41.092.200	45.590.468
526	129 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	95.000	95.000	170.626
527	129 Dienstreisen	12.343.100	12.343.100	4.819.423
531	129 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	36.600	36.600	46.178
533	129 Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	–	–	99.482
537	129 Beförderungsausgaben	308.000	8.000	1.191.969
538	129 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	52.796.700	41.235.200	41.455.666
542	129 Steuern und Abgaben	–	–	155.966
543	129 Versicherungen	238.000	238.000	227.035
547	129 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	961.800	961.800	3.714.323
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	129 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	111.418.500	101.048.400	105.172.443
671	129 Erstattungen an Inland	26.580.100	24.725.300	18.123.323
681	129 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	612.500	612.500	193.055
684	129 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	453.424.100	450.435.900	388.924.501
685	129 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	619.600	613.100	3.209.179
686	129 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	2.266.400	2.256.400	1.602.029
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812	129 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	–	404.881
882	129 Zuweisungen für Investitionen an Länder	9.493.800	6.477.200	5.300.976
893	129 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	9.493.800	6.477.200	–

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	FKZ			
Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850 Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	9.839.987
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.691.034.800	1.470.168.100	1.467.015.595
Gesamtausgaben Kapitel 04 59		6.941.055.400	6.141.690.900	5.935.005.734

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	1.672.400	1.672.400	6.991.246
2 Übertragungseinnahmen	9.288.400	2.575.000	2.249.749
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	115.556.300	92.152.200	122.929.712
Gesamteinnahmen	126.517.100	96.399.600	132.170.707
4 Personalausgaben	4.513.129.300	3.970.997.400	3.825.469.232
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	122.982.500	107.879.400	109.750.534
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	594.921.200	579.691.600	517.224.531
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	18.987.600	12.954.400	5.705.856
9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.691.034.800	1.470.168.100	1.476.855.582
Gesamtausgaben	6.941.055.400	6.141.690.900	5.935.005.734
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-6.814.538.300	-6.045.291.300	-5.802.835.027

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Lehrkräfteakademie koordiniert die Vernetzung der drei Phasen der Lehrerbildung: Studium, Vorbereitungsdienst und Fortbildung der Lehrkräfte. Sie trägt dazu bei, die Qualität von Schule und Unterricht in Hessen sicherzustellen und kontinuierlich zu verbessern. Weitere Schwerpunkte bilden zudem die Bereiche Medienbildung und Leistungen im Bereich der zentralen Prüfungen und Lernstandserhebungen.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Die geplanten Aufwendungen unter Position 8 des Erfolgsplans auf dem Produkt Nummer 999 enthalten Verfügungsmittel in Höhe von 3.000 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Der Ansatz ist verbindlich.

C. Kamerale Rücklagen

Die kamerale Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Allgemeine Rücklage (nicht investiv)	490.350,05 Euro
Investive Rücklage	13.649,95 Euro
EU-Mittel-Rücklage	61.970,90 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
313	Sonstiges Bildungswesen	126,0	668,1	-542,1	-529,5
003	Staatliche Prüfungen von Externen	126,0	668,1	-542,1	-529,5
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	41.297,5	368.847,1	-327.549,6	-324.682,0
001	Erste Staatsprüfung für ein Lehramt	–	4.293,9	-4.293,9	-4.225,3
002	Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	682,3	247.875,4	-247.193,1	-245.224,0
004	Weiterbildung von Lehrkräften	–	21.509,0	-21.509,0	-21.482,9
005	Bereitstellungskosten der Tagungsstätten	615,3	2.781,8	-2.166,5	-2.127,7
006	Fortbildung für Lehrkräfte	2,0	14.413,7	-14.411,7	-14.344,1
007	Medienbildung	1.492,4	10.947,3	-9.454,9	-9.422,2
008	Zentrale Prüfungen und Lernstandserhebungen	35,0	9.905,0	-9.870,0	-9.833,2
009	Evaluation	–	13.031,8	-13.031,8	-12.880,7
010	Schulentwicklungsprojekte und Unterstützungsleistungen	249,7	5.868,4	-5.618,7	-5.560,5
011	Unterrichtsleistungen	38.220,8	38.220,8	–	418,6
999	Allgemeine Verwaltung	93,0	21.187,6	-21.094,6	-20.549,1
999	Allgemeine Verwaltung	93,0	21.187,6	-21.094,6	-20.549,1
Summe Produkte		41.516,5	390.702,8	-349.186,3	-345.760,6

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
126,0	634,8	-508,8	-505,6	144,9	603,2	-458,3	-427,9
126,0	634,8	-508,8	-505,6	144,9	603,2	-458,3	-427,9
56.199,7	341.610,0	-285.410,3	-280.804,2	52.631,9	324.730,2	-272.098,3	-269.704,9
0,6	3.507,3	-3.506,7	-3.470,6	15,9	3.654,9	-3.639,0	-3.587,4
719,7	215.880,0	-215.160,3	-211.841,9	2.027,8	211.353,2	-209.325,3	-207.469,3
0,3	18.089,3	-18.089,0	-18.067,4	23,1	14.201,0	-14.177,8	-14.143,8
615,3	2.708,6	-2.093,3	-2.105,2	710,8	2.777,8	-2.067,0	-2.019,7
2,8	12.911,4	-12.908,6	-12.829,4	518,1	13.065,0	-12.546,9	-12.608,2
1.492,8	10.104,3	-8.611,5	-8.567,3	1.799,1	8.630,8	-6.831,7	-7.084,6
35,5	8.531,8	-8.496,3	-8.452,8	33,9	8.883,1	-8.849,1	-8.804,4
2,8	11.866,2	-11.863,4	-11.625,2	27,0	10.629,8	-10.602,9	-10.561,4
241,7	4.922,9	-4.681,2	-4.603,7	702,9	4.730,0	-4.027,1	-4.003,7
53.088,2	53.088,2	–	759,3	46.773,2	46.804,7	-31,5	577,4
1.080,6	21.967,6	-20.887,0	-28.119,8	1.145,0	18.935,0	-17.790,0	-16.734,1
1.080,6	21.967,6	-20.887,0	-28.119,8	1.145,0	18.935,0	-17.790,0	-16.734,1
57.406,3	364.212,4	-306.806,1	-309.429,6	53.921,8	344.268,4	-290.346,7	-286.866,9

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie
Produkt 001 Erste Staatsprüfung für ein Lehramt
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Erste Staatsprüfung für ein Lehramt

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 001 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen des Produkts 002 (Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

**1. Durchführung der Ersten Staatsprüfungen für die Lehramter an den fünf hessischen
Universitätsstandorten**

Die Hessische Lehrkräfteakademie ist mit der Durchführung der Ersten Staatsprüfung beauftragt, die am Ende der universitären Lehrerausbildung steht. Dazu sind an den fünf hessischen Hochschulstandorten Gießen, Kassel, Marburg, Darmstadt und Frankfurt Prüfungsstellen eingerichtet. Sie bieten den Studierenden eine kompetente und zielführende Beratung im Hinblick auf die Anerkennung bereits erworbener als auch noch zu erwerbender Studienleistungen mit Blick auf das angestrebte Lehramt an.

Mit der Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung werden die von den Studierenden eingereichten Unterlagen auf alle rechtlichen Erfordernisse (Studiennachweise, formale Voraussetzungen usw.) überprüft. Nach erfolgter Zulassung zur Ersten Staatsprüfung übernehmen die Prüfungsstellen der Hessischen Lehrkräfteakademie die Planung, Organisation und Durchführung der Ersten Staatsprüfung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	6.941
6	Sonstige Erträge	–	–	3.168
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	600	600
7	Summe Erträge	–	600	10.708
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	48.000	48.000	54.436
9	Personalaufwand	2.323.600	2.143.800	2.257.528
10	Abschreibungen	–	–	8
13	Sonstige Aufwendungen	1.600	1.600	2.612
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.920.700	1.306.000	1.343.053
14	Summe Aufwendungen	4.293.900	3.499.400	3.657.636
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.293.900	-3.498.800	-3.646.928
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	7.938
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	860
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	7.900	162
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	-7.900	6.916
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.293.900	-3.506.700	-3.640.012
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.293.900	-3.506.700	-3.640.012

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	5.000
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	33.000
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.000
9	Bezüge	827.500
9	Entgelte	1.203.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	292.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.309.000
13a	Beiträge Unfallkasse	900
13a	Aufwand für Personalüberlassung	110.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	600	5.158
Ausgaben	4.225.300	3.471.200	3.592.560
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.225.300	-3.470.600	-3.587.401

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anmeldungen zur Ersten Staatsprüfung	Personen	Soll	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
		Ist	–	–	2.513	3.056	2.889
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Examensquote							
Verhältnis der Anmeldungen zu den bestandenen Ersten Staatsprüfungen	Prozent	Soll	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0
		Ist	–	–	89,9	88,9	86,8

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie
Produkt 002 Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV)

Haushaltsvermerke

1. Zu Lasten freier Stellen können Unterhaltsbeihilfen an bedürftige Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst geleistet werden.
2. Bis zu 40 freie Stellen können zur Finanzierung von Unterhaltsbeihilfen an EU-Bewerber/innen, die an Anpassungslehrgängen teilnehmen, in Anspruch genommen werden.
3. Die Aufwendungen des Produkts 002 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Aufwendungen des Produkts 001 (Erste Staatsprüfung für ein Lehramt).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Steuerung der pädagogischen Ausbildung und Zweiten Staatsprüfung**
- 2. Ausbildung an den Studienseminaren für Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen**
- 3. Ausbildung an den Studienseminaren für Gymnasien**
- 4. Ausbildung an den Studienseminaren für berufliche Schulen**

Der Vorbereitungsdienst erfolgt in einer modularen Ausbildungsstruktur. Die Hessische Lehrkräfteakademie übt in diesem Kontext die Dienst- und Fachaufsicht über insgesamt 29 Studienseminare aus, steuert die Personalverwaltung für die LiV sowie für die Ausbilderinnen und Ausbilder und organisiert die Zweiten Staatsprüfungen sowie die Prüfungen zum Erwerb der Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	5.831
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	682.300	682.200	1.026.775
6	Sonstige Erträge	–	–	329.326
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	37.500	101.134
7	Summe Erträge	682.300	719.700	1.463.066
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.081.800	1.081.800	2.011.694
9	Personalaufwand	124.378.400	120.793.500	108.645.078
10	Abschreibungen	–	–	19.627
13	Sonstige Aufwendungen	586.000	586.000	1.094.090
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	121.819.800	92.875.900	99.831.843
14	Summe Aufwendungen	247.866.000	215.337.200	211.602.332
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-247.183.700	-214.617.500	-210.139.266
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	830.624
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	2.506
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.400	542.800	16.989
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-9.400	-542.800	811.128
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-247.193.100	-215.160.300	-209.328.138
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-247.193.100	-215.160.300	-209.328.138

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	26.000
4	Kostenerstattung	656.300
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	35.100
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	590.100
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	456.600
9	Bezüge	120.066.400
9	Entgelte	3.467.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	844.100
13	Sonstige Personalaufwendungen	470.200
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	115.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	110.443.300
13a	Beiträge Unfallkasse	74.900
13a	Aufwand für Personalüberlassung	11.301.600
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	9.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	682.300	719.700	962.686
Ausgaben	245.906.300	212.561.600	208.431.961
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-245.224.000	-211.841.900	-207.469.274

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	Personen	Soll	5.250	5.250	5.250	5.250	5.250
		Ist	–	–	4.784	4.739	4.864
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Abschlussquote							
Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Zweiten Staatsprüfungen	Prozent	Soll	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0
		Ist	–	–	92,6	92,6	92,5
2.2 Genderbezogene Informationen							
Anteil weiblicher Lehrkräfte	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	70,7	69,2	69,5
Anteil männlicher Lehrkräfte	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29,3	30,8	30,5

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie
Produkt 003 Staatliche Prüfungen von Externen
PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Staatliche Prüfungen von Externen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Übersetzerinnen und Übersetzer sowie für Dolmetscherinnen und Dolmetscher**
- 2. Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher sowie Gebärdensprachdozentinnen und -dozenten**
- 3. Überprüfungsverfahren für seltene Sprachen und Dialekte**

Die Staatlichen Prüfungen von Externen umfassen die Staatlichen Prüfungen für Übersetzerinnen und Übersetzer, Dolmetscherinnen und Dolmetscher, Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher sowie für Gebärdensprachdozentinnen und Gebärdensprachdozenten.

Die Staatlichen Prüfungen beinhalten die Meldung und Zulassung der Kandidatinnen und Kandidaten, die sich extern vorbereitet haben, sowie die Organisation, Durchführung inkl. der Abwicklung der verschiedenen Prüfungsteile und das Ausstellen der jeweiligen Zeugnisse und Bescheinigungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	126.000	126.000	142.825
6	Sonstige Erträge	–	–	1.028
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	123
7	Summe Erträge	126.000	126.000	143.976
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	51.600	51.600	30.423
9	Personalaufwand	446.700	424.400	373.197
13	Sonstige Aufwendungen	3.300	3.300	3.074
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	166.500	154.500	196.831
14	Summe Aufwendungen	668.100	633.800	603.524
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-542.100	-507.800	-459.549
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.496
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	214
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	1.000	31
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	-1.000	1.251
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-542.100	-508.800	-458.297
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-542.100	-508.800	-458.297

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	126.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	3.000
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	21.500
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	27.100
9	Bezüge	111.400
9	Entgelte	269.600
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	65.700
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	2.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	166.400
13a	Beiträge Unfallkasse	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	126.000	126.000	142.365
Ausgaben	655.500	631.600	570.245
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-529.500	-505.600	-427.880

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der angemeldeten Prüfungsteilnehmer	Personen	Soll	400	400	400	400	400
		Ist	–	–	448	360	315
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Abschlussquote							
Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Prüfungen	Prozent	Soll	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	29,3	26,3	29,8

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Produkt 004 Weiterbildung von Lehrkräften****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Weiterbildung von Lehrkräften in unterschiedlichen Unterrichtsfächern oder sonderpädagogischen Fachrichtungen zur Erweiterung eines bestehenden Lehramtes und Weiterbildungsangebote zum Erwerb von zusätzlichen Lehrämtern oder dem Erwerb weiterer Zusatzqualifikationen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen**
- 2. Entwicklung und Durchführung von Sondermaßnahmen**

Das Produkt umfasst die Weiterbildung von Lehrkräften in unterschiedlichen Fächern oder sonderpädagogischen Fachrichtungen zur Erweiterung eines bestehenden Lehramtes und Weiterbildungsangebote zum Erwerb von zusätzlichen Lehrämtern oder dem Erwerb weiterer Zusatzqualifikationen. Weiterbildung bereitet auf staatliche Abschlussprüfungen vor und führt diese durch.

Darüber hinaus werden im Bereich der Weiterbildung sogenannte Sondermaßnahmen angeboten, um weiteres Personal für den Unterricht zu qualifizieren.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	14.821
6	Sonstige Erträge	–	–	2.773
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	300	363
7	Summe Erträge	–	300	17.956
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	538.700	538.700	230.217
9	Personalaufwand	855.700	868.500	591.786
13	Sonstige Aufwendungen	480.000	480.000	554.091
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	19.634.500	16.198.000	12.828.605
14	Summe Aufwendungen	21.508.900	18.085.200	14.204.699
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-21.508.900	-18.084.900	-14.186.743
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.903
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	286
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	4.100	141
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-100	-4.100	6.476
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-21.509.000	-18.089.000	-14.180.267
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-21.509.000	-18.089.000	-14.180.267

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	10.000
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	528.700
9	Bezüge	414.500
9	Entgelte	354.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	86.400
13	Sonstige Personalaufwendungen	160.000
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	320.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	677.300
13a	Beiträge Unfallkasse	500
13a	Aufwand für Personalüberlassung	18.956.700
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	300	13.783
Ausgaben	21.482.900	18.067.700	14.157.594
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-21.482.900	-18.067.400	-14.143.811

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl weitergebildete Lehrkräfte	Personen	Soll	800	800	800	800	800
		Ist	–	–	690	690	690
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfolgsquote							
Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Prüfungen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.2 Genderbezogene Informationen							
Anteil weiblicher Lehrkräfte	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	69,1	64,6	63,9
Anteil männlicher Lehrkräfte	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30,9	35,4	36,1

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie
Produkt 005 Bereitstellungskosten der Tagungsstätten
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Betrieb von Tagungsstätten für Nutzer des Ressorts sowie anderer Landesbehörden

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Tagungsstättenmanagement Standort Weilburg**
- 2. Tagungsstättenmanagement Standort Rheinhardswaldschule Fulda**

Bereitstellung von Tagungsräumen sowie Verpflegung und Übernachtung für landesinterne Nutzer.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.165
6	Sonstige Erträge	445.300	445.300	230.486
6a	Erträge aus Verrechnungen	170.000	170.000	475.191
7	Summe Erträge	615.300	615.300	708.842
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.217.100	2.244.500	2.382.548
9	Personalaufwand	1.453.800	1.353.200	1.257.396
10	Abschreibungen	–	–	202
13	Sonstige Aufwendungen	-889.300	-889.300	-889.082
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	25.849
14	Summe Aufwendungen	2.781.600	2.708.400	2.776.912
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.166.300	-2.093.100	-2.068.071
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.336
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	780
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	68
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	2.488
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.166.300	-2.093.100	-2.065.582
24	Steuern	200	200	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.166.500	-2.093.300	-2.065.582

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Erträge aus dem Betrieb der Tagungsstätte	445.300
6 a	Erträge aus der ressortinternen Nutzung	170.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	288.200
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	31.800
8	Mieten und Nebenkosten für Liegenschaften	1.771.800
8	Aufwendungen für sonstige bezogene Leistungen	125.300
9	Bezüge	57.500
9	Entgelte	1.123.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	273.200
13	Sonstige Personalaufwendungen	1.700
13	Kostenentlastung aufgrund buchungskreisinterner Nutzung der Tagungsstätten	-891.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	615.300	615.300	727.671
Ausgaben	2.743.000	2.720.500	2.747.323
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.127.700	-2.105.200	-2.019.652

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Teilnehmertage	Stück	Soll	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
		Ist	-	-	14.313	8.126	4.174
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Teilnehmertag	Euro	Soll	97,8	88,8	87,3	-	-
		Ist	-	-	194,0	-	-

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Produkt 006 Fortbildung für Lehrkräfte****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Fortbildung von Lehrkräften und Führungskräften im Schulsystem

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Fortbildungen für Lehrkräfte**
- 2. Qualifizierung schulischer Führungskräfte**
- 3. Qualifizierung Schulleitungen**
- 4. Zentrale Koordinierung und Qualifizierung von Lehrkräften im Schulsport**

In Abstimmung mit dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen werden zentrale Aufgaben für das Dezernat Fortbildung im Bereich von Konzeptionsentwicklungen und Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte, Fortbildnerinnen und Fortbildner sowie Beraterinnen und Berater erbracht.

Die Zentralstelle für Schulsport (ZFS) berät, qualifiziert und bildet fort in den Themenbereichen Schulsport und Bewegungsförderung. Sie koordiniert das Programm der schulsportlichen Wettbewerbe und bewegungsfördernden Veranstaltungen des Landes sowie Angebote zur Nachwuchsleistungssportförderung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.000	2.000	8.566
6	Sonstige Erträge	–	–	4.731
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	800	496.708
7	Summe Erträge	2.000	2.800	510.005
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.935.200	1.935.200	1.727.797
9	Personalaufwand	2.102.000	1.965.300	1.874.473
10	Abschreibungen	–	–	9
13	Sonstige Aufwendungen	1.294.500	1.294.500	1.573.972
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	9.081.900	7.702.600	7.895.899
14	Summe Aufwendungen	14.413.600	12.897.600	13.072.151
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-14.411.600	-12.894.800	-12.562.145
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	11.389
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	575
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	13.800	233
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-100	-13.800	10.582
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-14.411.700	-12.908.600	-12.551.564
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-14.411.700	-12.908.600	-12.551.564

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	2.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	71.200
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	231.000
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.633.000
9	Bezüge	1.370.900
9	Entgelte	587.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	143.200
13	Sonstige Personalaufwendungen	905.100
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	389.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.290.400
13a	Beiträge Unfallkasse	1.700
13a	Aufwand für Personalüberlassung	6.789.800
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.000	2.800	502.630
Ausgaben	14.346.100	12.832.200	13.110.811
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-14.344.100	-12.829.400	-12.608.181

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Teilnahmen	Stück	Soll	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000
		Ist	–	–	79.949	67.431	74.751
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Teilnahme	Euro	Soll	175,8	157,3	156,9	–	–
		Ist	–	–	163,5	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Produkt 007 Medienbildung****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Förderung der Medienbildungskompetenz

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Bereitstellung von Unterrichtsmedien und Fachaufsicht über Medienzentren**
- 2. Bereitstellung von pädagogischen Online-Diensten**
- 3. Bereitstellung von Maßnahmen zur Medienbildung**
- 4. Betrieb Schulportal**

Das Produkt umfasst die zentralen Dienste der Hessischen Lehrkräfteakademie für die Beschaffung, Bereitstellung und Weiterentwicklung von Unterrichtsmedien sowie Personalentwicklung und Fachaufsicht der Medienzentren.

Im Bereich der pädagogischen Online-Dienste bietet der Hessische Bildungs- und Schulserver zentrale Online-Angebote für Information, Kommunikation und Kooperation für das hessische, schulische Bildungssystem. Darüber hinaus werden u.a. eine Lernplattform und ein e-Portfoliosystem Learning Management System (LMS), ein Personal Learning Environment (PLE), diverse Selbstlernplattformen, Online-Kreativwerkzeuge sowie Materialien zur Erstellung von Schul- und Personalhomepages für alle hessischen Schulen bereitgestellt.

Abgestimmte pädagogische Fortbildungs- und Entwicklungsmaßnahmen der Lehrkräfteakademie zur Förderung der Medienbildung werden in allen drei Phasen der Lehrerbildung bereitgestellt. Diese orientieren sich an den priorisierten Themen und den Kompetenzbereichen der Medienbildung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.442.400	1.442.400	1.241.596
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	50.000	50.000	54.090
6	Sonstige Erträge	–	–	1.540
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	400	499.154
7	Summe Erträge	1.492.400	1.492.800	1.796.381
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	406.900	406.900	511.455
9	Personalaufwand	989.200	1.382.800	958.525
10	Abschreibungen	–	–	686
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.582.400	1.582.400	1.399.646
13	Sonstige Aufwendungen	272.900	272.900	431.731
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.695.800	6.451.800	5.331.330
14	Summe Aufwendungen	10.947.200	10.096.800	8.633.374
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-9.454.800	-8.604.000	-6.836.994
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.796
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	155
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	7.500	78
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-100	-7.500	3.563
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-9.454.900	-8.611.500	-6.833.430
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-9.454.900	-8.611.500	-6.833.430

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Erträge aus Schülercent	1.442.400
4	Erträge aus Gebühren	50.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	28.400
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	50.700
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	327.800
9	Bezüge	736.700
9	Entgelte	203.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	49.400
12	Aufwand für die Ausstattung der Medienzentren davon 1.442.400 Euro aus Erträgen Schülercent	1.582.400
13	Sonstige Personalaufwendungen	262.000
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	10.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.240.900
13a	Beiträge Unfallkasse	800
13a	Aufwand für Personalüberlassung	6.454.100
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.492.400	1.492.800	1.817.857
Ausgaben	10.914.600	10.060.100	8.902.430
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-9.422.200	-8.567.300	-7.084.573

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Schulen	Stück	Soll	1.810	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.806	1.807
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Schule	Euro	Soll	6.048,2	5.270,8	5.262,7	–	–
		Ist	–	–	4.780,4	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie
Produkt 008 Zentrale Prüfungen und Lernstandserhebungen
PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Zentrale Prüfungen und Lernstandserhebungen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Zentrale Lernstandserhebungen**
- 2. Zentrale Abschlussprüfungen Haupt- und Realschule inklusive Schulen für Erwachsene**
- 3. Zentrale Abiturprüfungen inklusive Berufliches Gymnasium und Fachoberschule**

Zentrale Lernstandserhebungen sind ein Instrument zur klassenbezogenen Standortbestimmung im Hinblick auf die KMK-Bildungsstandards. Die Durchführung erfolgt verpflichtend für alle öffentlichen Grundschulen in der Jahrgangsstufe 3 in den Fächern Deutsch und Mathematik und in der Sekundarstufe I in einem Fach (Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch -1. und 2. Fremdsprache). Die Hessische Lehrkräfteakademie trägt die Verantwortung für die Durchführung, Auswertung und Evaluation der Lernstandserhebungen. Die Aufgabenentwicklung wird dabei als Kooperation zwischen den Ländern der Bundesrepublik realisiert.

Zentrale Abschlussprüfungen werden in folgenden Bildungsgängen durchgeführt:

- Haupt- und Realschulen des ersten und zweiten Bildungsweges
- Abschlussprüfungen an den Fachoberschulen
- Landesabitur an den allgemeinbildenden Gymnasien des ersten und zweiten Bildungsweges
- Landesabitur an den beruflichen Gymnasien
- KMK-Fremdsprachenzertifikate

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	35.000	35.000	30.062
6	Sonstige Erträge	–	–	1.399
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	500	245
7	Summe Erträge	35.000	35.500	31.706
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	909.700	931.200	597.438
9	Personalaufwand	1.148.100	1.008.300	859.977
13	Sonstige Aufwendungen	39.000	39.000	93.391
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.808.100	6.545.800	7.335.196
14	Summe Aufwendungen	9.904.900	8.524.300	8.886.002
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-9.869.900	-8.488.800	-8.854.296
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.336
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	139
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	7.500	68
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-100	-7.500	3.129
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-9.870.000	-8.496.300	-8.851.167
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-9.870.000	-8.496.300	-8.851.167

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	35.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Ware	149.600
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	293.200
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	466.900
9	Bezüge	748.600
9	Entgelte	321.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	78.200
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	39.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.251.200
13a	Beiträge Unfallkasse	800
13a	Aufwand für Personalüberlassung	6.556.100
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	35.000	35.500	29.416
Ausgaben	9.868.200	8.488.300	8.833.831
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-9.833.200	-8.452.800	-8.804.415

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Ist	–	–	14.348	18.993	16.896
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	660,3	568,3	567,1	–	–
		Ist	–	–	619,3	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Produkt 009 Evaluation****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Evaluationen und regelmäßiges Monitoring zur Schulentwicklung und Bildungsplanung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Schulevaluation und Monitoring**
- 2. Hessischer Referenzrahmen Schulqualität**

Die Evaluation und die Schulentwicklungsberatung leisten einen Beitrag zur Qualitätsentwicklung und -sicherung der einzelnen Schulen.

Evaluationen und regelmäßiges Monitoring zur Schulentwicklung und Bildungsplanung ermöglichen neben der systematischen Bestandsaufnahme in Bezug auf zentrale bildungspolitische Vorhaben einen kontinuierlichen datengestützten Überblick über die Qualitätsentwicklung der Schulen im Ganzen.

Der Hessische Referenzrahmen Schulqualität ermöglicht durch seinen Kriterienkatalog auf der Grundlage der aktuellen Bildungsforschung die Bestimmung von Schulqualität.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	11.062
6	Sonstige Erträge	–	–	5.960
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	2.800	1.076
7	Summe Erträge	–	2.800	18.098
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	439.300	439.300	176.444
9	Personalaufwand	4.447.500	3.998.700	3.505.955
13	Sonstige Aufwendungen	34.500	34.500	15.241
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.109.900	7.354.400	6.948.199
14	Summe Aufwendungen	13.031.200	11.826.900	10.645.839
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-13.031.200	-11.824.100	-10.627.740
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.805
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	221
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600	39.300	283
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-600	-39.300	13.301
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-13.031.800	-11.863.400	-10.614.440
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-13.031.800	-11.863.400	-10.614.440

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Ware	37.000
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	116.200
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	286.100
9	Bezüge	3.841.000
9	Entgelte	487.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	118.700
13	Sonstige Personalaufwendungen	34.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	6.521.100
13a	Beiträge Unfallkasse	4.400
13a	Aufwand für Personalüberlassung	1.584.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	2.800	8.430
Ausgaben	12.880.700	11.628.000	10.569.782
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-12.880.700	-11.625.200	-10.561.352

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	10.700	10.700	10.700	10.700	10.700
		Ist	–	–	10.074	10.736	8.822
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	1.217,9	1.105,3	1.098,9	–	–
		Ist	–	–	1.056,8	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Produkt 010 Schulentwicklungsprojekte und Unterstützungsleistungen****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Schulentwicklungsprojekte und Unterstützungsleistungen für andere Kapitel

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Weiterentwicklung von Standards und Curricula
2. Projektbezogene Unterstützungsleistungen für andere Kapitel

Die Hessische Lehrkräfteakademie stellt Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit der Implementierung von Kerncurricula zur Verfügung und fertigt Stellungnahmen zu curricularen Fragen.

Darüber hinaus werden in dem Produkt alle projektbezogenen Unterstützungsleistungen für andere Kapitel abgebildet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	25.601
6	Sonstige Erträge	–	–	3.365
6a	Erträge aus Verrechnungen	249.700	241.700	667.289
7	Summe Erträge	249.700	241.700	696.255
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	151.400	151.400	319.834
9	Personalaufwand	1.764.000	1.404.400	1.312.321
13	Sonstige Aufwendungen	500	500	6.545
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.952.300	3.353.700	3.097.062
14	Summe Aufwendungen	5.868.200	4.910.000	4.735.762
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-5.618.500	-4.668.300	-4.039.507
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.513
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	60
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	12.900	174
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-200	-12.900	8.279
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-5.618.700	-4.681.200	-4.031.227
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-5.618.700	-4.681.200	-4.031.227

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6 a	Erträge aus Personalüberlassungen	216.700
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Ware	10.600
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	76.800
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	64.000
9	Bezüge	1.356.200
9	Entgelte	328.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	79.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.288.800
13a	Beiträge Unfallkasse	1.500
13a	Aufwand für Personalüberlassungen	1.662.000
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	249.700	241.700	691.270
Ausgaben	5.810.200	4.845.400	4.694.957
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.560.500	-4.603.700	-4.003.687

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen- tage	Soll	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		Ist	-	-	4.959	5.533	7.788
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	Soll	586,8	491,0	488,6	-	-
		Ist	-	-	955,0	-	-

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Produkt 011 Unterrichtsleistungen****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Unterrichtsleistungen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst und der Auszubildenden

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Unterrichtsleistungen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst**2. Unterrichtsleistungen der Auszubildenden**

Das Produkt umfasst sämtliche Stellenanteile der an Schulen abgeordneten Ausbilderinnen und Ausbilder sowie der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst für selbständigen Unterricht.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	223.300	223.400	82.987
6	Sonstige Erträge	–	–	94.382
6a	Erträge aus Verrechnungen	37.997.500	52.864.800	46.422.918
7	Summe Erträge	38.220.800	53.088.200	46.600.287
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	106
9	Personalaufwand	38.218.800	34.045.800	33.523.803
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	18.919.500	13.315.965
14	Summe Aufwendungen	38.218.800	52.965.300	46.839.874
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	2.000	122.900	-239.587
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	244.585
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000	122.900	4.998
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-2.000	-122.900	239.587
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Kostenerstattungen	223.300
6a	Erträge aus Personalüberlassung	37.997.500
9	Bezüge	38.218.800
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	38.220.800	53.088.200	46.444.166
Ausgaben	37.802.200	52.328.900	45.866.744
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	418.600	759.300	577.423

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VzÄ	Soll	1.314	1.314	1.314	1.314	1.314
		Ist	–	–	1.061	1.021	1.096
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Vollzeitäquivalent	TEuro	Soll	29,1	40,3	39,9	–	–
		Ist	–	–	44,1	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Produkt 999 Allgemeine Verwaltung****PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung****Zweckbestimmung**

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Ausbildung**
- 2. Personalwirtschaft**
- 3. Management und Führung**
- 4. Finanzen**
- 5. Organisation und Recht**
- 6. Kommunikation und Information (ohne IT)**
- 7. IT-Service Standard**
- 8. IT-Ausweis SAP Verfahren**
- 9. Transport und Sicherheit**
- 10. Liegenschaften**
- 11. Interessenvertretung**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	38.000	1.078.200	20.672
6	Sonstige Erträge	–	–	56.467
6a	Erträge aus Verrechnungen	55.000	2.400	1.055.792
7	Summe Erträge	93.000	1.080.600	1.132.931
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.416.800	10.856.300	7.381.497
9	Personalaufwand	4.631.200	4.427.500	4.354.106
10	Abschreibungen	750.000	767.500	456.466
13	Sonstige Aufwendungen	1.086.700	1.052.600	51.626
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.301.000	4.843.700	5.814.570
14	Summe Aufwendungen	21.185.700	21.947.600	18.058.266
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-21.092.700	-20.867.000	-16.925.335
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	17.478
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.706
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	18.300	882.273
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-200	-18.300	-866.501
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-21.092.900	-20.885.300	-17.791.836
24	Steuern	1.700	1.700	694
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-21.094.600	-20.887.000	-17.792.530

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	38.000
8	Miete und Nebenkosten für Liegenschaften	7.449.000
8	HZD-Dienstleistungsentgelte	690.000
8	Sonstiger Geschäftsbedarf	1.277.800
9	Bezüge	1.809.300
9	Entgelte	2.284.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	537.000
10	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	750.000
13	Sonstige Personalaufwendungen Im Wesentlichen Trennungsgelder	1.074.900
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	11.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.898.300
13a	Beiträge Unfallkasse	2.000
13a	HBS Dienstleistungsentgelte	1.488.400
13a	HCC Dienstleistungsentgelte	911.500
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main(Kfz-Selbstversicherung)	800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	93.000	1.080.600	1.110.362
Ausgaben	20.642.100	29.200.400	17.844.455
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-20.549.100	-28.119.800	-16.734.093

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffung für Büro- und Geschäftsausstattung	340.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	567	561	557
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	303	293	298
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	60,6	60,7	61,1
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	47,0	50,8	48,2
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	1,7	1,9	1,9
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	9,8	9,6	8,9
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	26,3	27,3	29,7
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	47,1	46,3	43,9
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	15,2	14,8	15,6

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.442.400	1.442.400	1.247.427
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.156.600	2.196.800	1.427.566
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	445.300	445.300	734.624
6a	Erträge aus Verrechnungen	38.472.200	53.321.800	49.720.594
7	Summe Erträge	41.516.500	57.406.300	53.130.211
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	17.196.500	18.684.900	15.423.890
9	Personalaufwand	182.759.000	173.816.200	159.514.144
10	Abschreibungen	750.000	767.500	476.998
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.582.400	1.582.400	1.399.646
13	Sonstige Aufwendungen	2.909.700	2.875.600	2.937.291
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	185.490.500	165.705.900	163.964.402
14	Summe Aufwendungen	390.688.100	363.432.500	343.716.371
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-349.171.600	-306.026.200	-290.586.160
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.153.200
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	7.500
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.800	778.000	905.500
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-12.800	-778.000	240.200
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-349.184.400	-306.804.200	-290.345.961
24	Steuern	1.900	1.900	694
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-349.186.300	-306.806.100	-290.346.655

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 71	Hessische Lehrkräfteakademie			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	154 Gebühren, sonstige Entgelte	277.000	277.000	200.909
119	154 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	386.825
124	154 Mieten und Pachten	–	1.040.200	1.049.047
129	154 Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	445.300	445.300	597.633
132	154 Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	17.397
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
233	154 Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.442.400	1.442.400	1.261.832
272	154 Sonstige Zuschüsse von der EU	–	–	67.802
281	154 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	879.600	879.600	515.354
282	154 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	37.895
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	38.472.200	53.321.800	48.321.101
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 71	41.516.500	57.406.300	52.455.795

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422	154 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	166.379.900	156.982.400	142.971.133
427	154 Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	540.200	521.500	696.745
428	154 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.836.000	12.391.300	10.806.798
429	154 Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	3.200	3.200	6.091
443	154 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	40.000	40.000	71.004
453	154 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	941.500	907.400	583.936
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	154 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	927.700	8.699.200	1.186.835
514	154 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	316.200	316.200	326.224
518	154 Mieten und Pachten	9.453.400	10.612.100	9.501.169
519	154 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	–	2.156
525	154 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	2.271.300	2.271.300	2.294.090
526	154 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	27.100	27.100	6.009
527	154 Dienstreisen	1.060.200	1.060.200	1.330.112
529	154 Verfügungsmittel	3.000	3.000	739
531	154 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	–
537	154 Beförderungsausgaben	–	500.000	1.525
538	154 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5.334.900	5.143.100	4.783.349
542	154 Steuern und Abgaben	–	–	17.375
547	154 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.000	5.000	12.225
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	129 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.442.400	1.442.400	1.303.706
681	154 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	4.100	4.100	407
686	154 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	140.000	140.000	145.255
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812	154 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	50.500	50.500	332.749
Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850 Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	61.971
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	185.490.500	165.705.900	162.881.090
Gesamtausgaben Kapitel 04 71		387.277.100	366.835.900	339.322.691

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	722.300	1.762.500	2.251.811
2 Übertragungseinnahmen	2.322.000	2.322.000	1.882.883
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	38.472.200	53.321.800	48.321.101
Gesamteinnahmen	41.516.500	57.406.300	52.455.795
4 Personalausgaben	180.740.800	170.845.800	155.135.707
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	19.408.800	28.647.200	19.461.807
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	1.586.500	1.586.500	1.449.368
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	50.500	50.500	332.749
9 Besondere Finanzierungsausgaben	185.490.500	165.705.900	162.943.060
Gesamtausgaben	387.277.100	366.835.900	339.322.691
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-345.760.600	-309.429.600	-286.866.896

Abschluss für den Einzelplan 04 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 04 01	Kapitel 04 02	Kapitel 04 03	Kapitel 04 52
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	2.000	144.508.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.000	–	–	768.500
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	351.500	–	–	82.700
6a	Erträge aus Verrechnungen	362.600	–	–	505.300
7	Summe Erträge	720.100	2.000	144.508.000	1.356.500
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	36.822.500	–	1.800.000	13.488.500
9	Personalaufwand	32.539.000	–	–	60.912.100
10	Abschreibungen	428.100	–	–	350.000
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs- beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	110.494.000	162.108.000	400.000
13	Sonstige Aufwendungen	734.900	–	–	373.500
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.499.600	–	–	43.854.300
14	Summe Aufwendungen	83.024.100	110.494.000	163.908.000	119.378.400
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-82.304.000	-110.492.000	-19.400.000	-118.021.900
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	210.800	–	–	6.900
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-210.800	–	–	-6.900
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-82.514.800	-110.492.000	-19.400.000	-118.028.800
24	Steuern	1.400	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-82.516.200	-110.492.000	-19.400.000	-118.028.800

Kapitel 04 59	Kapitel 04 71	Summe
–	–	–
–	–	–
3.308.400	1.442.400	149.260.800
7.301.300	1.156.600	9.232.400
–	–	–
2.930.100	445.300	3.809.600
109.523.100	38.472.200	148.863.200
123.062.900	41.516.500	311.166.000
140.020.900	17.196.500	209.328.400
4.594.883.200	182.759.000	4.871.093.300
573.000	750.000	2.101.100
–	–	–
605.799.100	1.582.400	880.383.500
8.201.000	2.909.700	12.219.100
1.691.034.800	185.490.500	1.932.879.200
7.040.512.000	390.688.100	7.908.004.600
-6.917.449.100	-349.171.600	-7.596.838.600
–	–	–
–	–	–
308.600	–	308.600
–	–	–
–	–	–
39.081.200	12.800	39.311.700
-38.772.600	-12.800	-39.003.100
-6.956.221.700	-349.184.400	-7.635.841.700
–	1.900	3.300
-6.956.221.700	-349.186.300	-7.635.845.000

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt- verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
04 02	Fördermittel	9.770.000	5.385.000	3.385.000	1.000.000	–
002	Förderung von Religionsgemeinschaften	5.000.000	3.000.000	1.000.000	1.000.000	–
007	Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens	4.770.000	2.385.000	2.385.000	–	–
04 03	Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich	69.463.200	23.181.600	23.181.600	3.300.000	19.800.000
001	Startchancen-Programm Säule I	29.700.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000	19.800.000
002	neu Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter	39.763.200	19.881.600	19.881.600	–	–
Insgesamt		79.233.200	28.566.600	26.566.600	4.300.000	19.800.000

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 04 01 Ministerium**Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter**

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Feste Gehälter					
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	5		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	7		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	6		
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	21		Drei Stellen können mit einer/m außertariflich Beschäftigten besetzt werden, deren/dessen Vergütung vergleichbar des Bes.Gr. A16 ist.
A 16	(002)	Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)	24		
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	50		0 (1) ku von Epl. 08 01 - 422 00 nach Ausscheiden des Stelleninhabers
A 15	(002)	Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte)	7		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	39	(38)	davon können 2 Stellen auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/ -anwältinnen mit der Bes. Gr. R1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	24,5	(21,5)	2 (0) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A13 (040) Schwerbehinderte
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	30		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	28		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	10		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	5		
			260,5	(256,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen lt. Haushaltsplan 2025	
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		
				+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		+
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
A 14	(001)	38,0									1,0				39,0
A 13 h.D.	(001)	21,5	2,0								1,0				24,5
Versch.		197,0													197,0
Zusammen		256,5	2,0								2,0				260,5

Zu Spalte 4:

Zugang:

2,0 A 13 h.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 8:

Zugang:

1,0 A 14 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

1,0 A 13 h.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Pädagogische Mitarbeiter zur Führungskräfteentwicklung

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	4		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	6		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	10		
			20	(20)	

Diese Stellen dürfen auch mit Lehrkräften besetzt werden.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(978)	3		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(978)	3		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		12	(12)	

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	3	(-)	
			3	(-)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024		Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025	
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							10	
A 9 g.D.	(401)	(-)										3,0					3,0
Versch.		-															-
Zusammen		-										3,0					3,0

Zu Spalte 8:

Zugang:

2,0 A 9 g.D. (401) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

1,0 A 9 g.D. (401) von Kap. 04 01 – 428 00 Auszubildende (001)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Vorübergehend qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	8	(7)	
Gehobener Dienst	(001)	77	(74)	4 (3) ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g. D. (001) Schwerbehinderte
Mittlerer Dienst	(001)	35	(38)	1 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g. D. (001) Schwerbehinderte, 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) Schwerbehinderte
Auszubildende	(001)	3	(4)	
		123	(123)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwändl.		Sonstige Veränderungen	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	9	10
Höherer Dienst	(001)	7,0							1,0					8,0
Gehobener Dienst	(001)	74,0	1,0						3,0	1,0				77,0
Mittlerer Dienst	(001)	38,0								3,0				35,0
Auszubildende	(001)	4,0										1,0		3,0
Versch.		-												-
Zusammen		123,0	1,0						4,0	4,0		1,0		123,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 7:

Zugang:

1,0 Tarifbeschäftigte h.D. (001) von Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

3,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte h.D. (001)

3,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

Zu Spalte 8:**Abgang:**

1,0 Auszubildende (001) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 9 g.D. (401)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(972)	2,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3,5	(3,5)	

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Bis zu 10 Stellen der Wertigkeit mit A 15 können mit Zustimmung des HMdF höherwertig mit der Wertigkeit A 16 besetzt werden.

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter					
A 16 AZ	(042)	Leitender/de Regierungsdirektor/in als Leiter/in eines Staatlichen Schulamtes	15		Die Stellen können auch mit verwaltungsfachlichen Aufsichtsbeamtinnen und - beamten besetzt werden
A 16	(042)	Leitender/de Schulamtsdirektor/in	48		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	36		1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A13 (040) nach Aufgabenwegfall
A 15	(009)	Psychologiedirektor/in	8		
A 15	(042)	Schulamtsdirektor/in	85		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	10	(9)	davon: 1 (0) kw zum 31.12.2034
A 14	(010)	Psychologieoberrat/rätin	75	(68)	
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	15		Die Stellen für die Wahrnehmung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte können bei Bedarf höherwertig besetzt werden
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1	(2)	davon: 1 (2) ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)
A 13 h.D.	(008)	Psychologierat/rätin	72	(44)	davon: 20 (0) kw zum 31.12.2034
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	16,5		davon: 2 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (057) nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	36,5		davon: 1 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	81,5	(70,5)	1)
A 10	(001)	Oberinspektor/in	57,5	(56,5)	davon: 1 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte), 1 (0) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	27		
			584	(537)	

1)

Davon:

0 (1) ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers (Schwerbehinderte)

4 (0) kw zum 31.12.2034

2 ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)

2 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) zum 31.12.2026

3 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) zum 31.12.2027

3 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) zum 31.12.2028

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts- plan 2024	Gesetzliche Ermäch- tigungen		Haushalts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen		Umset- zungen / Umwandl.		Sonstige Verände- rungen		Stellen lt. Haushalts- plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
A 14	(001)	9,0						1,0						10,0	
A 14	(010)	68,0	7,0											75,0	
A 13 h.D.	(001)	2,0			1,0									1,0	
A 13 h.D.	(008)	44,0	8,0			20,0								72,0	
A 11	(001)	70,5	8,0		1,0			4,0						81,5	
A 10	(001)	56,5	1,0											57,5	
Versch.		287,0												287,0	
Zusammen		537,0	24,0		2,0	20,0		5,0						584,0	

Zu Spalte 4:

Zugang:

7,0 A 14 (010) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

8,0 A 13 h.D. (008) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

2,0 A 11 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) mit ku-Vermerk zum 31.12.2026

3,0 A 11 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) mit ku-Vermerk zum 31.12.2027

3,0 A 11 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) mit ku-Vermerk zum 31.12.2028

1,0 A 10 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 5:

Abgang:

1,0 A 13 h.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)

1,0 A 11 wirksam gewordener ku-Vermerk nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 8:

Zugang:

1,0 A 14 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034

4,0 A 11 (011) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter				
A 9 g.D.	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	26		davon: 12 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 12 (401)
			26	(26)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(001)	42,5		davon: 0,5 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte), 3 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. (001) nach Aufgabenwegfall oder Standortwechsel, 1 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. (Schwerbehinderte)
Mittlerer Dienst	(001)	174,5	(168,5)	2)
Auszubildende	(001)	46		
		263	(257)	

2)

Davon:

1 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (Schwerbehinderte)

1 ku nach Kap. 04 59 – 428 00 g.D. (Schwerbehinderte)

23 (19) ku nach Kap. 04 59 – 428 00 m.D. (Schwerbehinderte)

1 (0) ku nach Kap. 04 59 – 428 00 m.D.

1 ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)

1 ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (041)

1 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)

Ständige nicht voll beschäftigte Funktions- und Hauskräfte können mit zusammen höchstens 135 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025**

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen lt. Haushaltsplan 2025	
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		
			+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ -						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
Mittlerer Dienst	(001)	168,5	7,0	1,0										174,5	
Versch.		88,5												88,5	
Zusammen		257,0	7,0	1,0										263,0	

Zu Spalte 4:**Zugang:**

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

4,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 71 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku Vermerk nach Kap. 04 59 (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		2	(2)	

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(043)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern	105	(104)	
A 16	(044)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines voll ausgebauten Oberstufengymnasiums	28		davon: 1 für die Internatsschule Hansenberg
A 16	(045)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen	1		davon: 1 für private Förderschulen
A 16	(046)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs	4		
A 16	(047)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe	52	(51)	
A 16	(048)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern	21	(14)	davon: 2 (4) ku nach Bes.Gr. A15 (060)
A 16	(049)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern	101	(102)	
A 15	(031)	Rektor einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 540 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und der Aufbaustufe oder insgesamt mehr als 770 Schülerinnen und S	24	(20)	davon: 2 (4) ku nach Bes.Gr. A15 (057), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 15	(032)	Rektor/in einer Grund- und Hauptschule oder Hauptschule oder Hauptschule mit mehr als 540 Schülerinnen und Schülern	1	(-)	
A 15	(033)	Rektor/in einer Grundschule mit mehr als 540 Schülerinnen und Schülern	9	(6)	davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (060)
A 15	(043)	Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien	13	(10)	
A 15	(045)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von voll ausgebauten	105	(104)	

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 15	(046)	Gymnasien mit mehr als 360 Schülern Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Oberstufengymnasiums	29		davon: 1 für die Internatsschule Hansenberg
A 15	(047)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien	13	(10)	
A 15	(049)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen	1		davon: 1 für private Förderschulen
A 15	(057)	Rektor/in einer Grund-, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 360 bis zu 540 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und Aufbaustufe oder insgesamt mehr als 540 bis zu 770 Schülerinnen und Sch	37	(43)	davon: 8 (11) ku nach Bes.Gr. A14 (043)
A 15	(058)	Förderschulrektor/in einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 120 Schülern	111		davon: 1(0) ku nach BesGr. A14 (052), 2 (4) ku nach Bes.Gr. A14 (051), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (044), 8 für private Förderschulen
A 15	(060)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern	154	(159)	davon: 1 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 15	(061)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe	52	(51)	
A 15	(062)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern	23	(17)	davon: 4 (7) ku nach Bes.Gr. A15 (063)
A 15	(063)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern	153	(156)	davon: 1 ku nach Bes.Gr. A13 (040), 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 15	(064)	Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern	–	(1)	0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (063) bei Freiwerden
A 15	(065)	Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern	1	(2)	0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (063) bei Freiwerden, 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057) bei Freiwerden
A 15	(067)	Studiendirektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben	1178	(1183)	1)
A 15	(068)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin des Kollegs	4		
A 15	(070)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern	101		1 (0) ku nach Bes.Gr. A15 (073)
A 15	(071)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	5	(4)	davon: 1 für private Förderschulen
A 15	(073)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	4		davon: 1 für private Förderschulen
A 14	(028)	Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Hauptschule, Realschule, Haupt- und Realschule, Grund-, Haupt- und Realschule oder Mittelstufenschule	143	(133)	davon: 13 (15) ku nach Bes.Gr. A13 (014), 6 (9) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	7543,5	(7273,5)	davon: 4 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte, 14 für die Internatsschule Hansenberg, 14 für private Förderschulen
A 14	(041)	Rektor/in einer Grund- und Hauptschule oder Hauptschulen mit mehr als 360 bis zu 540 Schülerinnen und Schülern	8	(9)	
A 14	(042)	Rektor/in in einer Grund- und Hauptschule oder Hauptschulen mit bis zu 360 Schülerinnen und Schülern	7	(8)	
A 14	(043)	Rektor/in in einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule oder Mittelstufenschule mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der	46	(43)	davon: 4 (5) ku nach Bes.Gr. A14 (044), 1 (0) ku nach Bes.Gr. A13 (057)

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 14	(044)	Förderstufe und Aufbaustufe oder insgesamt mehr als 360 bis zu 540 Rektor/in in einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit bis zu 180 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und Aufbaustufe oder insgesamt bis zu 360 Schülerinnen und Sch	5	(8)	
A 14	(045)	Rektor/in einer Grundschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülerinnen undSchülern	431	(437)	davon: 4 (9) ku nach Bes.Gr. A13 (044)
A 14	(046)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe u	59	(63)	davon: 5 (10) ku nach Bes.Gr. A14 (047), 1 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(047)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Fö	47		davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (028), 2 (6) ku nach Bes.Gr. A13 (043), 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(048)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	9	(10)	davon: 0 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(051)	Förderschulrektor/in einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern	49	(55)	davon: 6 (10) ku nach Bes.Gr. A14 (052), 5 (6) für private Förderschulen
A 14	(052)	Förderschulrektor/in einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit bis zu 60 Schülern	31	(25)	davon: 6 (5) für private Förderschulen

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 14	(053)	Förderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 120 Schülern	111	(110)	davon: 2 (3) ku nach Bes.Gr. A14 (054), 1 (0) ku nach Bes.Gr. A13 (056), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A12 (047), 7 (8) für private Förderschulen
A 14	(054)	Förderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern	46	(50)	davon: 3 (4) ku nach Bes.Gr. A13 (056), 6 für private Förderschulen
A 14	(055)	Förderschulkonrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben	65	(68)	davon: 2 (6) ku nach Bes.Gr. A13 (056), 6 für private Förderschulen, 2 (3) für die Leiter eines Beratungs- und Förderzentrums an allgemeinen Schulen, 2 (3) Förderschulzweigleiter an einer allgemeinen Schule
A 14	(060)	Rektor/in in einer Grundschule mit mehr als 360 bis zu 540 Schülerinnen und Schülern	151	(117)	davon: 6 (10) ku nach Bes.Gr. A14 (045)
A 14	(063)	Rektor/in an einer Gesamtschule zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben	758	(738)	davon: 9 (14) ku nach Bes.Gr. A13 (057), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (040)
A 14	(074)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern	9	(6)	davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (061)
A 13 h.D.	(014)	Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Hauptschule, Realschule, Grund- und Hauptschule, Haupt- und Realschule, Grund-, Haupt- und Realschule oder Mittelstufenschule	53	(54)	davon: 1 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057), 1 ku nach Bes. Gr. A12 (040)
A 13 h.D.	(040)	Studienrat/rätin	20577,5	(18733,5)	2)
A 13 h.D.	(042)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit bis zu 360 Schülern	7	(8)	
A 13 h.D.	(043)	Konrektor als der ständige Vertreter des Leiters einer Grund-, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und der	7		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Aufbaustufe oder insgesamt mit bis zu 360 Schülern			
A 13 h.D.	(044)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülerinnen und Schülern	334	(339)	davon: 2 (12) ku nach Bes.Gr. A13 (049), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 13 h.D.	(049)	Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern	133	(150)	davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 13 h.D.	(052)	Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 360 Schülern	1		davon: 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 13 h.D.	(053)	Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	1		davon: 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 13 h.D.	(056)	Förderschullehrer/in	3074,5	(3068,5)	davon: höchstens 423 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A13 HAnpG 2. BesVNG, 160 (172) für private Förderschulen davon: höchstens 18 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A13 HAnpG 2. BesVNG
A 13 h.D.	(057)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Förderschulen oder Gymnasien	7676,5	(7702,5)	davon: 1 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (IF)
A 13 h.D.	(058)	Realschullehrer/in	37		
A 13 h.D.	(059)	Lehrer/in	4244		
A 13 h.D.	(061)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 bis zu 540 Schülern	151	(114)	davon: 6 (7) ku nach Bes.Gr. A13 (062)
A 13 h.D.	(062)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	433	(444)	davon: 6 (13) ku nach Bes.Gr. A12 (047)
A 13 h.D.	(063)	Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Grundschule	168	(130)	davon: 6 (12) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 12	(040)	Lehrer/in	9406	(9488)	
A 12	(041)	Fachlehrer/in	99		
A 12	(045)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen	132		davon: 20 für Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Netzwerkkoordinatoren an Beruflichen Schulen
A 12	(047)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern	332	(327)	davon: 2 (5) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 11	(040)	Fachlehrer/in	460	(468,5)	
A 11	(041)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer	100		-ku- nach Bes.Gr. A12 (040) bei Freiwerden
A 11	(042)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer	549		-ku- nach Bes.Gr. A12 (040) bei Freiwerden

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 11	(043)	Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung	102		-ku- nach Bes.Gr. A12 (040) bei Freiwerden
A 10	(040)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer	8		
A 10	(041)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer	3		
			59937	(57830,5)	

1)

davon: 3 ku nach Bes. Gr. A14 (063), 1 (3) ku nach Bes. Gr. A13 (040),

461 (477) Stellen für den beruflichen Bereich, davon: 1 für private Förderschulen

711 (693) Stellen für den gymnasialen Bereich und den Bereich Gesamtschulen sowie die Schulen für Erwachsene, davon: 3 für die Internatsschule Hansenberg, 4 für private Förderschulen, 1 für den Leiter des Schülerforschungszentrums

2)

davon: 2 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (IF)

davon: 345 (0) kw zum 31.12.2034

1 Planstelle für den Vorsitz des HPRS

94 Stellen dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit Lehrkräfte nicht von den Regelungen des § 3 Abs. 2 oder 3 der VO zur Änderung der VO über ein verpflichtendes Arbeitszeitkonto für Lehrkräfte und Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen vom 23.07.07 (GVBl. I S. 525) Gebrauch machen.

5 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte

10 für die Internatsschule Hansenberg

29 (16) für private Förderschulen

In den veranschlagten Stellen sind enthalten:

Bis zu 20 Stellen für Beurlaubung zum Studium der Psychologie mit dem Berufsziel „Schulpsychologe“

Bis zu 25 Stellen für Beurlaubung zum Aufbau/-Zusatzstudium der Sonderpädagogik

Abweichend von den Stellenplänen und –übersichten können für Lehrkräfte vorgesehene Stellen für die Besetzung mit anderem Personal, z.B. mit sozialpädagogischen bzw. psychologischen Kräften oder Verwaltungsbediensteten, benutzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushalts- plan 2024	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen lt. Haushalts- plan 2025	
			Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
A 16	(043)	104,0										1,0				105,0
A 16	(047)	51,0										1,0				52,0
A 16	(048)	14,0							7,0							21,0
A 16	(049)	102,0								1,0						101,0
A 15	(031)	20,0			1,0				5,0							24,0
A 15	(032)	(-)							1,0							1,0
A 15	(033)	6,0							3,0							9,0
A 15	(043)	10,0										4,0	1,0			13,0
A 15	(045)	104,0										1,0				105,0
A 15	(047)	10,0										4,0	1,0			13,0
A 15	(057)	43,0			3,0				2,0	5,0						37,0
A 15	(058)	111,0							3,0	1,0			2,0			111,0
A 15	(060)	159,0			1,0					7,0		4,0	1,0			154,0
A 15	(061)	51,0										1,0				52,0
A 15	(062)	17,0							6,0							23,0
A 15	(063)	156,0								6,0		4,0	1,0			153,0
A 15	(064)	1,0			1,0											(-)
A 15	(065)	2,0			1,0											1,0
A 15	(067)	1.183,0			3,0				1,0	14,0		11,0				1.178,0
A 15	(071)	4,0							1,0							5,0
A 14	(028)	133,0			1,0	3,0			13,0	1,0						143,0
A 14	(040)	7.273,5						270,0								7.543,5
A 14	(041)	9,0			1,0				1,0	1,0						8,0
A 14	(042)	8,0								1,0						7,0
A 14	(043)	43,0			3,0	1,0			3,0	2,0						46,0
A 14	(044)	8,0			1,0					3,0			1,0			5,0
A 14	(045)	437,0			3,0	1,0			35,0	46,0		3,0				431,0
A 14	(046)	63,0				3,0				1,0						59,0
A 14	(047)	47,0			2,0	4,0			3,0	1,0						47,0
A 14	(048)	10,0				2,0			1,0							9,0
A 14	(051)	55,0				4,0			1,0	3,0						49,0
A 14	(052)	25,0			4,0							3,0	1,0			31,0
A 14	(053)	110,0							4,0	2,0			1,0			111,0
A 14	(054)	50,0				2,0			2,0	4,0		1,0	1,0			46,0
A 14	(055)	68,0				4,0			3,0	2,0						65,0
A 14	(060)	117,0				3,0			43,0	6,0						151,0

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts- plan 2024	Gesetzliche Ermäch- tigungen		Haushalts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen		Umset- zungen / Umwandl.		Sonstige Verände- rungen		Stellen lt. Haushalts- plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
A 14	(063)	738,0			2,0	5,0			23,0	4,0	4,0			758,0	
A 14	(074)	6,0							3,0					9,0	
A 13 h.D.	(014)	54,0			1,0				6,0	7,0		1,0		53,0	
A 13 h.D.	(040)	18.733,5	1,0	26,0	4,0		1.880, 0		14,0	1,0		28,0		20.577,5	
A 13 h.D.	(042)	8,0								1,0				7,0	
A 13 h.D.	(043)	7,0			2,0				1,0	2,0		1,0		7,0	
A 13 h.D.	(044)	339,0			1,0	3,0			26,0	34,0	8,0	3,0		334,0	
A 13 h.D.	(049)	150,0			2,0	1,0			2,0	23,0	6,0	3,0		133,0	
A 13 h.D.	(056)	3.068,5			6,0				2,0	3,0	4,0	3,0		3.074,5	
A 13 h.D.	(057)	7.702,5			13,0				6,0	36,0	3,0	12,0		7.676,5	
A 13 h.D.	(061)	114,0				2,0			44,0	5,0				151,0	
A 13 h.D.	(062)	444,0			2,0				30,0	46,0	3,0			433,0	
A 13 h.D.	(063)	130,0				2,0			44,0	4,0				168,0	
A 12	(040)	9.488,0		1,0	4,0				6,0	72,0	1,0	20,0		9.406,0	
A 12	(047)	327,0							30,0	30,0	8,0	3,0		332,0	
A 11	(040)	468,5		8,5										460,0	
A 10	(040)	8,0	1,0	1,0										8,0	
Versch.		5.440,0												5.440,0	
Zusammen		57.830,5	2,0	36,5	51,0	51,0	2.150, 0		375,0	375,0	75,0	84,0		59.937,0	

Zu Spalte 4:**Zugang:**

1,0 A13 h.D. (040) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 71 – 428 00 Tarifbeschäftigte h.D. (001) Schwerbehinderte

1,0 A10 (040) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) (Schwerbehinderte)

Abgang:

1,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 71 - 422 00 A16 (053)

2,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

5,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001)

2,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 - 422 00 A13 h.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

7,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A14 (001)

8,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A13 h.D. (008)

- 1,0 A12 (040) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)
 2,0 A11 (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A11 (001) mit ku-Vermerk zum 31.12.2026
 3,0 A11 (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A11 (001) mit ku-Vermerk zum 31.12.2027
 3,0 A11 (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A11 (001) mit ku-Vermerk zum 31.12.2028
 0,5 A11 (040) nach Kap. 03 16 - 422 00 A11 (001)
 1,0 A10 (040) nach Kap. 04 52 – 422 00 A10 (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 7:

Veränderungen wegen geänderter Schülerzahlen

Zu Spalte 8:

Veränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen

Abgang:

- 1,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 – 422 00 A 14 (001) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034
 4,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 – 422 00 A 11 (001) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034
 1,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 14 (001)
 1,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 13 h.D. (001)
 2,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 9 g.D. (401)

Der Stellenplan enthält 250 Stellen für Lehrkräfte die nach § 4 Ersatzschulfinanzierungsgesetz statt Beihilfen den privaten Förderschulen unter Fortzahlung der Dienstbezüge zur Verfügung gestellt werden.

**Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter**

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(968)	8		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(969)	20		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 15	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(968)	19		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	60		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(995)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 14	(967)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	97		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
A 14	(969)	300	(287)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(973)	158		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(978)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	140		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 14	(990)	300		Leerstelle/n für in Elternzeit befindliche Lehrkräfte
A 14	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 14	(995)	4	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 h.D.	(967)	15		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(968)	131		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(969)	500	(461)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(973)	1771		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(974)	5	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(981)	5	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(989)	31		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13 h.D.	(990)	300		Leerstelle/n für in Elternzeit befindliche Lehrkräfte
A 13 h.D.	(995)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 g.D.	(992)	5	(50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(968)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 12	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 12	(992)	4	(42)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 11	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3909	(3934)	

Die personelle Förderung des Landes Hessen für den Privatschuldienst wird u.a. durch die Bereitstellung von 882 Leerstellen gewährleistet. Die Inanspruchnahme von 220 Leerstellen – davon 14 A 16 (969), 11 A 15 (969), 56 A 14 (969) und 139 A 13 (969) – für in den Privatschuldienst beurlaubten Bedienstete, ist vom Einbehalt von Versorgungsbeiträgen i.H.v. 30 %, der ihr ohne die Beurlaubung zustehenden ruhegehaltfähigen Dienstbezüge abhängig.

Die Inanspruchnahme von 662 Leerstellen – (davon 6 A 16 (969), 49 A 15 (969), 244 A 14 (969), 361 A 13 (969) und 2 A 11 (969)) – für in den Privatschuldienst beurlaubten Bedienstete, ist vom Einbehalt von Versorgungszuschlägen i. H. v. 21,111 %, der ihr ohne die Beurlaubung zustehenden ruhegehaltfähigen Dienstbezüge, abhängig.

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushalts- plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Veränderung aufgrund von / durch				Umsetzungen / Umwandl.	Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts- plan 2025
			+	-	Haushalts- vermerken	neue/weg- gefallene Stellen	Hebungen	+		-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
A 14	(969)	287,0			13,0						300,0	
A 14	(974)	4,0	1,0		1,0						4,0	
A 14	(978)	(-)	1,0								1,0	
A 14	(981)	3,0	1,0		2,0						2,0	
A 14	(992)	1,0			1,0						(-)	
A 14	(995)	1,0	3,0								4,0	
A 13 h.D.	(969)	461,0			39,0						500,0	
A 13 h.D.	(974)	3,0	3,0		1,0						5,0	
A 13 h.D.	(981)	6,0	2,0		3,0						5,0	
A 13 h.D.	(995)	3,0	1,0								4,0	
A 13 g.D.	(992)	50,0	4,0		49,0						5,0	
A 12	(974)	1,0	3,0		1,0						3,0	
A 12	(992)	42,0	4,0		42,0						4,0	
Versch.		3.072,0									3.072,0	
Zusammen		3.934,0	23,0		100,0	52,0					3.909,0	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) – Verwaltung

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	2		davon: 2 für die Internatsschule Hansenberg
Gehobener Dienst	(001)	25	(24)	davon: 11,5 für die Internatsschule Hansenberg, 1 Dienstwohnung für Heimleiter/in
Mittlerer Dienst	(001)	35	(36)	davon: 3,5 für die Internatsschule Hansenberg, 1 Dienstwohnung für Wohnheimleiter/in, 1 (2) Dienstwohnung für Hausmeister/in
Auszubildende	(001)	6		
		68	(68)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) – Verwaltung

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen It. Haushaltsplan 2025		
		Stellen It. Haushaltsplan 2024		Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.			Sonstige Veränderungen	
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
Gehobener Dienst	(001)	24,0							1,0						25,0	
Mittlerer Dienst	(001)	36,0								1,0					35,0	
Versch.		8,0													8,0	
Zusammen		68,0							1,0	1,0					68,0	

Zu Spalte 7:

Zugang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - Lehrkräfte

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	85		
Gehobener Dienst	(001)	1204,5	(1210,5)	davon: 74 Fachlehrer/innen sozialpädagogischer Richtung, 371,5 Stellen für ausländische Lehrkräfte
Mittlerer Dienst	(001)	40	(38)	
		1329,5	(1333,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - Lehrkräfte

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
Gehobener Dienst	(001)	1.210,5		6,0										1.204,5	
Mittlerer Dienst	(001)	38,0	3,0	1,0										40,0	
Versch.		85,0												85,0	
Zusammen		1.333,5	3,0	7,0										1.329,5	

Zu Spalte 4:

Zugang:

2,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) (Schwerbehinderte)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 01 - 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

4,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Bis zu 4 Stellen der Wertigkeit mit A 13 h.D. können mit Zustimmung des HMdF höherwertig mit der Wertigkeit A 14 besetzt werden.

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Feste Gehälter					
B 3	(008)	Präsident/in der Hessischen Lehrkräfteakademie	1		
B 2	(037)	Vizepräsident/in der Hessischen Lehrkräfteakademie	1		
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(050)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienseminars für das Lehramt an Gymnasien oder beruflichen Schulen	10		
A 16	(051)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen	5		
A 16	(053)	Leitender/de Direktor/in an der Hessischen Lehrkräfteakademie	11	(10)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	5		
A 15	(050)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien oder an beruflichen Schulen	10		
A 15	(051)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen	9		
A 15	(053)	Direktor/in eines Studienseminars für Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen	15		
A 15	(076)	Direktor/in an der Hessischen Lehrkräfteakademie	62		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	13	(12)	davon: 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 14 (040), 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 14 (040) nach Aufgabenwegfall
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	10,5		
A 14	(066)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/ Direktorin eines Studienseminars für Grundschulen,	22	(23)	

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen			
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	19		davon: 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (040), 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (040) nach Aufgabenwegfall
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	6		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	4		davon: 1 ku nach 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	4		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	0,5		
A 7	(001)	Obersekretär/in	1		davon: 1 ku nach Kap. 04 71 - 428 00 mittlerer Dienst für MA am StSem GHRF Rüsselsheim (Verwaltung)
			214	(213)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch										Stellen It. Haushalts- plan 2025			
		Stellen It. Haushalts- plan 2024	Gesetzliche Ermäch- tigungen		Haushalts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen		Umset- zungen / Umwandl.		Sonstige Verände- rungen		
			+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	+	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			10			
A 16	(053)	10,0	1,0												11,0
A 14	(001)	12,0											1,0		13,0
A 14	(066)	23,0												1,0	22,0
Versch.		168,0													168,0
Zusammen		213,0	1,0										1,0	1,0	214,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

1,0 A 16 (053) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (040)

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter, Ausbilder und Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(968)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(989)	19		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(978)	2		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 14	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 h.D.	(973)	114		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(992)	105		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(973)	60		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		309	(309)	

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst – Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 13 h.D.	(410)	Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien	1874		
A 13 h.D.	(411)	Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen	569		
A 13 h.D.	(412)	Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Haupt- und Realschulen	970		
A 13 h.D.	(413)	Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Förderschulen	432		
A 12	(401)	Lehramtsreferendar/in	1316		
A 10	(402)	Fachlehreranwärter/in	89		
			5250	(5250)	

Auf freien Stellen der Bes. Gr. A12 (401) dürfen bei veränderten Ausbildungsbedarf auch Referendare für Lehrämter an Gymnasien, an Haupt- und Realschulen, an beruflichen Schulen und an Förderschulen geführt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	5	(6)	davon: 1 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 15 (054), 1 (2) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (040) (Schwerbehinderte)
Gehobener Dienst	(001)	44,5	(41,5)	davon: 2 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (001) nach Aufgabenwegfall, 1 (0) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 12 (040) (Schwerbehinderte)
Mittlerer Dienst	(001)	133,5	(131,5)	davon: 6 (8) ku nach Kap. 04 59 - 428 00 (Schwerbehinderte), 2 (3) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)
Auszubildende	(001)	10		
		193	(189)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
Höherer Dienst	(001)	6,0		1,0										5,0	
Gehobener Dienst	(001)	41,5	3,0											44,5	
Mittlerer Dienst	(001)	131,5	6,0	4,0										133,5	
Versch.		10,0												10,0	
Zusammen		189,0	9,0	5,0										193,0	

Zu Spalte 4:

Zugang:

2,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 - 422 00 A 12 (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

5,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte h.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (040) (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden des Stelleninhabers

2,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 428 00 (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden der Stelleninhaber

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden des Stelleninhabers

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 52 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 428 00 (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden des Stelleninhabers

Ständige nicht voll beschäftigte Kräfte im Tagungsstättenbetrieb sowie Funktions- und Hauskräfte können mit zusammen höchstens 881 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme eine Stelle beschäftigt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		1	(1)	